

1034 – 2009



975 Jahre
amberg

PROGRAMM

HÖHEPUNKTE & FESTLICHKEITEN

GESTERN & HEUTE

JUGEND & FAMILIE

GEISTLICHES & LITERATUR

BIER & BRAUCHTUM

KUNST & KULTUR

MATINEEN & FÜHRUNGEN

JUBILÄEN, SPORT & ...

SPONSOREN

WIR SAGEN DANKE!

Für die finanzielle Unterstützung gilt besonderer Dank dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und unseren Haupt-Sponsoren.

HAUPTPARTNER:



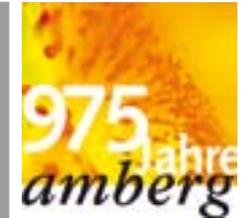
PROJEKTPARTNER:



MEDIENPARTNER



1034 – 2009



PROGRAMM

HÖHEPUNKTE & FESTLICHKEITEN

GESTERN & HEUTE

JUGEND & FAMILIE

GEISTLICHES & LITERATUR

BIER & BRAUCHTUM

KUNST & KULTUR

MATINEEN & FÜHRUNGEN

JUBILÄEN, SPORT & ...



DAS PROGRAMM IM JUBILÄUMSJAHR

Bei der Programmgestaltung haben sich die Organisatoren das Ziel gesetzt, mit den Angeboten Jung und Alt aus allen Gesellschaftsschichten zu erreichen und dabei auch auf die Nachhaltigkeit zu achten. Somit ist ein Streifzug durch die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Stadt im Herzen der Oberpfalz entstanden.

Die in der Rubrik „**HÖHEPUNKTE & FESTLICHKEITEN**“ zusammengefassten herausragenden Veranstaltungen lassen das Jubiläum über das Jahr 2009 hinaus noch lange nachwirken.

Unter der Überschrift „**GESTERN & HEUTE**“ präsentiert sich Amberg als aufstrebendes Zentrum mit alter Geschichte inmitten der pulsierenden Metropolregion Nürnberg.

Im Rahmen der 975 Jahr-Feier erhalten auch „**JUGEND & FAMILIE**“ einen breiten Raum zum Mitfeiern und Genießen.

Im Bereich „**GEISTLICHES & LITERATUR**“ bieten renommierte Ensembles und illustre Gäste einzigartige Konzerterlebnisse und literarische Leckerbissen.

Die lange Wirtshaustradition Ambergs spiegelt sich in „**BIER & BRAUCHTUM**“ wider, das im Jubiläumsjahr eine wichtige Rolle einnimmt.

In der Kulturstadt Amberg kommt auch im reichhaltigen Jubiläumsprogramm dem Thema „**KUNST & KULTUR**“ eine herausragende Sonderstellung zu.

„**MATINEEN & FÜHRUNGEN**“ bieten eine ausgezeichnete Gelegenheit, wichtige Stationen aus der Vergangenheit Ambergs kennenzulernen.

„**JUBILÄEN, SPORT...**“ steht für all die zahlreichen Veranstaltungen, die das Amberger Jubiläumsprogramm trefflich ergänzen und für manche Hingucker sorgen.

Los geht's, stürzen Sie sich hinein ins Vergnügen und feiern Sie mit – entdecken Sie unser 975 Jahre altes und doch so junges, modernes Amberg!

Dieses Programmheft wurde sorgfältig nach den zum Redaktionsschluss vorliegenden Informationen der einzelnen Veranstaltungen und Veranstalter zusammengestellt. Es ist aber nicht auszuschließen, dass ein Termin kurzfristig verschoben oder sogar ganz abgesagt werden muss. Wir bitten Sie deshalb, noch einmal in einem angemessenen Zeitraum vor der Veranstaltung in der Tagespresse oder im Internet unter www.amberg.de zu überprüfen, ob es bei den hier genannten Veranstaltungen geblieben ist oder sich Änderungen ergeben haben.

VIELEN DANK.

	SEITE
GRUSSWORT	6–7
GESCHICHTE AMBERGS	8–9
HÖHEPUNKTE & FESTLICHKEITEN	10–23
GESTERN & HEUTE	24–29
JUGEND & FAMILIE	30–37
GEISTLICHES & LITERATUR	38–45
BIER & BRAUCHTUM	46–49
KUNST & KULTUR	50–65
MATINEEN & FÜHRUNGEN	66–75
JUBILÄEN, SPORT & ...	77–87
TERMINKALENDER	88–97
SONSTIGES	98

975 Jahre Amberg

AMBERG FEIERT – FEIERN SIE MIT!

Wir schreiben das Jahr 1034 ...

...Europa steht an der Schwelle zum Hochmittelalter und damit am Beginn jener Epoche, in der das „Heilige Römische Reich Deutscher Nation“ seine Blüte erleben wird. Regiert wird das römisch-deutsche Reich in dieser Zeit von Konrad II. und damit dem ersten deutschen Kaiser, der dem Geschlecht der fränkischen Salier entstammt.

Kaiser Konrad „der Ältere“ ist es auch, der in einer Urkunde vom 24. April 1034 dem Bischof von Bamberg ein Bündel von Rechten an einen Ort namens Ammenberg überträgt. Die nach dem „Berg eines Ammo“ benannte Ansiedlung hat es schon längere Zeit gegeben, doch erst mit der Nennung des Namens in dem Schriftstück wird die Existenz Ambergs endgültig nachweisbar.

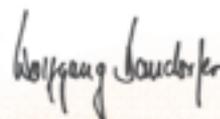
Diesem Umstand haben wir es zu verdanken, dass wir nun, im Jahr 2009, das 975-jährige Bestehen unserer Stadt begehen können. Ein willkommener Anlass, Amberg mit einem Veranstaltungsjahr zu feiern, das prall gefüllt ist mit zahlreichen Höhepunkten rund um dieses wichtige Ereignis. Dabei ist es der Stadt Amberg ein besonderes Anliegen, dass dies nicht in elitärer Abgeschlossenheit geschieht, sondern öffentlich und gemeinsam mit allen Ambergerninnen und Ambergern.

Die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sowie Gäste sind darum zu den zahlreichen Veranstaltungen und Festlichkeiten in diesem Jubiläumsjahr herzlich willkommen. So stehen nicht nur die Einrichtungen, Straßen und Plätze der Altstadt, sondern auch der wunderschöne Mariahilfberg und viele der Amberger Stadtteile im Mittelpunkt des außergewöhnlichen Festprogramms.

In dieser Zusammenstellung spiegelt sich die wechselvolle Geschichte Ambergs ebenso wider wie die lebendige Gegenwart und unsere Erwartungen an die Zukunft. Die Themenpalette spannt einen weiten Bogen, angefangen von einem reichhaltigen Kunst- und Kulturangebot über unterschiedlichste Aktivitäten und Aktionen unter der Beteiligung von Organisationen, Schulen und Vereinen bis hin zu unterhaltsamen Feiern und Festen.

Dafür, dass dies alles möglich wird, bedanke ich mich bei allen Ideengebern, Organisatoren und Sponsoren, ohne deren Unterstützung viele dieser Glanzpunkte nicht hätten realisiert werden können. Gleichzeitig lade ich alle Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich ein, dabei zu sein und gemeinsam mit uns das Jubiläumsjahr zu begehen – und damit schon einmal den Takt vorzugeben für das Jahr 2034, in dem die Stadt Amberg ihr 1000-jähriges Bestehen feiern kann.

Ihr



Wolfgang Dandorfer
Oberbürgermeister



Amberg im Hoch- und Spätmittelalter

Mit einer am 24. April 1034 in Regensburg ausgefertigten Urkunde trat die heutige Stadt Amberg erstmals schriftlich nachweisbar in das Licht der Geschichte. Mit diesem Diplom schenkte Kaiser Konrad II. dem Bamberger Bischof Eberhard I. eine ganze Reihe von Rechten in einem Ort, der „Ammenberg“ genannt wird. Die Ortsbezeichnung „Ammenberg“ lässt sich auf den „Berg eines Ammo“ zurückführen. Die Geschichte Ambergs begann jedoch - und darauf deutet auch der Name hin - schon vor 1034. Die Entstehung einer ersten Siedlung an der Vils ist im 8./9. Jahrhundert anzunehmen, wenngleich schriftliche Belege fehlen.

Im 12. Jahrhundert war Amberg bereits ein wichtiger Ort Handel treibender Kaufleute. So gewährte Kaiser Friedrich I. 1163 den Amberger Kaufleuten die gleichen Freiheiten und Rechte, wie sie die Nürnberger im ganzen Reich besaßen. Der Amberger Handel wurde zum überwiegenden Teil zu Wasser, also Vils abwärts und von da über die Naab zur Donau abgewickelt. Wie weit er ging, zeigt ein Privileg, das die Amberger Kaufleute 1166 vom Passauer Bischof Rudbert erhielten. 1285 nennt der Regensburger Zolltarif die dabei umgeschlagenen Waren. Von Amberg kamen vor allem Eisenerz und -produkte, nach Amberg wurde vor allem Salz, aber auch Getreide gebracht. Dieser Handel wirkte sich auch auf die Entwicklung des Ortes aus. Der befestigte Markt, der sich in der Mitte des 12. Jahrhunderts im Traditionsbuch des benachbarten Klosters Ensdorf nachweisen lässt, entwickelte sich zur Stadt des 13. Jahrhunderts.

Seinen wirtschaftlichen Aufstieg verdankte Amberg aber nicht nur dem Handel, sondern auch dem Eisenerzabbau sowie der Weiterverarbeitung des geförderten Roheisens in so genannten Hammerwerken. Ihre Besitzer waren viele Amberger, aber auch Sulzbacher sowie einige Nürnberger Bürger. Vor dem Hintergrund einer in der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts sich abzeichnenden Montankrise schlossen die beiden Städte Amberg und Sulzbach sowie die Nürnberger Hammerherren 1387 die „Große Hammereinung“.

Diese Einung, die bis in das 17. Jahrhundert hinein immer wieder verlängert wurde, bildete ein Kartell, das sämtliche Hammerherren, deren Betriebe von den in Amberg aber auch in Sulzbach geförderten Erzen abhängig waren, zum Beitritt zwang. Neben der Führungsrolle, die Amberg im Bereich der Hammereinung besaß, gelang es der Stadt, den Eisenhandel, zu dem im 16. Jahrhundert der ebenfalls von einer städtischen Gesellschaft betriebene Zinnblechhandel trat, zusammen mit der Vilschiffahrt zu monopolisieren.

1269 kam Amberg als bambergisches Lehen an die Wittelsbacher. Herzog Rudolf I. bestätigte Amberg 1294 das Stadtrecht, das sein Vater, Herzog Ludwig II., der Stadt bald nach dem Herrschaftsübergang von 1269 verliehen haben dürfte. Zum größten Förderer Ambergs wurde der Bruder Rudolfs I., Herzog Ludwig IV., seit 1314 König und seit 1328 Kaiser Ludwig der Bayer. In Amberg erinnert an Ludwig bis zum heutigen Tag das von ihm 1317 außerhalb der damaligen Mauern gestiftete Spital, das zusammen mit der Georgsvorstadt den Anstoß zur Stadterweiterung (seit 1326) gab. Trotz der vielfältigen Beziehungen Ludwigs zu Amberg kam dieses im Hausvertrag von Pavia 1329 an die Söhne seines Bruders, Rudolfs I., und damit an die pfälzische Linie des Hauses Wittelsbach. Amberg wurde zum Zentrum der pfälzischen Besitzungen in der - aus Heidelberger Sicht - „heroberen Pfalz in Bayern“ (davon leitet sich die Bezeichnung „Oberpfalz“ ab). Die Bedeutung dieses Nebenterritoriums schlug sich nicht nur in den Statthalterschaften der erstgeborenen Söhne des regierenden Kurfürsten, vor allem im 14. und 16. Jahrhundert, sondern auch in einer ganzen Reihe landesherrlicher Repräsentationsbauten, allen voran dem Kurfürstlichen Schloss, nieder.

Am Ausgang des Mittelalters wurde Amberg Schauplatz eines großen höfischen Festes, das der Nachwelt nicht nur aufgrund des „erlauchten“ Teilnehmerkreises, sondern auch wegen der ungeheuren Mengen von Speisen und Getränken, die man nach Amberg gebracht hatte, in Erinnerung blieb: die Vermählung des Kurprinzen Philipp mit Margarethe, der Tochter Herzog Ludwigs IX. des Reichen von Bayern-Landshut, im Februar des Jahres 1474.

Zwischen Reformation und Rekatholisierung

Zu den herausragenden Ereignissen von Ambergs Stadtgeschichte gehört sicherlich die Hinwendung der landsässigen Stadt zum evangelischen Bekenntnis, die der Rat 1538 im Einvernehmen mit den Reformatoren Martin Luther und Philipp Melancthon in Wittenberg vollzog. Damit begann in Amberg einerseits eine Zeit regen geistigen und kulturellen Lebens, andererseits brachten die Konfessionswechsel der Folgezeit starke religiöse und politische Spannungen mit sich.

Diese entluden sich vor allem in Auseinandersetzungen zwischen der Stadt und dem pfälzischen Kurfürsten, der als Landesherr über die Religion seiner Untertanen bestimmen konnte. Für das evangelische Amberg wurde die Situation unter Kurfürst Friedrich III. (1559-1576) schwierig, da dieser ein überzeugter Anhänger der Lehre Calvins war. Die Lage spitzte sich auch deshalb zu, weil dessen Sohn und Statthalter in der Oberpfalz, Ludwig, ein überzeugter Anhänger der Lehre Martin Luthers war. Noch höher schlugen die Wellen der Erregung beim „Amberger Lärmen“ (1592/93).

Nach der Niederlage Kurfürst Friedrichs V., des böhmischen „Winterkönigs“, in der Schlacht am Weißen Berg unweit Prags wurde über ihn die Reichsacht verhängt. Die Oberpfalz kam als Kriegsentschädigung 1621 pfandweise an Herzog (seit 1628 Kurfürst) Maximilian I. von Bayern, an den sie 1623 bzw. 1628 ganz überging. Damit wurde die Stadt Amberg - wie vor 1329 - wieder bayerisch. Die von Maximilian I. unverzüglich eingeleitete Rekatholisierung zwang die Bevölkerung zur Rückkehr zum „alten Glauben“ oder zur Auswanderung. Sie ging Hand in Hand mit der katholischen Reform, die im Falle Ambergs vor allem von den Jesuiten und Franziskanern getragen wurde.

Von der Industrialisierung bis in die neueste Zeit

Die wirtschaftliche Basis Ambergs im Zeitalter der Industrialisierung legte neben der Gewerfabrik, die bereits 1801 in die Stadt verlegt worden war, vor allem die Firma der Gebrüder Baumann, die 1869 mit der Produktion von Emaillewaren in Amberg begann. In der Zeit ihrer größten Expansion, in den ersten Jahren des 20. Jahrhunderts, beschäftigte sie 2600 Arbeiter. Im 19. Jahrhundert kam aber auch der Erzabbau wieder in Gang. Um die Erze weiterverarbeiten zu können, wurde 1883 ein Hochofen angeblasen. Ein zweiter wurde am 12. März 1911, dem 90. Geburtstag von Prinzregent Luitpold, in Betrieb genommen; das Werk erhielt bei dieser Gelegenheit den Namen „Luitpoldhütte“.

Von den Bombardierungen des Zweiten Weltkriegs blieb der historische Stadtkern Ambergs verschont. Große Probleme stellten sich der Stadt nach dem Zusammenbruch 1945, als sich die Einwohnerzahl infolge der Ankunft der Flüchtlinge von 32.000 auf 44.000 erhöhte. Erst ein engagiert durchgeführtes Demonstrativbauprogramm zu Beginn der sechziger Jahre konnte der Wohnungsnot Abhilfe schaffen. In den siebziger Jahren nahm die Stadt die Altstadt-sanierung in Angriff, so dass sie sich heute wieder in altem Glanz zeigt.

Seit 1994 fungiert die Stadt als Oberzentrum. Im gleichen Jahr beschloss der Freistaat Bayern die Errichtung einer Fachhochschule in Amberg, der heutigen HAW, Abteilung Technik in Amberg, die 1995 auf dem Gelände der ehemaligen „Kaiser-Wilhelm-Kaserne“ ihre Pforten öffnen konnte. 1996 wurde hier eine Landesgartenschau ausgerichtet. 2003 war Amberg Schauplatz der bayerischen Landesausstellung, die Kurfürst Friedrich V. von der Pfalz, dem böhmischen „Winterkönig“ gewidmet war.



Das Jubiläumsjahr eröffnet den Amberger Bürgerinnen und Bürgern und ihren Gästen die einmalige Gelegenheit, unter einer Vielzahl außergewöhnlicher Veranstaltungen auszuwählen. Im Zentrum dieses breit gefächerten Programmangebots stehen herausragende **HÖHEPUNKTE & FESTLICHKEITEN**. Sie sind bestens dazu angetan, Glanzpunkte zu setzen und das Jahr 2009 noch lange nachwirken zu lassen. Lassen Sie sich überraschen und mitreißen von dieser begeisternden Zusammenstellung! Ergreifen Sie die Gelegenheit, sich auf die Spuren der Amberger Geschichte zu begeben, das "Amberger Welttheater" mitzuerleben, einem der erlesenen Konzerterlebnisse beizuwohnen oder die Meisterstiche von Peter Paul Rubens zu bewundern. Die nächsten Seiten bieten Ihnen einen ausgezeichneten Überblick über dieses exquisite Angebot, das neben den kulturellen Highlights noch viele weitere Leckerbissen serviert.



KONZERT

Samstag, 10.01.2009 • 20 Uhr ▶ Amberger Congress Centrum
Neujahrskonzert

Nürnberger Symphoniker – „Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien“
 Leitung: Christian Simonis Solistin: Cornelia Mayer, Zither
 Veranstalter: Kulturamt und Amberger Congress Marketing



Die Wiener machen es seit Jahrzehnten der ganzen Welt mit bombastischem Erfolg vor! Wie könnte man auch musikalisch besser ins neue Jahr starten als mit den stets „positiven“ Walzern, Polkas und Märschen der Wiener Strauß-Dynastie und deren Umkreis? Anlässlich des 975-jährigen Stadtjubiläums bringen die Nürnberger Symphoniker ein Neujahrskonzert vornehmlich im Wiener Walzertakt.

Mit von der Partie eine „richtige“ Zither-Spielerin: Cornelia Mayer aus Mürzzuschlag in der Steiermark, wo einst Johannes Brahms in der „Sommerfrische“ seine Vierte Symphonie komponierte. Seit ihrer Studienzeit widmet sie sich intensiv der Wieder-Etablierung der Zither in den Konzertsälen - als Zithersolistin, als Mitglied des Ensembles Monopol und als Leiterin der Wiener Zither-Gesellschaft. Ihre stilistische Bandbreite reicht dabei von der klassischen Konzertliteratur für die Zither über Bearbeitungen für Zither bis zur Uraufführung zeitgenössischer Werke. Für EMI und Extraplatte spielte sie Solo-CDs ein.

Es dirigiert Christian Simonis, der 1956 in der Metropole „an der schönen blauen Donau“ geboren wurde und den sein Lehrer Hans Swarowsky als „eine wienerische Urbegabung“ bezeichnet hat. Er war Wiener Sängerknabe und studierte dann an der Musikhochschule und am Konservatorium seiner Geburtsstadt Schlagzeug, Fagott, Gesang sowie Dirigieren. 1973 wurde er Dirigent des Wiener Jeunesse-Kammerorchesters, 1985 Chefdirigent des Philharmonischen Orchesters Bad Reichenhall, 1990 Chefdirigent des Göttinger Symphonie Orchesters, wo er 2000 zum Generalmusikdirektor avancierte. Daneben gastierte er u.a. bei den Bamberger Symphonikern, beim Bruckner Orchester Linz, beim Wiener Concert Verein und bei der NDR Radiophilharmonie Hannover. Christian Simonis war Präsident der Joseph-Haydn-Gesellschaft Wien, und er ist Träger des Mozart-Interpretationspreises des Bundesministeriums für Kunst der Republik Österreich. Im Juli 2005 übernahm er die Stelle des Chefdirigenten der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie. Prosit Neujahr – auf ins Jubiläumsjahr!

Karten: 29 € / 25 € / Schüler 20 €

Kartenvorverkauf:

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de
www.nuernbergersymphoniker.de



FESTAKT IM ACC

Freitag, 24.04.2009 • Beginn 19.30 Uhr ▶ Amberger Congress Centrum
975 Jahre Amberg

Veranstalter: Kulturamt Amberg

Mit einer Urkunde vom 24. April 1034 schenkte Kaiser Konrad II. dem Bamberger Bischof Eberhard I. Bann-, Markt-, Zoll- und Schifffahrtsrechte sowie alle Rechte, die der Kaiser und der bayerische Herzog in einem Ort namens „Ammenberg“ für sich beanspruchen konnten. Die damit erste schriftliche Erwähnung der Stadt Amberg jährt sich am 24. April 2009 zum 975. Mal. Dies ist der Anlass für einen offiziellen Festakt, der mit Vertretern der Politik, der Kultur und Wirtschaft, aber auch der Amberger Bevölkerung im Amberger Congress Centrum gefeiert wird. Um die Festansprache von Oberbürgermeister Wolfgang Dandorfer rankt sich ein interessantes und unterhaltsames Programm, das den Takt vorgibt für die zahlreichen Jubiläumsfeierlichkeiten, die uns im Jahr 2009 noch erwarten.



KONZERT

Sonntag, 26.04.2009 • 19 Uhr ▶ Stadtpfarrkirche St. Georg
The Hilliard Ensemble meets Singer Pur

975 Jahre Vokalkunst - Alte und neue Vokalmusik für bis zu 10 Stimmen
 Veranstalter: Kulturamt Amberg und Pfarrei St. Georg

Dieses spannende Programm zeigt auf, in welch unterschiedlicher Art und Weise die Komponisten eines Jahrtausends für Stimmen ohne Begleitung geschrieben haben. Die Auswahl der Werke reicht von Gregorianik und mittelalterlicher Mehrstimmigkeit über Vokalmusik der Renaissance und der Romantik bis zu aufregenden zeitgenössischen Kompositionen, die teilweise extra für das einmalige Zusammentreffen der beiden Ensembles entstanden sind. Eine ungewöhnliche Reise durch 975 Jahre Musikgeschichte. Werke u.a. von: Perotin, Gabrieli, R. Strauss, Ligeti, A.Pärt, J. Cage.

Kartenvorverkauf:

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

Weitere Infos unter: www.hilliardensemble.demon.co.uk, www.singerpur.de

In Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde St. Georg anlässlich

„650 Jahre Stadtpfarrkirche St. Georg“

Preise: 25 € / 21 € / 17 € / 5 €



Hilliard Ensemble

Das Hilliard Ensemble gilt als eines der weltweit renommiertesten Ensembles vokaler Kammermusik. Neben seinem Repertoire-schwerpunkt Alte Musik ist das Hilliard Ensemble auf Werke zeitgenössischer Komponisten spezialisiert, die oftmals eigens für die Gruppe entstehen. Der dichte Aufführungskalender des Ensembles beläuft sich auf etwa hundert Konzerte pro Jahr. Zu seinen Europa-Tourneen mit Schwerpunkt auf Mitteleuropa und dem Mittelmeerraum kommen regelmäßige Reisen nach Japan, Kanada und in die Vereinigten Staaten. Im Jahre 1994 erschien mit Officium die erste Zusammenarbeit mit dem norwegischen Saxophonisten Jan Garbarek, „einer der größten Crossover-Hits der goer Jahre“.



Singer Pur

Seit der Gründung 1991 hat sich Singer Pur - ursprünglich fünf ehemalige Regensburger Domsopranen und eine Sopranistin - zum derzeit führenden deutschen Vokalensemble entwickelt. Nach mehreren internationalen Preisen und Auszeichnungen folgten Einladungen zu Konzerten in über 40 Ländern auf fünf Kontinenten. Elf zum Teil preisgekrönte CDs hat Singer Pur bisher vorgelegt. Darunter sind so unterschiedliche Titel wie die Gesamtaufnahme der weltlichen Werke des Renaissance-Komponisten Jacobus Gallus oder die 2007 in der Kategorie „Klassik ohne Grenzen“ mit einem ECHO ausgezeichnete „SOS - Save Our Songs“ mit für Singer Pur neu arrangierten deutschen Volksliedern.



AMBERGER WELTTHEATER Vor der imposanten Kulisse der Wallfahrtskirche auf dem Mariahilfberg soll ein - im wahrsten Sinne des Wortes - barockes

Historienspiel in der Tradition von Jesuiten-, Volks- und frühem Musiktheater entstehen. Die Sprache changiert zwischen Mundart und Hochsprache, die Handlung zwischen derber Komik in prallen Volksszenen, höfischem Gepräge und innigen, beinahe kammerspielartigen Passagen. Für die instrumentale Umsetzung konnte die international erfolgreiche Rockband „Vanden Plas“ gewonnen werden, die zuletzt am Staatstheater am Gärtnerplatz in München mit der Produktion „Christo“ von sich hören machte und auch viele junge Zuhörer begeisterte. Die Autoren bedienen sich dabei eines fiktiven Plots – Friedrichs Reise nach Nürnberg ist gesichert, sein „letzter Aufenthalt“ in Amberg ein Kunstgriff des neuen Festspiels.



HISTORISCHES
STADTSCHAUSPIEL
**AMBERGER
WELTTHEATER**
DER HERBST DES
WINTERKÖNIGS

Vor der Mariahilfbergkirche
15. Mai – 01. Juni 2009



HISTORISCHES STADTSCHAUSPIEL

15. Mai 2009	17. Mai 2009	20. Mai 2009
21. Mai 2009	22. Mai 2009	23. Mai 2009
24. Mai 2009	28. Mai 2009	29. Mai 2009 *
30. Mai 2009	31. Mai 2009	01. Juni 2009

Beginn: jeweils 20.30 Uhr, Dauer: ca. 1 h 45 min. ohne Pause

*(Ausnahme: 20 Uhr am 29.05.09)



Amberger Welttheater Der Herbst des Winterkönigs

Vor der Wallfahrtskirche auf dem Mariahilfberg in Amberg
Veranstalter: Stadt Amberg – Referat für Kultur, Sport und Schulen

In der Verkleidung eines reisenden Kaufmanns begibt sich Friedrich, geächteter Kurfürst von der Pfalz und böhmischer König ohne Reich, von Nürnberg, nur in Begleitung eines alten Kammerdieners, in seine Geburts- und vormalige Residenzstadt Amberg und muss auf dem Marktplatz Zeuge eines demütigenden Schauspiels werden. Eine Truppe fahrender Komödianten bringt eine derbe Mundartposse zur Aufführung, ein grellbuntes Schmästück über den tiefen Fall des unglücklichen Winterkönigs. Angeleitet von einem ebenso redengewandten wie selbstgefälligen Dichterimpresario führen die Schauspieler am Exempel der sieben Todsünden Glanz und Elend des entmachteten Fürsten als boshafte Moritat

vor. Während die belustigte Zuschauermenge, den Stationen des Spiels Beifall spendend, folgt, muss Friedrich mit ansehen, wie seine Person der Lächerlichkeit preisgegeben wird. Unter enormem Leidensdruck greift Friedrich, sein Inkognito mühsam wahrend, in das Spiel ein. Doch alle Versuche, die Zerrbilder der Possenreißer durch die Klärung der wahren Sachverhalte zu entkräften, scheitern und gehen im Gelächter der Menge unter. Niemand will die Wahrheit hören. Seiner Würde beinahe beraubt, nimmt der Verzweifelte zum letzten Mal Abschied von Amberg und verlässt eilends den Ort des Geschehens. Ein schauerliches Spottlied begleitet Friedrichs Flucht. Der Winterkönig ist endgültig im Herbst seines Lebens angekommen.

Text und szenische Konzeption: Johannes Reitmeier

Musik, Inszenierung und musikalische Leitung: Roger E. Boggasch

Produktionsleitung: Benno Schießlbauer, Jürgen Huber

Ausstattung: Antje Adamson

Mitwirkende: Andy Kuntz (Friedrich V.), Astrid Vosberg (Elisabeth Stuart) u.a.; Mitglieder der Freudenberger Bauernbühne, der Bühne Hahnbach; Haagertaler Bauernbühne, Stadtwache Amberg; Bürgerinnen & Bürger; Die Band Vanden Plas (Leitung: Günther Werner)

Kartenvorverkauf: Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233

tourismus@amberg.de, www.amberg.de oder www.ticket-online.de

Öffnungszeiten: April – Oktober Mo-Fr 9 - 17:30 Uhr; Sa. 10-13 Uhr; November – März Mo-Fr 9-17 Uhr

Karten: Vorverkauf: 20 €, ermäßigt 15 €

(Ermäßigung für Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende gegen Vorlage des Ausweises)

Abendkasse: 23 €, ermäßigt 18 €; 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung

38. BAYERISCHER NORDGAUTAG

Donnerstag, 11.06. bis Sonntag, 14.06.2009

1034 – 975 Jahre Amberg – 2009

Eine Stadt im historischen Zentrum des Nordgaus

Veranstalter: Oberpfälzer Kulturbund und Stadt Amberg



Vom 11. - 14. Juni 2009 findet in Amberg der 38. Bayerische Nordgautag statt. Bereits zum 5. Mal, aber letztmals im Jahre 1974, ist man Gastgeber dieser Veranstaltung, die vom Oberpfälzer Kulturbund ausgerichtet wird. In Amberg lautet das Thema „1034 – Amberg 975 Jahre – 2009. Eine Stadt im Zentrum des historischen Nordgaus“. Dabei wird insbesondere die beeindruckende Baukultur Amberg im Mittelpunkt stehen.

Donnerstag, 11. Juni 2009

16.00 Uhr Einläuten des 38. Bayerischen Nordgautages

16.15 Uhr „Festlicher Klang“ – Fanfaren vom Rathausbalkon mit den Amberger Stadtpfeifern

16.30 Uhr „Musikalischer Auftakt“ – Stadtkapelle Tirschenreuth & Knappschaftskapelle Amberg

17.30 Uhr Eröffnung des Nordgautages – Festakt im großen Rathaussaal

20.00 Uhr Eröffnungskonzert – Musici de Praga & Prof. Kurt Seibert (NORDGAU-Preisträger 2006) und sein Sohn Christian Seibert im ACC

Freitag, 12. Juni 2009

Ganztägig Vorträge, Konzerte, Exkursionen, Aufführungen

Samstag, 13. Juni 2009

Ganztägig Vorträge, Konzerte, Exkursionen, Aufführungen

Sonntag, 14. Juni 2009

6.00 Uhr Weckruf

8.30 Uhr Katholischer und evangelischer Festgottesdienst

10.30 Uhr Festakt mit Verleihung der Nordgaupreise 2009

14.00 Uhr Großer Bayerischer Nordgau-Festzug durch die Innenstadt

Zusätzlich mehrere Ausstellungen u.a. im Stadtmuseum, der Alten Feuerwache, Luftmuseum, Provinzialbibliothek, HAW

Info: www.oberpfaelzer-kulturbund.de, www.amberg.de



KONZERT

Samstag, 18.07.2009 • 20 Uhr und Sonntag, 19.07.2009 • 19 Uhr

► Innenhof des Maltesergebäudes

Carmina Burana

Eine Gemeinschaftsproduktion der Amberger Klangkörper

Veranstalter: Kulturamt Amberg

Programm:

Leonard Bernstein (1918-1990) – Overture zu „Candide“

George Gershwin (1898-1937) – „Rhapsody in Blue“

Solistin: Jelena Lichtmann

Carl Orff (1895-1982) – „Carmina Burana“

Kantate für Sopran, Tenor, Bariton, gemischter Chor, Knabenchor und Orchester

Solisten:

Elaine Ortiz Arandes und Barbara Baier (Sopran), Joaquin Asiain (Tenor), Oscar Quezada (Bariton)

Mitwirkende:

Amberger Chorgemeinschaft (Einstudierung Dieter Müller)

Amberger Oratorienchor (Einstudierung Thomas Appel)

Amberger Sinfonieorchester (Einstudierung Thomas Appel)

Unterstufenchor des May-Reger-Gymnasiums (Einstudierung Wolfgang Herrmeder)

Gesamtleitung: Thomas Appel

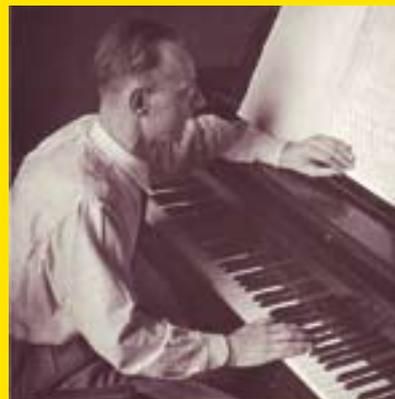
Ein besonderes Konzert an einem besonderen Ort! Am Samstag, 18. und Sonntag, 19. Juli 2009 können die Besucher anlässlich der 975-Jahrfeier der Stadt Amberg erstmals ein Open-Air-Konzert in der traumhaften Kulisse des Innenhofes des Maltesergebäudes erleben. Während die Sonne untergeht und das Abendlicht die Bühne in eine wunderbare Stimmung taucht, werden mehr als 250 Mitwirkende die berühmte Liedersammlung Carmina Burana in der Vertonung von Carl Orff unter freiem Sternenhimmel aufführen.

Carl Orff (1895—1982) fand Anfang der 30er Jahre in den Carmina Burana das geeignete Material für die perfekte Verbindung von Musik und Bühne. Er wählte aus der Liedersammlung zwanzig Gedichte aus und kombinierte die Theatralik einer mittelalterlichen Prozession mit einem einfachen, kraftvollen Orchestersatz und schuf so eines der populärsten Werke des modernen Musiktheaters des 20. Jahrhunderts.

Als Aperitiv zu diesem musikalischen Leckerbissen gibt es im ersten Teil die Overture zu „Candide“ von Leonard Bernstein und die berühmte „Rhapsody in Blue“ mit der Amberger Pianistin Jelena Lichtmann als Solistin.

Kartenvorverkauf: Anfang 2009

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de



GESCHICHTSWEG

Im Stadtgraben, von der Stadtbrille zum Nabburger Tor

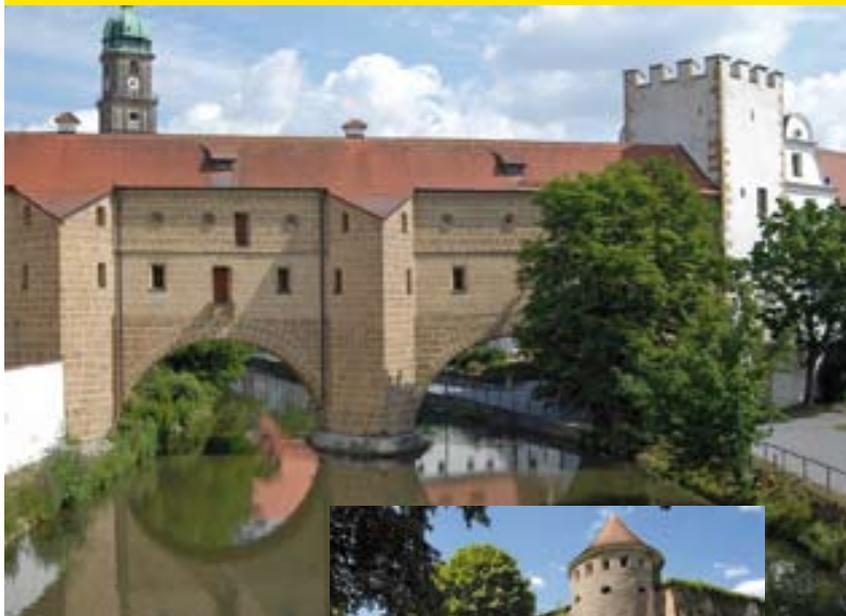
Wandeln auf den Spuren der Amberger Geschichte

Veranstalter: Gregor-Mendel-Gymnasium und Kulturreisbüro Amberg

Wo könnte man besser den Hauch der Historie spüren als bei einem geruhsamen Spaziergang entlang des „Amberger Eis“, einer der besterhaltenen mittelalterlichen Stadnanlagen Europas? Eine spannende Zeitreise durch 975 Jahre Amberger Stadtgeschichte erwartet Sie im Schatten der imposanten Ringmauer im Stadtgraben. Höhepunkte der Entwicklung Ambergs von der ersten urkundlichen Erwähnung 1034 bis zum modernen Wirtschaftsstandort werden lebendig. Eingerahmt von wichtigen Eckdaten der Weltgeschichte bietet der Geschichtsweg, erarbeitet von Schülern des Gregor-Mendel-Gymnasiums, einen reizvollen Überblick über die Vielfalt bedeutender und auch kurioser Ereignisse. Dabei werden die herrschaftlichen- und wirtschaftsgeschichtlichen Ereignisse, die Religionsgeschichte und auch die Militärgeschichte der früheren Garnisonsstadt Amberg besonders herausgestellt.

All dies hat Amberg zu dem gemacht, was es heute ist: eine liebenswerte Stadt, in der Tradition und Moderne Hand in Hand gehen.

Eröffnung: Juli 2009



AUSSTELLUNG

Samstag, 22.08. bis Samstag, 31.10.2009

Vernissage: Freitag, 21.08.2009 • 19.30 Uhr

► Stadtmuseum Amberg

Peter Paul Rubens: Die Meisterstiche seiner Werkstatt

Aus der Sammlung des Siegerlandmuseums im Oberen Schloß, Siegen

Veranstalter: Stadtmuseum Amberg

Der flämische Maler Peter Paul Rubens (Siegen 1577 – 1640 Antwerpen) zählt zu den Hauptvertretern des europäischen Barock. Er schuf ein gewaltiges Œuvre von über 3.000 Gemälden, religiöse, mythologische, allegorische Werke ebenso wie Landschaften und Porträts. An dieser reichen Produktion war eine rege Werkstatt mitbeteiligt, in der der Meister eine Auswahl von Schülern und Gehilfen um sich hatte wie kein anderer der damaligen Zeit.

Ein fester Bestandteil des Rubens-Ateliers war die Stecherwerkstatt. Rubens hatte die Bedeutung der Druckgraphik für die Verbreitung seiner Kompositionen früh erkannt. So engagierte er hervorragend geschulte Kupferstecher, die unter seiner Anweisung und unmittelbaren Kontrolle seine Gemälde graphisch umsetzten. Die bedeutendsten Rubensstecher waren Pieter Soutman, Lucas Vorsterman, Schelte à Bolswert, Paulus Pontius und Jan Witdoeck. Ihre Werke, die durch mehrfache Privilegien vor unautorisiertem Nachdruck geschützt waren, trugen nicht nur zum Ruhme des Meisters erheblich bei, sondern übten auch aufgrund ihrer herausragenden technischen Qualität großen Einfluss auf den barocken Kupferstich des 17. Jahrhunderts aus. Die Ausstellung zeigt über 100 Meisterwerke der Rubensstecher.

Eintritt: 5 € / 3,50 €

stadtmuseum@amberg.de, www.amberg.de



OPEN AIR

Freitag, 11.09.2009 • 17 bis 24 Uhr ▶ mit lokalen Bands ▶ LGS-Gelände
 Samstag, 12.09.2009 • 12 bis 24 Uhr ▶ Revolverheld, Die Happy und Jennifer Rostock; im Vorprogramm lokale Bands

KLÄRWERK Water Wheel Festival

LGS – Lauter, Größer, Schneller – 2-tägiges Open Air mit Revolverheld, Die Happy und Jennifer Rostock und lokalen Bands aus verschiedenen Musikrichtungen

Veranstalter: Jugendzentrum KLÄRWERK und Kommunale Jugendarbeit Amberg

Auch und gerade für die Jugend soll bei den Feierlichkeiten der Stadt Amberg im Rahmen der 975-Jahr-Feier ein attraktives Angebot gemacht werden. In Kooperation mit der Amberger Bandszene, engagierten Jugendlichen und lokalen Gastwirten ist es gelungen den Open-Air-Kalender in der Oberpfalz attraktiv zu erweitern. Mit lokalen Bands aus verschiedenen Musikrichtungen und den national bekannten Stars von Revolverheld, Die Happy und Jennifer Rostock wurde ein abwechslungsreiches Paket geschnürt, bei dem für jeden Musikgeschmack etwas dabei ist.



Kartenvorverkauf ab Januar 2009 im Jugendzentrum Klärwerk, jugendzentrum@amberg.de, Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de, www.ticketonline.de und Amberger Zeitung – Kartenservice Tel. 09621-306230

Karten: Eintritt wird im Vorverkauf für den Samstag: 23 €, für Freitag: 7 € und das Kombiticket Freitag/Samstag: 27 €

Infos zur Veranstaltung unter www.juz-amberg.de

MARATHON WEIDEN-AMBERG

Sonntag, 20.09.2009

9 Uhr Marathon, Staffellaufmarathon, Run & Bike
 10 Uhr Halbmarathon, Nordic-Walking-Halbmarathon
 Start: Weiden, Ziel: Amberg

3. Freundschaftsmarathon Weiden–Amberg

Veranstalter: Stadt Amberg, Stadt Weiden, Der Neue Tag

Die Städte Amberg und Weiden planen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen und dem Neuen Tag bzw. der Amberger Zeitung die inzwischen 3. Auflage des beliebten Städtemarathons von Weiden nach Amberg.

Es werden mehrere Disziplinen wie Marathon, Staffellaufmarathon, run&bike, sowie ein Halbmarathon und ein Nordic-Walking-Halbmarathon angeboten. Ziel der Breitensportveranstaltung ist es, möglichst viele Weidener nach Amberg zu bringen. Am Zielort selbst findet ein größeres Abschlussfest statt.

Start ist in Weiden, die Streckenführung verläuft dann über Rothenstadt, Luhe-Wildenaau, Neudorf über die Landkreisgrenze weiter nach Neuersdorf, Schnaittenbach, Hirschau, Krondorf, Urspring, Immenstetten zum Marktplatz in Amberg.

Die Idee dieses Städtemarathons zwischen Amberg und Weiden stößt sowohl in der Bevölkerung als auch bei den Institutionen und in der Geschäftswelt auf große Zustimmung. Nach den Erfolgen der ersten beiden Veranstaltungen erwarten die Organisatoren daher ein Teilnehmerfeld von ca. 2000 Personen.

Weitere Infos zum 3. Freundschaftsmarathon Weiden–Amberg auch unter: www.freundschaftsmarathon.org



KINDERMUSICAL

Samstag, 17.10.2009 und Sonntag, 18.10.2009 • jeweils 16 und 19.30 Uhr
 ► Stadttheater Amberg

„Eh'häusl – Hochzeit mit Hindernissen“

Veranstalter: Kulturamt Amberg



Welcher Amberger kennt es nicht, das Eh'häusl, wie es sich mit seinen gerademal 2,50 m Breite zwischen seine beiden Nachbarn schmiegt, Europas gerade frisch renoviertes kleinstes Hotel in seinem leuchtend weinroten Kleid.

Aber wie kam es eigentlich dazu, dass dieses Haus vor rund 280 Jahren erbaut wurde? Warum wurde einfach zwischen zwei bereits bestehende Häuser ein Dach gespannt und dann der so entstandene Tunnel vorne und Hinten zugemauert, ohne dass das Haus eigene Seitenwände bekam?

Dieser Frage ist das Autorenduo Tjark Baumann und Jakob Seidl nachgegangen. Im Auftrag der Stadt Amberg schreiben die Beiden nun ein Musical für die ganze Familie in dem ein möglicher Weg der Entstehung des Häusls geschildert wird.

Wir schreiben das Jahr 1728. Die Stadt Amberg blüht und gedeiht und feiert ausgelassen die Verlobung eines reichen Emailfabrikanten. Jedoch sieht die Welt nicht für alle Verliebten so rosig aus. Ein einfacher Laufbursche steht durch ein neues Ehegesetz vor dem Problem seine Angebetete nicht heiraten zu können, da er keinen eigenen Grundbeitz vorweisen kann. Dazu kommt dann auch noch, dass er sich in einen Streit mit dem reichen Kaufmannssohn hineinsteigert und es schließlich schafft, dessen Hochzeit platzen zu lassen. Dass er am Ende doch noch sein Mädsl heiraten kann verdankt er ihrer beschwichtigenden Art, mit der sie die Wogen zu glätten sucht, und seinem pfiffigen kleinen Köpfchen. Denn er schafft es mit wenig Aufwand das neue Ehegesetz auszutricksen. Am 17. Oktober 2009 wird dieses Stück von Autor Jakob Seidl inszeniert im Stadttheater Amberg seine Uraufführung haben. Gespielt, gesungen und musiziert wird es von Schülerinnen und Schülern des Max Reger Gymnasiums.

Eintritt: 10 € / ermäßigt 6 €
 Kartenvorverkauf:
 Sparda-Bank, Untere Nabburger Str. 7, 92224 Amberg und
 Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

EINE WELTURAUFFÜHRUNG!

WEIHNACHTSKONZERT

Mittwoch, 02.12.2009 • 19.30 Uhr ► Stadtpfarrkirche St. Georg
Weihnachtskonzert mit den Regensburger Domspatzen

975 Jahre Stadt Amberg / 650 Jahre St. Georg
 Veranstalter: Kulturamt Amberg und St. Georg



Die Regensburger Domspatzen gehören zu den berühmtesten Chören der ganzen Welt. Als Singknaben der Kathedrale zu St. Peter können sie wohl wie kein anderer Chor im deutschsprachigen Raum auf eine über 1000-jährige Tradition zurückblicken, denn schon zur Zeit der Karolinger hatten die Domsingknaben nachweislich ihre eigene Schule. Die jüngere Geschichte der Regensburger Domspatzen ist durch die Domkapellmeister Dr. Theobald Schrems (Leitung 1924–1963) und

Georg Ratzinger, Bruder von Papst Benedikt XVI. (Leitung 1964–1994) geprägt, die neben dem liturgischen Dienst im Dom die konzertante Tätigkeit des Chores ausgebaut haben. Letzterer konnte den international guten Ruf der Domspatzen festigen und ausweiten. Er prägte den typisch weichen, natürlichen „Regensburger Klang“.

Das umfangreiche Repertoire des Chores reicht von den ältesten Gesängen der Kirche, dem Gregorianischen Choral, über die Vokalpolyphonie des 16. Jahrhunderts mit Werken Palestrinas, Lassos und Hasslers, den Barock und die Romantik bis hin zum Volkslied und Werken zeitgenössischer Komponisten.

Bei diesem Weihnachtskonzert interpretieren die Domspatzen ein hochkarätiges Konzertprogramm mit sakralen Werken und den schönsten Liedern zur Vorweihnachtszeit. Auf Konzertreisen sind die Regensburger Domspatzen in der ganzen Welt zu hören. Auch Papst Benedikt XVI. konnte sich von der Qualität bei den Konzerten im Vatikan überzeugen. Und es stimmt in der Tat: Mit Konzertreisen in die USA, nach Kanada und Japan, Hongkong, Taiwan, Südkorea und Südafrika werden die Domspatzen ihrem Ruf als „singende Botschafter der Stadt“ mehr als gerecht und singen sich in die Herzen der Zuhörer.

Eintrittspreis: 22 € / 19 € / 16 €
 Kartenvorverkauf: ab Mitte August
 Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de





Amberg einst, im Jahr 1034, und jetzt, im 21. Jahrhundert: Welten liegen zwischen diesen beiden Zeitpunkten **GESTERN & HEUTE**. In den 975 Jahren hat sich Amberg von einer kleinen Ansiedlung zur zweitgrößten Stadt der Oberpfalz entwickelt. Einst durch Handel und den Abbau sowie die Verarbeitung von Eisenerz reich geworden, präsentiert es sich nun als aufstrebendes Zentrum von Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung sowie Mitglied der Europäischen Metropolregion Nürnberg. Wagen Sie mit uns zusammen den Blick auf diese reichhaltige Geschichte und entdecken Sie Amberg in all seinen Facetten von mittelalterlich bis modern! Die Angebote zur 975-Jahr-Feier bieten Ihnen die beste Gelegenheit dazu.

SCHULEN

Dienstag, 24. und Mittwoch, 25.03.2009 • 16 Uhr
 ► Pfarrheim St. Martin

375 Jahre Basilika St. Martin

Ein virtueller Rundgang durch die bedeutendste gotische Hallenkirche Süddeutschlands.
 Veranstalter: Sonderpädagogisches Förderzentrum – Willmannschule



Ein virtueller Rundgang in und um die Basilika anhand einer Power Point Präsentation. Anschließend besteht die Gelegenheit zu einer Führung

info@willmannschule.de
 axel.malich@online.de

SCHULPROJEKT

Freitag, 23.04.2009 • Richtfest
 ► Landesgartenschau Gelände beim Piratenspielplatz

Bauen und Wohnen im Mittelalter

Veranstalter: Berufliches Schulzentrum Amberg und Stadt Amberg



Auszubildende des Zimmererhandwerks an der Staatlichen Berufsschule Amberg errichten unter der Leitung ihres Fachlehrers Karl Müller Gebäude nach mittelalterlichem Vorbild.

Dabei wird zunächst aus dicken Holzbalken eine Fachwerkskonstruktion erstellt. Anschließend werden die Zwischenräume, die so genannten Gefache, mit einem aus dünnen Ästen gefertigten Flechtwerk stabilisiert und mit Lehm und Stroh verfüllt.

Auch bei Decken, Wänden und beim Putz sowie beim Ofenbau und bei der Dacheindeckung findet Lehm Verwendung. Mit diesem Rohstoff zu bauen galt nicht immer als besonders fein. Da das Material günstig, leicht zu verarbeiten und von Jedermann anwendbar war, haftet ihm der Geruch von Ärmlichkeit an.

Heute weiß man, dass es sich bei Lehm um einen

optimalen und zugleich ökologisch sehr wertvollen Baustoff handelt. Er ist frostbeständig und schwer entzündbar, trägt zur Feuchtigkeitsregulierung der Innenräume bei und ist - dank des hohen Strohanhalts in Wänden und Fußböden - ein hervorragender Wärme- und Trittschalldämmen. Außerdem steht er im Ruf, Schädlingsbefall am Fachwerkgerüst zu verhindern.

Damit sich der Betrachter ein genaues Bild davon machen kann, wie im Mittelalter gebaut wurde und auch die Amberger im Jahr 1034 gelebt haben könnten, werden drei Siedlungshäuser in unterschiedlichen Bauphasen erstellt und im Rahmen eines Richtfests der Öffentlichkeit übergeben. Sie werden der Bevölkerung auch nach dem Jubiläum noch zur Begutachtung zur Verfügung stehen.

HISTORISCHES STADTSCHAUSPIEL

Freitag, 15.05.2009 – Montag, 1.06.2009

► Vor der Wallfahrtskirche auf dem Mariahilfberg in Amberg
„Amberger Welttheater – Der Herbst des Winterkönigs“

Veranstalter: Stadt Amberg – Referat für Kultur, Sport und Schulen



Vor der imposanten Kulisse der Wallfahrtskirche auf dem Mariahilfberg wird ein - im wahrsten Sinne des Wortes - barockes Historienspiel in der Tradition von Jesuiten-, Volks- und frühem Musiktheater zu sehen sein. Ein Stück in dem die Sprache changiert zwischen Mundart und Hochsprache, die Handlung zwischen derber Komik in prallen Volksszenen, höfischem Gepräge und innigen, beinahe kammerpielartigen Passagen.

Für die instrumentale Umsetzung sorgt die international erfolgreiche Rockband „Vanden Plas“, die zuletzt am Staatstheater am Gärtnerplatz in München mit der Produktion „Christo“ sich einen Namen machte und auch viele junge Zuhörer begeisterte.

Ausführliche Infos siehe S. 12/13



150 JAHRE OSTBAHN

Samstag, 30.05.2008 • ganztägig (Zeiten aus der Tagespresse) ► Bahnhof Amberg
Dampffahrt 150 Jahre Bayerische Ostbahn

Historischer Reisezugwagen aus den 50er Jahren mit 356 Sitzplätzen



Ganztägig pendelt aus Nürnberg kommend ein historischer Reisezug zwischen Lauf und Schwandorf und hält dabei 4 mal in Amberg. Der Sonderzug ist bespannt mit der Dampflokomotive 528195. Der eingesetzte Reisezugwagen aus den 50er Jahren bietet 356 Sitzplätze der 2. Klasse. Im Bierwagen können Kaltgetränke und Fassbier sowie kleine kalte Speisen erworben werden. Die Sonderzugfahrt wird sicher ein Erlebnis für Jung und Alt.

Tarifzonen:

Nürnberg-Lauf/Hersbruck
 Lauf/Hersbruck-Neukirchen
 Neukirchen-Amberg
 Amberg-Schwandorf

Erwachsene: 5 € je Tarifzone, Kinder 3 € je Tarifzone

Kartenvorverkauf:

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

SCHULPROJEKTE VOLKSSCHULE AMMERSRICHT

Lesehefte

Veranstalter: Volksschule Ammersricht



Ein seltsames Geschichtsbuch • Ein kostbares Pergament • Sagen um die verschwundene Burg • Ein königlicher Freund Ambergs • Wie der Eselsbeck seinen Namen bekam • Amberg die festeste • Aufruhr • Wenn Fürsten heiraten • Die ungetreue Fuchssteiner • Amberg im Erbfolgekrieg • Amberger Lärmen • Kurfürst Friedrichs Gewaltritt • Das große Sterben – die Pest in Amberg • Ein Mahnmal aus schwerer Zeit • Wasser für Amberg



Die Schüler der Volksschule Ammersricht digitalisieren die Amberger Lesehefte in enger Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Stadt- und Heimatpfleger Otto Schmid.

Fertigstellung der Lesehefte im April



38. NORDGAUTAG

Donnerstag, 11. bis Sonntag, 14.06.2009

1034 – 975 Jahre Amberg – 2009
Eine Stadt im historischen Zentrum des Nordgaus

Veranstalter: Oberpfälzer Kulturbund und Stadt Amberg



Vom 11. - 14. Juni 2009 findet in Amberg der 38. Bayerische Nordgautag statt. Bereits zum 5. Mal, aber letztmals im Jahre 1974 war man Gastgeber dieser Veranstaltung, die vom Oberpfälzer Kulturbund ausgerichtet wird. In Amberg lautet das Thema „1034 – Amberg 975 Jahre – 2009 • Eine Stadt im Zentrum des historischen Nordgaus“. Dabei wird insbesondere die beeindruckende Baukultur Ambergs im Mittelpunkt stehen.

Zusätzlich mehrere Ausstellungen u.a. im Stadtmuseum, der Alten Feuerwache, Luftmuseum, Provinzialbibliothek, HAW – Ausführliche Infos siehe S. 14

Donnerstag, 28.05.2009 • 18 bis 21 Uhr ► Volksschule Ammersricht

Geschichten rund um den Bergbau

Amberg als Bergmannstadt

Veranstalter: Volksschule Ammersricht



Wie im Mittelalter:
 Die Schüler der Praxis-Klasse erstellen unter Anleitung ihres Lehrers Johann Heigl einen Rennofen und schmelzen Eisenerz.
 geplanter Termin: Mai 2009

www.sari-amberg.de

GESCHICHTSWEG

Im Stadtgraben, von der Stadtbrille zum Nabburger Tor

Wandeln auf den Spuren der Amberger Geschichte

Veranstalter: Gregor-Mendel-Gymnasium und Stadt Amberg



Höhepunkte der Entwicklung Ambergs von der ersten urkundlichen Erwähnung 1034 bis zum modernen Wirtschaftsstandort werden lebendig. Eingerahmt von wichtigen Eckdaten der Weltgeschichte bietet der Geschichtsweg, erarbeitet von Schülern des Gregor-Mendel-Gymnasiums, einen reizvollen Überblick über die Vielfalt bedeutender und auch kurioser Ereignisse, die Amberg zu dem gemacht haben, was es heute ist: eine liebenswerte Stadt, in der Tradition und Moderne Hand in Hand gehen. – Eröffnung: Juli 2009

Ausführliche Infos siehe S. 16



MITTELALTERLICHES BRUNNENFEST

Freitag, 07.08. bis Sonntag, 09.08.2009 ▶ Maxplatz/Englischer Garten
Mittelalterliches Brunnenfest

Cantus Ferrum – Verein für erlebte Geschichte und Stadtwache Amberg 1995 e.V. i.Z. mit der Stadt Amberg



Authentisches mittelalterliches Lagerleben mit dem Schwerpunkt 15. Jahrhundert auf dem Maxplatz, mit Verkaufsständen, Vorführungen, Schaukampf, Feuerspuckern, vielen Mitmach-Angeboten für Kinder u.v.m. im einmaligen Ambiente vor dem Vilstor in einer historischen Parkanlage.

Erstmals findet in unmittelbarer Nachbarschaft ein zweites Lager mit dem Schwerpunkt 17. Jahrhundert statt.

Die Besucher können sich somit auf eine Zeitreise vom Mittelalter (13. Jahrhundert) bis in die frühe Neuzeit begeben.

Eintritt frei
www.cantus-ferrum.de
www.stadtwache-amberg.de



ZELTLAGER

Samstag, 08.08. bis Samstag, 15.08.2009 ▶ LGS-Gelände
Zeltlager „Leben wie vor 975 Jahren“

Veranstalter: Kommunale Jugendarbeit Amberg und Jugendzentrum KLÄRWERK in Kooperation mit Fahrten-Ferne-Abenteuer e. V. und dem Fischereiverein Amberg e.V.



Im Zeltlager steht alles unter dem Motto „Leben wie vor 975 Jahren“. Es werden Kostüme und Ausrüstung gebastelt und ein Mittelalterturnier veranstaltet. Aber natürlich kommen auch Nachtwanderungen und Lagerfeuerabende nicht zu kurz. Auch der Fischereiverein Amberg e. V. wird mit vor Ort sein und für die Teilnehmer am Zeltlager ein Fischerstechen organisieren.

TN-Beitrag: 70 € (Teilnehmer: Kinder von 8 bis 13 Jahren)
 Anmeldung im Rahmen der Ferienprogramm-Anmeldung
www.juz-amberg.de oder www.amberg.de/ferienprogramm

Freitag, 14.08.2009 ▶ Zeltlager am LGS-Gelände
Mittelaltermarkt / Öffentlichkeitstag

Der Öffentlichkeitstag bildet den Abschluss des Zeltlagers „Leben wie vor 975 Jahren“. Für die Öffentlichkeit wird präsentiert, was die Kinder im Laufe der Woche gestaltet haben. Für die Verpflegung sorgt der Fischereiverein Amberg e. V., der ein spezielles Fischgericht anbieten wird.

Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei
www.juz-amberg.de oder www.amberg.de/ferienprogramm

In Amberg zuhause zu sein bedeutet Lebensqualität pur. Von den Jüngsten bis hin zu den Senioren sind in der Bildungs- und Hochschulstadt alle bestens aufgehoben. Ein „Bündnis für Familie“ mit vielen engagierten Akteuren sorgt dafür, dass dies auch in Zukunft so bleibt. Auch im Rahmen der 975-Jahr-Feier der Stadt Amberg erhalten **JUGEND & FAMILIE** einen festen Platz. Sie sind aktiv in die Feierlichkeiten eingebunden und beteiligen sich mit tollen Ideen und Konzepten an dem Veranstaltungsmarathon. Doch am besten, Sie überzeugen sich persönlich von diesem reichhaltigen Angebot! Sie werden staunen, was sich im Laufe des Jubiläumsjahres alles entwickelt!



GESUNDHEIT

Sonntag, 15.03.2009 • 13 bis 17 Uhr ▶ Amberger Congress Centrum

Amberg gegen den Darmkrebs – „Alarm im Darm“

*Ausstellung eines begehbaren Darmmodells – Vorträge und Informationen rund um das Thema Darmkrebs
Veranstalter: Klinikum St. Marien und Stadt Amberg*

Vorsorge kann Leben retten, machen Sie mit! – Darmzentrum am Klinikum St. Marien Amberg
Das Klinikum Amberg macht zusammen mit der Stadt Amberg mobil gegen Darmkrebs. Es findet nicht nur eine betriebliche Vorsorgeaktion beim Klinikum und der Stadt statt, sondern auch die Bevölkerung wird über Vorsorgemöglichkeiten bei Darmkrebs, Heilungschancen (die bei Früherkennung enorm hoch sind) und Behandlungsmöglichkeiten informiert.

Programm:

- 13.00 – 17.00 Uhr Industrierausstellung
- 13.00 – 17.00 Uhr Besichtigung des begehbaren Darmmodells
- 13.00 – 13.15 Uhr Eröffnung: Oberbürgermeister Wolfgang Dandorfer und Vorstand Wilhelm Daller
- 13.15 – 14.15 Uhr Theaterstück „Alarm im Darm“
- 14.15 – 14.40 Uhr Vorsorgemöglichkeiten bei Darmkrebs, Prof. Dr. med. Volker Groß, Chefarzt der Medizinischen Klinik II am Klinikum St. Marien
- 14.40 – 14.55 Uhr Fitnesspause
- 14.55 – 15.20 Uhr Chirurgie des Dickdarmkrebses, Prof. Dr. med. Georg Späth Chefarzt der Klinik für Allgemein- Viszeral- und Thoraxchirurgie und Leiter des Darmzentrums
- 15.20 – 15.45 Uhr Möglichkeiten der medikamentösen Therapie bei Darmkrebs, Dr. med. Ludwig Fischer von Weikersthal, Ärztlicher Leiter des Gesundheitszentrums
- 15.45 – 16.00 Uhr Fitnesspause
- 16.00 – 16.25 Uhr Darmkrebs – Bewältigungsmöglichkeiten aus psychoonkologischer Sicht, Maria Carla Tealdi-Breitwieser, Johanna Stöcklmeier, Psychoonkologischer Dienst am Klinikum St. Marien Amberg
- 16.25 – 17.00 Uhr Podiumsdiskussion mit Referenten und ambulanten Kooperationspartnern des Darmzentrums

Info: scharf.petra@klinikum-amberg.de, www.klinikum-amberg.de

JUBILÄUMSFESTMAHL

Samstag , 25.04.2009 • Beginn 19 Uhr ▶ Rathausaal

Candle Light Diner

Veranstalter: Klinikum St. Marien und Kulturamt Amberg



Im gehobenen Ambiente des historischen Rathaussaals erwartet die Besucher ein unvergesslicher Abend mit kulinarischen Highlight's in Form eines mehrgängigen Menüs mit einem Streifzug durch die moderne Küche. Der gesamte Eintrittserlös kommt einem gemeinnützigen Zweck zu Gute.

5. AMBERGER Kindertheater Festival

15. bis 20. März 2009
JUGENDZENTRUM
KLÄRWERK



**Sonntag, 15.03.2009 • 11 Uhr Preisverleihung
nachmittags weitere Aufführungen**

„Des Kaisers neue Kleider“ ab 5 Jahre
„Dornröschen“ ab 6 Jahre

Lille Kartofler (Langenfeld/Rhein) Figurentheater – KIT-Gewinner 2008

Montag, 16.03.2009 • 9 / 11 / 16 Uhr
„Bremer Stadtmusikanten“ ab 6 Jahre
Erfreuliches Theater (Erfurt) Puppentheater

Dienstag, 17.03.2009 • 9 / 11 / 16 Uhr
„Da ist der Wurm drin“ ab 4 Jahre
Karin Schäfer (Neusiedl am See, Österreich) Figurentheater

Mittwoch, 18.03.2009 • 9 / 11 / 16 Uhr
„Lilli und Marianne – die eine schmutzt, die andere putzt“ ab 5 Jahre
Rote Nase Clowntheater (Nürnberg) Clowntheater

Donnerstag, 19.03.2009 • 9 / 11 / 16 Uhr
„Die wilden Schwäne“ ab 5 Jahre
Theater der Dämmerung (Düsseldorf) Schattentheater

Freitag, 20.03.2009 • 9 / 11 / 16 Uhr
„Hänsel & Gretel“ ab 4 Jahre
Theater Schäfer Sowa (Berlin) Schauspiel

Karten: Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de



KINDERFEST LGS

**Sonntag, 26.07.2009 • 11 bis 18 Uhr ▶ LGS-Gelände
Amberger Kinderfest 2009**

Veranstalter: Stadt Amberg, unterstützt von der Amberger Zeitung, Sparkasse Amberg-Sulzbach und OTV.



Info: www.amberg.de

Die Kommunale Jugendarbeit der Stadt Amberg veranstaltet nach den Erfolgen der letzten fünf Jahren auch im Jahr 2009 auf dem LGS-Gelände beim Klärwerk das Amberger Kinderfest. In Zusammenarbeit mit Vereinen, Verbänden und Einrichtungen wird auf dem ehemaligen LGS-Gelände wieder eine bunte Mischung aus verschiedenen Angeboten und Spielmöglichkeiten für Familien und Kinder organisiert. Dieses Jahr gibt es spezielle Angebote unter dem Motto „975 Jahre Stadt Amberg“

KINO OPEN AIR MIT KURZFILMWETTBEWERB

**Freitag, 31.07. bis Sonntag, 01.08.2009 • 18 – 24 Uhr
▶ Amberg, LGS Gelände beim Jugendzentrum**

Vilsflimmern

Amberger Freiluft Kinotage

Veranstalter: Kulturverein Amberg e.V.



Freitag: Kurzfilmwettbewerb – Teilnahmebedingungen unter www.vilsflimmern.de

Samstag: Hauptfilm

Eintritt: ab 4 Euro

Kurzfilmwettbewerb-Einsendungen an:

Kulturverein Amberg e.V.

Podewilsstr. 5

92224 Amberg

www.vilsflimmern.de

INTERNATIONALES JUGENDBEGEGNUNGSCAMP

**Sonntag, 02.08 bis Freitag, 07.08.2009 • 12 Uhr
▶ LGS-Gelände beim Jugendzentrum KLÄRWERK**

KLÄRWERK Water Wheel Camp

Internationales Jugendbegegnungscamp

Veranstalter: Jugendzentrum KLÄRWERK und Kommunale Jugendarbeit Amberg



Amberger Jugendliche treffen Jugendliche aus den Partnerstädten und verbringen mehrere Tage gemeinsam im Zeltlager um sich gegenseitig auszutauschen, die jeweiligen Kulturen kennen zu lernen und Freundschaften zu schließen. Ein abwechslungsreiches Programm mit Lagerfeuer, internationaler Küche, Ausflügen und Festen ist garantiert.

Teilnehmerbeitrag: 50 € für Jugendliche aus Amberg
Anmeldung im Rahmen des Ferienprogramms
www.amberg.de/ferienprogramm, www.juz-amberg.de
Fragen an jugendzentrum@amberg.de



BLICK IN AMBERGS ZUKUNFT

Eine Mitmach-Aktion der Werkstatt für Kinder zum Jubiläumsjahr 2009

April bis September 2009

Vernissage: am Mittwoch, 22.04.09

► Öffentlicher Raum in der Altstadt
 Veranstalter: Werkstatt für Kinder,
 Schiffbrückgasse 1 in Amberg zusammen
 mit der Stadt Amberg

Blick in Ambergs Zukunft, eine Kunstaktion von Amberger Kindern und Jugendlichen, deren Visionen und Träume, in roten Guck-Kästen dargestellt, bei einem Stadtrundgang betrachtet werden können.

Anmeldung: bei Dorothe Pfeiffer, T. 0171 1733949
 Mail: dp@werkstattfuerkinder.de oder
 dorli.pfeiffer@luftmuseum.de
 www.werkstattfuerkinder.de

ZELTLAGER

Samstag, 08.08. bis Samstag, 15.08.2009 ► LGS-Gelände
Zeltlager „Leben wie vor 975 Jahren“

Veranstalter: Kommunale Jugendarbeit Amberg und Jugendzentrum KLÄRWERK in Kooperation mit Fahrten-Ferne-Abenteuer e. V.



Im Zeltlager steht alles unter dem Motto "Leben wie vor 975 Jahren". Es werden Kostüme und Ausrüstung gebastelt und ein Mittelalterturnier veranstaltet. Aber natürlich kommen auch Nachtwanderungen und Lagerfeuerabende nicht zu kurz. Auch der Fischereiverein Amberg e. V. wird mit vor Ort sein und für die Teilnehmer am Zeltlager ein Fischerstechen organisieren. Zum Abschluss wird es einen Mittelaltermarkt geben.

Ausführliche Informationen siehe S. 26

DEUTSCHER JUGENDFEUERWEHRTAG

Samstag, 05.09.2009 • ab 18.30 Uhr

► LGS-Gelände, rund um die Bühne am Wasserrad

Deutscher Jugendfeuerwehrtag 2009

Kanonenerzieren und Großes Schauschießen der Stadtwache Amberg mit historischen Kanonen
 Konzert mit der Band „Vollgas“, „FeuerWasser“ Show der Jugendfeuerwehr Amberg mit dem Künstler Willi Koch, eine einmalige Performance mit Wasser, Licht und Musik.

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr der Stadt Amberg



Die Jugendfeuerwehren aus Deutschland treffen sich in Amberg vom 03. – 06.09.2009. Tagungen, Wettbewerbe, Aktionsmeilen und zahlreiche begleitende Veranstaltungen bilden den Rahmen für diesen Deutschen Jugendfeuerwehrtag, bei dem die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Eintritt frei
www.djf-tag2009.de

HISTORISCHE VORFÜHRUNG

Samstag, 05.09.2009 • ab 18.30 Uhr ► LGS-Gelände hinterm Wasserrad
„Mit Uniform und Pulverdampf“

Veranstalter: Stadtwache Amberg 1995 e.V.



Die Stadtwache Amberg stellt den Vorgang des Schießens mit mehreren Vorderladerkanonen der unterschiedlichsten Kaliber und Fertigungszeit.
 Die Zuschauer erhalten Einblick in alle Vorgänge, vom Laden, Schießen, Reinigen und wieder Laden.
 Der Transport der 8 Kanonen erfolgt über drei Routen: über die Vilsplätte, mit Pferd und Wagen und durch Mannschaften.

Es handelt sich um eine Gemeinschaftsveranstaltung zusammen mit der FFW Amberg zum Deutschen Jugendfeuerwehrtag 2009

OPEN AIR

Freitag, 11.09.2009 • 17 – 24 Uhr, 12 und Samstag, 09.2009 • 12 – 24 Uhr

► LGS-Gelände

KLÄRWERK Water Wheel Festival

LGS – Lauter, Größer, Schneller



Veranstalter: Jugendzentrum KLÄRWERK und
Kommunale Jugendarbeit Amberg

Die national bekannten Stars von Revolverheld,
Die Happy und Jennifer Rostock sind sicher am
Samstag die Highlights beim KLÄRWERK Water
Wheel Festival.

Lokale Bands aus verschiedenen Musikrichtungen
sorgen aber bereits am Freitag und Samstagnach-
mittag für ein abwechslungsreiches Programm.

Talentierte, junge und unbekannte Bands spielen
dabei auch eine besondere Rolle und bieten für
jeden Musikgeschmack etwas.

Ausführliche Infos siehe S. 18



KINDERMUSICAL

Samstag, 17.10.2009 und Sonntag, 18.10.2009 • jeweils 16 und 19.30 Uhr

► Stadttheater Amberg

„Eh'häusl – Hochzeit mit Hindernissen“

Veranstalter: Kulturamt Amberg



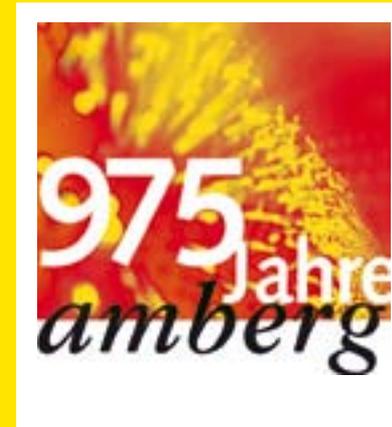
Europas gerade frisch renoviertes kleinstes Hotel in seinem leuchtend
weinroten Kleid - das Eh'häusl.

Ein Musical für die ganze Familie schildert den möglichen Weg der Entste-
hung des Häusls.

Es versucht eine Antwort zu geben, warum dieses Haus vor rund 280 Jah-
ren erbaut wurde. Warum wurde einfach zwischen zwei bereits bestehen-
de Häuser ein Dach gespannt und dann der so entstandene Tunnel vorne
und hinten zugemauert, ohne dass das Haus eigene Seitenwände bekam?
Die beiden Autoren Tjark Baumann und Jakob Seidl bringen dieses Musical
in einer faszinierenden Inszenierung am 17. Oktober 2009 im Amberger
Stadttheater zur Uraufführung.

Ausführliche Infos siehe S. 20

EINE WELTURAUFFÜHRUNG!



JUBILÄUMS-PREISRÄTSEL

Wissensrallye

Veranstalter: Kulturamt Amberg

Zum Jubiläumsjahr können Kinder und Erwachsene ihr Wissen zeigen. Das Jubiläumspreisrätsel wird
ab Januar in der Tourist - Information und im Stadtmuseum aufliegen, die Lösungscoupons können
dort auch abgegeben werden. Am Ende des Jubiläumjahres werden aus allen Einsendungen zahlreiche
attraktive Preise gezogen.

Infos: Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de



Zusammen mit der Stadt Amberg kann auch die Stadtpfarrkirche St. Georg Geburtstag feiern. Seit nunmehr 650 Jahren bietet sie den Menschen Raum für ihren Glauben und innere Einkehr. Aus diesem Anlass wird dem Gotteshaus am Rande der westlichen Altstadt im Jubiläumsjahr besondere Aufmerksamkeit zuteil. Doch auch darüber hinaus erhalten **GEISTLICHES & LITERATUR** breiten Raum im Rahmen der Festlichkeiten. Dank herausragender Ensembles und illustrier Gäste erwarten uns einzigartige Konzerterlebnisse und literarische Leckerbissen. Doch hören und sehen Sie selbst, was Hilliard, Henscheid und Co. ihrem Publikum servieren werden! Mit Ideenreichtum kredenzt und mit Virtuosität sowie mit viel Wortwitz gewürzt wird das segensreiche Mahl sicher vorzüglich schmecken!

LICHTMESS-FEIER

Montag, 02.02.2009 • 18 bis ca 20.30 Uhr
 ► Spital- und Martinskirche – Schloderer Bräu

Lichtmess-Feier: Kirchliches und weltliches zu Lichtmess

Veranstalter: KEB, Pfarrei St.Martin, Kulturamt Amberg

Der 2. Februar wurde seit früher Zeit als Tag der Reinigung Maria und der Darstellung Jesu im Tempel am vierzigsten Tage nach seiner Geburt gefeiert. Die katholische Kirche feiert den Tag in Erinnerung altchristlichen Jerusalemer Brauchtums mit Kerzensegnung und Lichterprozession Maria Lichtmeß, eines der ältesten Marienfeste. Lichtmess ist auch der Beginn des sogenannten „Bauernjahres“, an dem die Arbeit wieder aufgenommen wird. An diesem Tag endete das Dienstbotenjahr. Die Mägde und Knechte bekamen den Rest ihres Jahreslohnes ausbezahlt und konnten sich eine neue Dienststelle suchen.

Kirchliches und weltliches zu Lichtmeß:

18.00 Uhr Beginn mit Einführung und Station in der Spitalkirche

18.20 Uhr Lichterprozession zur und in der Martinskirche

18.30 Uhr Lichtmessgottesdienst Pfarrer Franz Meiler mit Ansprache und Kerzenweihe

Anschließend gegen 19.30 Uhr Lichtmess – Seidl im Schloderer-Bräu mit Erläuterungen und Lieder zum weltlichen Lichtmessbrauchtum von Hermann Frieser

Info: KEB, Tel. 09621/25508, www.amberg.de

LESUNG

Montag, 19.01.2009 • 19.30 Uhr ► Stadtbibliothek
„Kästner für Erwachsene“

Lesung mit Hans-Jürgen Schatz

Veranstalter: Stadtbibliothek Amberg



Der Berliner Schauspieler gastiert seit Jahren erfolgreich mit Lesungen. Auch in der Stadtbibliothek Amberg war er schon öfter zu Gast. Diesmal erfreut er mit Erich Kästner Schüler und Erwachsene gleichermaßen. Vormittags liest er für Schulklassen „Emil und die Detektive“ und am Abend präsentiert er sein Programm „Kästner für Erwachsene“.

Eintritt: 8 € (ermäßigt 5 €)

Info: stadtbibliothek@amberg.de, stadtbibliothek-amberg.de, Tel. 10-234

LITERATUR IM AUTOHAUS

„Literatur im Autohaus“ erfährt seit Jahren eine sehr gute Resonanz. Zum Jubiläumsjahr präsentiert sich die Veranstaltungsreihe im Autohaus Peter mit einem weiteren Highlight.

Samstag, 07.02.2009 • 20 Uhr ► Autohaus Peter, Franzosenäcker

Musikabend „Nackert“ mit Michael Fitz

Veranstalter: Autohaus Peter und Stadtbibliothek



Der beliebte Schauspieler und erfolgreiche Musiker ist Spross einer berühmten Münchner Künstlerfamilie, dem Fitz-Clan. Michael Fitz, 1958 in München geboren, hat sich drei Monate durch ein Praktikum beim Finanzamt gequält, bevor er - seiner wahren Berufung folgend - Schauspieler und Musiker wurde. Das Multitalent entdeckte seine Liebe zur Musik früh: 1974 gründete er seine erste Band, trat in Jugendzentren und Landfestivals auf. Noch als Teenager wurde sein schauspielerisches Talent fürs Fernsehen entdeckt, und zwar in einer Kneipe. Im Film „Keiner kann was dafür“ (1977) überzeugte er als arbeitsloser Jugendlicher. Anfang der 1980er-Jahre studierte er drei Jahre an der renommierten „Hochschule für Fernsehen und Film“ in München. Seit 1977 hat Fitz in zahlreichen BR-Serien mitgewirkt sowie in 45 Tatortfolgen. Genauso populär wie als Schauspieler ist Michael Fitz seit 1984 als Musiker und Sänger. Seine Songs, angesiedelt zwischen Folk, Rock und Blues, umweht nicht selten südliches Flair.

Eintritt: 10 €

Info: stadtbibliothek@amberg.de, stadtbibliothek-amberg.de, Tel. 10-234

LITERATUR IM AUTOHAUS

Sonntag 08.02.2009, 11 Uhr Autohaus Peter, Franzosenäcker
Mit „Schampanninger“

Krimi-Lesung mit Michael Fitz (Pseudonym: Max Bronski)
 Veranstalter: Autohaus Peter und Stadtbibliothek

Trödeladenbesitzer Gossec springt für einen durch Alkohol verhinderten Penner als Ersatznikolaus bei einer Wohltätigkeitsveranstaltung in der Münchner Schickeria ein und gerät in einen Kreislauf von Spendenunterschlagung, Kokain und Bankraub. Schließlich steht Gossec unter Mordverdacht.

Eintritt: 10 €
 Info: stadtbibliothek@amberg.de, stadtbibliothek-amberg.de, Tel. 10-234

LESUNG MIT MUSIK

Freitag, 17.04.2009 • 19.30 Uhr
 ► Brauereigaststätte „Zum Kummert Bräu“, Raigeringer Straße 11, Amberg
„Ziegelgassler – eine Kindheit nach dem Krieg“

von Friedrich Brandl und Ina Meillan
 Veranstalter: Kummert Bräu

FESTMESSE

Sonntag, 26.04.2009 • 9 Uhr ► Stadtpfarrkirche St. Georg, Pfarrsaal St. Georg
650 Jahre Stadtpfarrkirche St. Georg

Festmesse mit Bischof Dr. Gerhard Ludwig Müller, anschließend Festakt im Pfarrsaal
 Veranstalter: Pfarrei St. Georg



Erstmals erwähnt wird St. Georg im Jahr 1094. Für viele Jahrhunderte war sie die erste und einzige Pfarrkirche Ambergs. Der heutige gotische Bau, der zwei Vorgängerkirchen hatte, wurde 1359 begonnen und 1407 vollendet. In den Reformationswirren ging nahezu die gesamte gotische Ausstattung verloren. Im Zuge der Gegenreformation ab 1621 erwählten die Jesuiten St. Georg zu ihrer Ordenskirche. Sie verwandelten die gotische Raumschale in einen harmonischen, barocken Sakralraum mit imposanten Stuckarbeiten und Fresken. Die Pfarrkirchenrechte gingen 1629 auf die benachbarte Bürgerkirche St. Martin über. Rund um St. Georg wurde in den Jahren von 1665 bis 1692 das mächtige Jesuitenkolleg errichtet, mit Räumen für die Ordenspatres und –brüder und für das angegliederte Gymnasium samt Internat. Nach dem Verbot des Jesuitenordens im Jahr 1773 wurde der Besitz dem Säkularorden der Malteserritter übereignet. Aus dieser Zeit hat der barocke Gebäudekomplex, der in seiner Längsausdehnung stattliche 160 Meter misst, seinen bis heute gebräuchlichen Namen als Maltesergebäude. Nach der Säkularisation Anfang des 19. Jahrhunderts war St. Georg Garnisons- und Studienkirche, in der im Jahre 1884 der 31. Deutsche Katholikentag stattfand. Im Juli 1923 wurde die Pfarrei St. Georg wieder eingerichtet und prägt seitdem das kirchliche Leben in und um Amberg nachhaltig mit.

E-Mail: pfarrer@amberg-st-georg.de, www.amberg-st-georg.de

KONZERT

Sonntag, 26.04.2009 • 19 Uhr ► Stadtpfarrkirche St. Georg
The Hilliard Ensemble meets Singer Pur

975 Jahre Vokalkunst - Alte und neue Vokalmusik für bis zu 10 Stimmen
 Veranstalter: Kulturamt Amberg und St. Georg



Dieses spannende Programm zeigt auf, in welcher unterschiedlicher Art und Weise die Komponisten eines Jahrtausends für Stimmen ohne Begleitung geschrieben haben. Die Auswahl der Werke reicht von Gregorianik und mittelalterlicher Mehrstimmigkeit über Vokalmusik der Renaissance und der Romantik bis zu aufregenden zeitgenössischen Kompositionen, die teilweise extra für das einmalige Zusammentreffen der beiden Ensembles

entstanden sind. Eine ungewöhnliche Reise durch 975 Jahre Musikgeschichte. Werke u.a. von: Perotin, Gabrieli, R. Strauss, Ligeti, A.Pärt, J. Cage.

Ausführliche Informationen siehe S. 11

ARCHIVALIENGESPRÄCHE

Montag, 04.05.2009 • 19 – 20.30 Uhr ► Stadtmuseum
Erstnennung Ambergs: Die Urkunde vom 24. April 1034

Dr. Johannes Laschinger und Dr. Maria Rita Sagstetter
 Veranstalter: Stadtarchiv und Staatsarchiv Amberg und VHS Amberg

In diesem Archivaliengespräch soll nicht nur der Inhalt dieser für Amberg zentralen Urkunde vorgestellt werden, die Verleihung wichtiger Rechte durch Kaiser Konrad II. an den Bamberger Bischof Eberhard I. Es geht auch um die Präsentation von Aussteller (Kaiser Konrad II.) und Empfänger (Bischof Eberhard I.), aber ebenso den Beschreibstoff Pergament sowie die Überlieferung dieses Diploms.

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich
 www.amberg.de

Montag, 11.05.2009 • 19 – 20.30 Uhr ► Stadtmuseum
Vom Dorf zur Stadt

Dr. Maria Rita Sagstetter
 Veranstalter: Stadtarchiv und Staatsarchiv Amberg und VHS Amberg

Der Werdegang Ambergs vom Dorf („villa“), das in der Urkunde von 1034 erstmals aufscheint, über den befestigten Markt des 12. Jahrhunderts bis hin zur Stadt des 13. Jahrhunderts lässt sich quellenmäßig gut nachvollziehen. Nicht unproblematisch ist dabei die erste Stadtnennung („civitas de Amberg“) in einer Urkunde von 1242.

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich
 www.amberg.de



ARCHIVALIENGESPRÄCHE

Montag, 18.05.2009 • 19 – 20.30 Uhr ▶ Stadtmuseum
Die Stadtrechtsurkunde Herzog Rudolfs I. von 1294

Dr. Johannes Laschinger

Veranstalter: Stadtarchiv und Staatsarchiv Amberg und VHS Amberg

Nicht nur für die Ausbildung des Stadtrechts war die Stadtrechtsverleihung oder besser -bestätigung Herzog Rudolfs I. von zentraler Bedeutung. Sie schrieb auch die so genannte „Ratsverfassung“ fest, der zufolge ein Repräsentationsorgan stellvertretend für die gesamte Bürgerschaft handelte.

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, www.amberg.de

Montag, 25.05.2009 • 19 – 20.30 Uhr ▶ Stadtmuseum
Die Hammereinung von 1387

Dr. Johannes Laschinger und Dr. Maria Rita Sagstetter

Veranstalter: Stadtarchiv und Staatsarchiv Amberg und VHS Amberg



Die Hammereinung, das vielleicht bekannteste Archivalie des Amberger Stadtarchivs, dokumentiert nicht nur die „Einung“ der Punkte über die den Vertrag schließenden Parteien (die Städte Amberg und Sulzbach sowie die Hammerbesitzer von Nürnberg) übereingekommen waren, sie schuf gleichzeitig den Verband der zur Einung Gehörenden.

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich
www.amberg.de

INTERKULTURELLE WOCHE

Mittwoch, 30.09.2009, 19.30 Uhr ▶ Synagoge der Israelitischen Kultusgemeinde
Tag der Religionen

Die Zeiten der Reformation im 16. Jahrhundert, der daraufhin einsetzenden Gegenreformation sowie die anschließenden Jahrzehnte waren geprägt von konfliktreichen Beziehungen zwischen den christlichen Kirchen in unserer Region.

Mittlerweile hat sich jedoch die religiöse Landschaft in Amberg tiefreichend verändert. Die ökumenische Bewegung hat das Verhältnis zwischen den Kirchen grundlegend verbessert. Durch Zuzüge etwa von AussiedlerInnen aus den Staaten der ehemaligen Sowjetunion haben sich andere Kirchen, wie die russisch-orthodoxe, etabliert. Darüber hinaus leben viele Menschen anderen Glaubens, v.a. Muslime, unter uns. Auch Amberg ist zu einem multireligiösen Ort geworden.

Um ihre Zusammengehörigkeit, aber auch ihre gemeinsame Verantwortung für unsere Stadt und Region zum Ausdruck zu bringen, kommen VertreterInnen der in Amberg ansässigen Religionen und Konfessionen zu einer „Versammlung der Religionen“ zusammen: der römisch-katholischen, evangelisch-lutherischen und russisch-orthodoxen Kirchen, der Israelitischen Kultusgemeinde sowie der beiden muslimischen Gemeinden. Eingeladen ist die breite interessierte Öffentlichkeit.

Im Anschluß ist noch ein geselliges Beieinander geplant.

AMBERG LIEST

Freitag, 09.10.2009 • 8 Uhr – Samstag, 10.10.2009 • 0.15 Uhr ▶ Stadtbibliothek
Lesemarathon – 975 Minuten lesen

Veranstalter: Stadtbibliothek Amberg

Amberger Schüler treffen sich in der Stadtbibliothek und lesen am Stück 16 1/4 Stunden. Der Amberger Autor Eckhard Henscheid begleitet den 975 Minuten dauernden Lese-Marathon. Die Bibliothek ist für die Dauer der „Lesung“ durchgehend geöffnet.

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, www.amberg.de

stadtbibliothek@amberg.de, www.stadtbibliothek-amberg.de, Tel.: 09621/10-234

LITERATURFEST

Samstag, 10.10.2009 • 15 Uhr ▶ Stadtbibliothek
Autorenlesung mit Eckhard Henscheid

Veranstalter: Stadtbibliothek Amberg



Am Samstagnachmittag findet in der Stadtbibliothek eine neue Form des ehemaligen Literaturfestes statt. Im Mittelpunkt steht der Amberger Schriftsteller Eckhard Henscheid, der im Jubiläumsprogramm der Stadt nicht fehlen darf. Er liest den Zuhörern aus seinem eigenen und umfangreichen Werk vor. Neben einem musikalischen Rahmenprogramm ist bei dieser Veranstaltung voraussichtlich mit einem weiteren ebenso beliebten wie berühmten Überraschungsgast zu rechnen.

8 € (ermäßigt 5 €)

stadtbibliothek@amberg.de, www.stadtbibliothek-amberg.de, Tel.: 09621/10-234

ÖKUMENISCHER FESTGOTTESDIENST

Samstag, 10.10.2009 • 19 Uhr ▶ Basilika St. Martin

Ökumenischer Festgottesdienst

Die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden Ambergs laden ein



Die bewegte Geschichte im Verhältnis der Konfessionen ist heute übergegangen in ein von gegenseitigem Respekt getragenes Miteinander. Ausdruck dieses Miteinanders ist auch das gemeinsame Feiern von Gottesdiensten.

Deshalb laden die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden Ambergs ein zu einem ökumenischen Festgottesdienst zum gemeinsamen Lob Gottes und zur Vertiefung der Glaubensgemeinschaft in Amberg.

Anschließend Beisammensein im Pfarrsaal St. Martin

ÖKUMENISCHE GESCHICHTE

Donnerstag, 22.10.2009 • 19 Uhr ▶ Paulaner Gemeindehaus, Paulanerplatz 13
Reformation – Gegenreformation

Evangelisch und Katholisch in Amberg

Veranstalter: Evang.-luth. Kirchengemeinde Amberg-Paulaner

Eine Kirchengeschichte Mitteleuropas in der Nusschale
 Über das spannungsreiche Mit- und Gegeneinander der Konfessionen, über Geben und Nehmen und was daraus gewachsen ist, unterhalten sich zwei Theologen, die mit Amberg eng verbunden sind.

Rüdiger Löbermann (evangelischer Pfarrer i.R.) und Dr. Markus Lommer (Religionspädagoge)

LESUNG

Samstag, 24.10.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadtbibliothek
Heinrich von Kleist: Die Marquise von O.

Szenische Lesung mit Cornelia Gutermann-Bauer
 Veranstalter: Stadtbibliothek Amberg

„In M...., einer bedeutenden Stadt im oberen Italien, ließ die verwitwete Marquise von O..., eine Dame von vortrefflichem Ruf, und Mutter von mehreren wohlzogenen Kindern, durch die Zeitungen bekannt machen: dass sie, ohne ihr Wissen, in andere Umstände gekommen sei, dass der Vater zu dem Kinde, das sie gebären würde, sich melden solle; und dass sie, aus Familienrücksichten, entschlossen sei, ihn zu heiraten.“ Rätselhaft beginnt Heinrich von Kleists Geschichte der Marquise von O... Wie kann eine „Dame von vortrefflichem Ruf“ ohne ihr Wissen schwanger werden! Eine atemberaubende Folge von Ereignissen nimmt ihren Lauf. Ein Wechselbad von komischen, spannenden und überraschenden Augenblicken zieht den Zuschauer in den Bann der „vielleicht ungewöhnlichsten Geschichte einer Liebe.“ (Heinrich von Kleist)

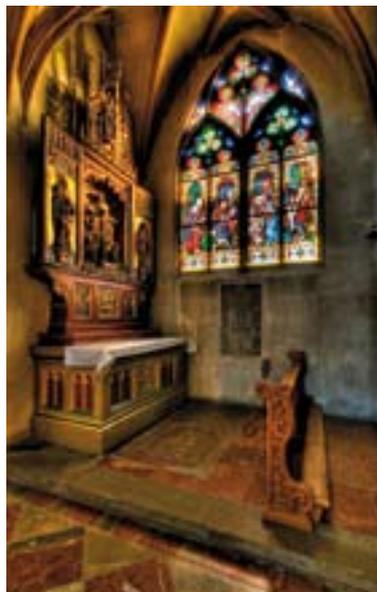
Eintritt: 8 € (ermäßigt 5 €)

Info: stadtbibliothek@amberg.de, stadtbibliothek-amberg.de, Tel. 10-234

FÜHRUNG

Mittwoch, 28.10.2009 • 17 Uhr ▶ Hochzeitsbrunnen beim Rathaus
Von der Reformation zur Gegenreformation

Veranstalter: Tourist-Information Amberg



Bei dieser Themenführung wird den Interessenten die Religionsgeschichte Ambergs von der Reformation bis zur Gegenreformation an den Stätten des Geschehens vermittelt, wobei natürlich auch das politische Umfeld vor allem unter der Regierung Friedrich V. berücksichtigt wird.

Im Dezember 1538 konnten die Amberger in der Spitalkirche ihre erste protestantische Predigt hören. Luther und Melanchthon hatten, sicher beeinflusst durch den Amberger Sebastian Fröschel, dem Rat der Stadt Amberg Andreas Hügel als Prediger empfohlen. Der Durchbruch für den neuen Glauben kam unter Kurfürst Friedrich II. Die unter Ottheinrich begonnenen und unter den calvinischen Herrschern vollendeten Bilderstürme, die Epitaphien der Familie Ludwig VI. in St. Martin, das Rathaus, das Franziskanerkloster, das Schloss, die Regierungskanzlei, das Amberger Lärmen und das Schwaiger Relief im Stadtmuseum dokumentieren das Geschehen in protestantischer und calvinischer Zeit. Die unter dem Statthalter und General Christian von Anhalt im Auftrag Friedrich V., dem „Winterkönig“ angeführte und verlorene Schlacht am Weißen Berg brachte die Wende, die Bürger Ambergs und der Oberen Pfalz mussten wieder den katholischen Glauben annehmen.

Preis 2,50 € pro Person Kinder bis 12 Jahre frei

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

KONZERT

Samstag, 31.10.2009 • 19.30 Uhr ▶ Rathausaal
“... sed vivam!” – Liedertisch

Veranstalter: Kulturamt Amberg

Das Ensemble „sed vivam!“ unternimmt in diesem Konzert eine musikalische Zeitreise in das Amberg der Renaissance und lässt damit eine Epoche lebendig werden, die zu den bedeutendsten der süddeutschen Musikgeschichte zählt.

Das Spektrum der Werke reicht dabei vom „Amberger Liedertisch“ und geistlichen Liedsätzen bis zum oft erstaunlich deftigen weltlichen Liedgut der Renaissance.

Neben zarten Liebesliedern und höfisch-eleganten Tanzsätzen stehen da frische, fast erotische Dialogkompositionen, derbe Sauflieder und, erstaunlich häufig in den Liedsammlungen vertreten, Gesänge zu Ehren des Namenspatrons der Amberger Hauptkirche St. Martin: zu seiner „Verehrung“ beschäftigt man sich gerne mit der Martinsgans und der Frage ihrer optimalen Zubereitung...

Die Musik der Renaissance in der kurfürstlichen Stadt Amberg war das zentrale Forschungsgebiet des in Sulzbach-Rosenberg geborenen, in Amberg aufgewachsenen Musikpädagogen und –wissenschaftlers Dr. Helmut Schwämmlein. Er promovierte über das Werk von Mathias Gastritz und hat als Gründer und Leiter der MUSICA ANTIQUA AMBERGENSIS REGENSBURG die Musik aus historischen Quellen einem internationalen Konzertpublikum nahe gebracht.

Nach seinem Tod beschlossenes Mitglieder des Ensembles, seine Arbeit unter neuem Namen weiter zu führen und diese Musik lebendig zu halten: „sed vivam!“.

Kartenvorverkauf:

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de



LESUNG MIT MUSIK

Donnerstag, 19.11.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadtmuseum Amberg
Was wäre wenn...Ambergs Geschichte anders verlaufen wäre

Veranstalter: Stadtmuseum Amberg

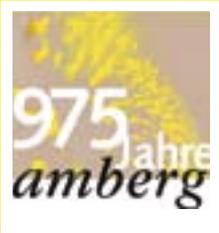
Lesung mit Musik zur Geschichte Ambergs, wenn sie anders verlaufen wäre. Heiteres, Besinnliches, Nachdenkliches, Bissiges. Es lesen und spielen: Friedrich Brandl (Amberg), Karl Krieg (Passau), Bernhard Setzwein (Waldmünchen), Anka Draugelates (Gesang, Geige), Regensburg; Norbert Vollath (Saxophon, Bassklarinette), Regensburg.

9 €/VVK 8 €

Stadtmuseum Amberg, Zeughausstr. 18, 92224 Amberg, Tel. 09621/10284

E-mail: stadtmuseum@amberg.de, www.amberg.de

Amberg kann auf eine lange Wirtshaustradition verweisen. Gerne trifft man dort zum Essen, Fachsimpeln oder zum Kartenspielen zusammen. Kein Wunder, denn in Amberg wird schon seit dem 15. Jahrhundert Bier gebraut! Von hier kommt auch das älteste Regelbuch für das Schafkopfspiel. Deshalb spielen **BIER & BRAUCHTUM** im Jubiläumsjahr eine wichtige Rolle. Neben dem „Tag des Bieres“ und einem zünftigen Bierfest wird es darum ein Schafkopfturnier mit „975 plus X“ Teilnehmern geben. Auch das Regelbüchlein wird wieder neu aufgelegt. Doch nicht nur Biertrinker und „Schafkopher“ werden viel Freude haben. Auch darüber hinaus gibt es eine Menge an Tradition und Brauchtum zu entdecken.



LICHTMESS-FEIER

Montag, 02.02.2009 • 18 bis ca. 20.30 Uhr
 ▶ Spital- und Martinskirche – Schloderer Bräu

Lichtmess-Feier: Kirchliches und Weltliches zu Lichtmess

Gottesdienst und Umtrunk

Veranstalter: KEB, Pfarrei St.Martin, Kulturamt Amberg

Beginn mit Einführung und Station in der Spitalkirche – Lichterprozession zur und in der Martinskirche – Festgottesdienst mit Predigt – Lichtmess-Umtrunk mit Kurzvortrag zum Weltlichen Brauchtum von Herrmann Frieser im Schloderer-Bräu.

Info: KEB, Tel. 09621/25508, www.amberg.de (weitere Info siehe S. 37)

VERKAUFSMARKT

Sonntag, 29.03.2009 • 11 – 18 Uhr ▶ Stadtmuseum Amberg
Amberger Ostermarkt

Veranstalter: Stadtmuseum Amberg



Künstlerisch gestaltete Ostereier, Tischschmuck, Kerzen, Kränze und Gestecke, Töpferwaren, Klosterarbeiten, Museumscafe, Osterzoo mit lebenden Eseln, Schafen, Hühnern und Hasen.

Eintritt frei

E-Mail: stadtmuseum@amberg.de, www.amberg.de

FEST

Donnerstag, 23.04.2009 ▶ Marktplatz
Tag des Bieres

Veranstalter: Amberger Brauereien



Zum Ausschank kommen die Bierspezialitäten der Amberger Brauereien Bruckmüller, Kummert, Schloderer, Sterk und Winkler. Abgerundet wird die Veranstaltung durch Mitmachaktionen und Informationen rund ums Thema Bier.

975-ER BOCK – 975 FLASCHEN – 9,75 %

Die Schloderer Bräu OHG, eine im Stadtkern aktive Hausbrauerei mit 10-jähriger Brautradition braut mit den besten Rohstoffen aus der Region ihre Biere.

Für die 975-Jahrfeier der Stadt Amberg kommt ein Bockbier in Kleinstmengen mit einer Auflage von 975 Flaschen à 0,33 Ltr. mit Bügelverschluss und 9,75 % Alk. Vol. auf den Markt.

Der Bock wurde von Brauern der Schloderer Bräu mit mittelalterlichen Vorgaben aus einer Malzvariante von 6 Malzsorten (3 Getreidearten) und Aromahopfen gebraut.

Die Würze hat das Sudhaus mit einer Stammwürze von über 30% verlassen und wurde im Gärkeller mit Bäckerhefe versetzt und bei warmen Temperaturen vergoren. Nach einer Gärzeit von 2 Wochen wurde das Jungbier zur Reifung in den Lagerkeller gedrückt um seine Reife zu erlangen.

Nach langer Lagerzeit und täglicher Verkostung durch den Braumeister in der Reifungsphase wurde der Bock von den Verkostern als vorzüglich beurteilt.

Der Braumeister vom Schloderer, Wolfgang Trautner, lässt sich bei der Frage nach dem Rezept nicht erweichen, um nicht alle Feinheiten der Braukunst zu verraten.

Erhältlich ab April

Infos: Schloderer Bräu, Rathausstr. 4, 92224 Amberg, Tel.: 09621-420707, www.schlodererbraeu.de

BIERFEST

Samstag, 19.09. und Sonntag, 20.09.2009
 ▶ Stadtgraben zwischen „Rossini“ und Ziegeltor

Bierfest der Amberger Brauereien

Veranstalter: Amberger Brauereien



Traditionelles Bierfest, traditionelle Musik „unplugged“, traditionelles Essen. Zum Ausschank kommen die Bierspezialitäten der Amberger Brauereien Bruckmüller, Kummert, Schloderer, Sterk und Winkler. Abgerundet wird die Veranstaltung durch Mitmachaktionen und Informationen rund ums Thema Bier. Am Sonntag ist die Veranstaltung eingebunden in den Städte-marathon Weiden-Amberg.

Tourist-Information, Hallplatz 2, 92224 Amberg, Tel.: 09621-10 239
 tourismus@amberg.de, www.amberg.de

TURNIER

Samstag, 10.10.2009 • Beginn 19 Uhr ▶ Festzelt am Dultplatz

Großes Schafkopfturnier

975 plus X – Schafkopfspieler

Veranstalter: Amberger Congress Marketing – Die Organisation übernehmen Bernd Hofmann und Norbert Fischer mit dem FC Bayern Fanclub Nabburg

Den Turniergebern winken interessante Preise

- 1. Preis: 2000 €
- 2. Preis: 1000 €
- 3. Preis: 500 €

und viele weitere wertvolle Sachpreise

Schafkopf ist vermutlich im letzten Viertel des 18. Jahrhunderts entstanden. Zuvor war es unter den Bezeichnungen Societäts-, Denunciations- und Conversationsspiel bekannt. Aus dem Schafkopf hat sich im Laufe der Zeit nicht nur das Skatspiel entwickelt, auch das Doppelkopfspiel hat hier seine Wurzeln.

Das älteste schriftliche bayerische Regelwerk für das „Schafkopfen“ stammt aus dem Jahr 1895 und wurde in Amberg aufgelegt. Vor diesem Hintergrund veranstaltet die Amberger Congress Marketing ein großes Jubiläums-Schafkopfturnier, das von „975 plus X“ Teilnehmerinnen und Teilnehmern an 244 Tischen ausgetragen wird.

Startpreis: 15 €

Weitere Infos: www.schafkopfnennen.de, www.975.amberg.de



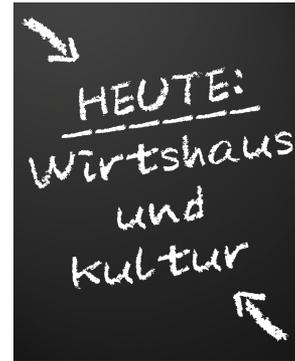
WIRTSCHAUS-KULTUR

Montag, 05.10. bis Sonntag, 25.10.2009

„Wirtshaus und Kultur“

Traditioneller Wirtshausabend mit Schmankerln und Musik

Veranstalter: Kulturamt Amberg und beteiligte Wirtshäuser



Ein gemütlicher Abend im Wirtshaus bei Volksmusik und gutem Essen aus Omas Kuchl.

In der Zeit vom 5. Oktober – 25. Oktober 2009 sollen sich wieder die guten alten Wirtshausabende in verschiedenen Gaststätten etablieren. Bei alle diesen traditionellen Wirtshausabenden steht die Kombination aus traditioneller Volksmusik und nach überlieferten Rezepten zubereitetem Essen, angeboten in einer typischen Wirtsstube, im Mittelpunkt.

Teilnehmer:

Bruckmüller Bräuwirtshaus, Cafe Zentral, Casino Wirtshaus, Schießl Wirtshaus, Schloderer Bräu, Winkler Bräuwirt, Zum Kummert Bräu

FÜHRUNG

Sonntag, 08.11.2009, 16 Uhr
Kirche und Wirtshaus mit Pfiff

Basilika St. Martin und Casino Wirtshaus



Im Rahmen der sehr gut angenommenen Reihe „Kirche und Wirtshaus mit Pfiff“ bietet die Tourist-Information als Abschlussveranstaltung der Reihe wiederum ein besonderes Schmankerl an. Die mächtige gotische Hallenkirche St. Martin ist Gegenstand der Führung in der Kirche, anschließend geht es ins Casino Wirtshaus, Ambergs einzigem Wirtshaus in der Kirche! Hier erfährt man mehr zu Franziskanern, Kloster, Casino-Gesellschaft....

Eintritt: 4 €, Treffpunkt: St. Martin

Tourist-Information, Hallplatz 2, Tel.: 09621/10239, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

VERKAUFSMARKT

Sonntag, 06.12.2009 • 11 – 18 Uhr ▶ Stadtmuseum Amberg
Amberger Advents- und Erlebnismarkt

Romantischer Verkaufsmarkt zum Thema Weihnachten

Veranstalter: Stadtmuseum Amberg



Verkauft werden: handgefertigter Christbaumschmuck, Zwetsgenmännchen, Glaskugeln, Postkarten und Geschenkpapier, Antiquitäten, Porzellan, Tafelsilber, antiker Schmuck, Teddybären, Spielzeug, handgefertigte Puppenkleider und Bücher. Herzhafte Schmankerl und ein reichhaltiges Kuchenbüffet im Museumscafe, hausgemachter Punsch und Glühwein.

Eintritt frei!

stadtmuseum@amberg.de, www.amberg.de



Was wäre eine 975-Jahr-Feier ohne **KUNST & KULTUR**? Besonders bei einer Kulturstadt wie Amberg! Darum kommt diesem Bereich im reichhaltigen Jubiläumsprogramm eine herausragende Stellung zu. Nicht nur, was die große Anzahl an unterschiedlichsten Veranstaltungen anbelangt. Sie ziehen sich von Januar bis Dezember wie ein roter Faden durch das gesamte Jahr. Vor allem die Qualität der Darbietungen ist einer besonderen Erwähnung wert. Ob Konzerthighlights wie der Gemeinschaftsauftritt des Hilliard Ensembles & Singer Pur oder die Ausstellung mit den Meisterstichen der Werkstatt von Peter Paul Rubens im Stadtmuseum – sie alle werden Leuchtpunkte setzen, die man sicherlich nicht so schnell vergessen wird!

KONZERT

Samstag, 10.01.2009 • 20 Uhr ▶ Amberger Congress Centrum
Neujahrskonzert

Nürnberger Symphoniker – „Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien“
Leitung: Christian Simonis Solistin: Cornelia Mayer, Zither
Veranstalter: Kulturamt Amberg und Amberger Congress Marketing



„Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien“ – so heißt eine brillante Ouvertüre von Franz von Suppé, einem der ganz großen Meister in der Kunst der Komposition effektiv-schmissiger musikalischer „Vorhangöffner“. Zugleich gehört Suppé neben Johann Schrammel, Josef Lanner und der Hellmesberger-Familie zum Umkreis einer Wiener „leichten Muse“, die ihr Zentrum in Johann Strauß (Vater) und seinen drei Söhnen Johann („Schantl“), Josef („Pepi“) und Eduard („der schöne Edi“) hat. Das Neujahrskonzert huldigt jenem Wiener musikalischen „Schmä“ aus unsterblichen Walzern, Polkas, Märschen und anderen fetzigen Orchesterstücken, die ein für alle Mal den Beweis dafür lieferten, dass Musik keine Schwere braucht, um Tiefgang zu haben.

Ausführliche Information auf S. 9

ABO-KONZERT

Sonntag, 25.01.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadttheater
young.amberg.classic

Amberger Mitglieder des Bayerischen Landesjugendorchesters zeigen ihr Können
Veranstalter: Kulturamt Amberg



Solistisch, als auch kammermusikalisch werden Werke von L. Spohr, J. S. Bach, F. Chopin, C. Saint-Saens, H. Wieniawski, E. Lalo, A. Piazzolla und M. Ravel aufgeführt.

Anna Godelmann (Violine)
Anna-Sophia Kraus (Violine)
Christopher Kott (Violine)
Moritz Kellner (Violoncello)
Michael Karg (Kontrabass, Klavier)
Begleitung: Jelena Lichtmann, Angela Mayer (Klavier)

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233
tourismus@amberg.de, www.amberg.de

ABO-KONZERT

Samstag, 14.02.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadttheater
Mandelring Quartett & Christoph Bantzer

Veranstalter: Kulturamt Amberg



Ein Konzert zum 200. Geburtstag von Felix Mendelssohn! Streichquartett Es-Dur, op.12 und Streichquartett D-Dur, op. 44/1 sowie Texte von Moses Mendelssohn, dem Großvater von Felix und bedeutender Philosoph der Aufklärung.

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233
tourismus@amberg.de, www.amberg.de

FILME

Samstag, 21.02.2009 • 19 Uhr ▶ Park-Kinocenter
10. Lange Amberger Filmmacht

Veranstalter: Kulturamt Amberg in Zusammenarbeit mit dem Park-Kinocenter



Zum zehnten Mal heißt es traditionell am Faschingssamstag „Film ab“ für die Lange Amberger Filmmacht im Park-Kinocenter. Unter dem Motto „Goldene Jubiläums-Filmmacht“ werden im Rahmen des cineastischen Highlights auch in diesem Jahr die herausragendsten Produktionen des vergangenen Jahres über die Leinwand flimmern. Stattfinden wird dieses Ereignis am Samstag, 21. Februar 2009. Von 19 Uhr bis weit nach Mitternacht dürfen sich die Zuschauer an diesem Tag über Kino satt und beste Unterhaltung freuen. Den Auftakt macht auch in diesem Jahr die Vorpremiere eines Kinderfilms am frühen Nachmittag. Mit ihm sind es insgesamt wiederum zehn Produktionen, die in den drei Kinosälen des Parktheaters vorgeführt werden.

Gesetzt sind neben dem Kinderfilm ein Film der Filmauslese sowie „Die Geschichte vom Brandner Kasper“. Die weiteren Streifen dürfen

die Zuschauer auch in diesem Jahr wieder mitbestimmen. Dazu können aus einer Auswahl von 19 Film-highlights sechs oder sieben ausgewählt werden. In der Kinonacht werden dann jeweils um 19 Uhr, 22 Uhr und um 0.30 Uhr parallel drei Produktionen gezeigt.

Ab Samstag, 10. Januar, bis einschließlich Montag, 2. Februar, werden dazu die bereits aus den Vorjahren bekannten Voteboxen aufgestellt sein. Die Abstimmungskästchen sind in den Amberger Kinos, in der Tourist-Information, im Schloderer Bräu und im Club Habana sowie in den Cafés Zentral, Colomba, Cherubini und Amadeus zu finden. Auch die Teilnahmekarten für die Umfrage sind dort erhältlich. Eine weitere Möglichkeit, sich an der Wahl zu beteiligen, besteht im Internet unter www.amberger-filmmacht.de. Erst nach der Auszählung der hierbei eingegangenen Wertungen steht das endgültige Programm des Abends fest. Wie gewohnt können die Teilnehmer dieser Abstimmung interessante Preise gewinnen.

Der Kartenvorverkauf für den Filmemarathon wird am 6. Februar um 9 Uhr in den Kinos beginnen. Die Tickets kosten – wie schon in den Vorjahren – vier Euro für den Einzelfilm und zehn Euro für die gesamte Filmmacht. Enthalten ist in diesem Preis ein Sektempfang um 18.45 Uhr und das mitternächtliche Eisbüffet.

Fester Bestandteil des Programms ist zudem eine Pause, die gegen 21.30 Uhr eingelegt wird und zur Stärkung für den weiteren Abend genutzt werden kann. Dazu werden kleine Delikatessen und verschiedene Getränke zum Verkauf angeboten. Die Veranstaltung endet gegen 2 Uhr.

Kartenvorverkauf bei den Kinos
www.amberger-filmmacht.de

FASCHINGSKONZERT

Rosenmontag, 23.02.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadttheater
Mnozil Brass

„Irmingard“ - wahrscheinlich eine Oper in zwei Akten
 Veranstalter: Kulturamt Amberg



Eine Koproduktion der Salzburger Festspiele 2008 und der RuhrTriennale 2008

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233
tourismus@amberg.de, www.amberg.de

ABO-KONZERT

Sonntag, 15.03.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadttheater
Mojca Erdmann & Gerold Huber



Veranstalter: Kulturamt Amberg
 In Zusammenarbeit mit den Opernfreunden Amberg e.V. erklingen an diesem Abend Lieder von Mozart, Schumann, Debussy, Strauss und Reimann

Mojca Erdmann (Sopran)
 Gerold Huber (Klavier)

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233
tourismus@amberg.de, www.amberg.de

KONZERT

Sonntag, 22.03.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadttheater
Andrej Hermlin & his Swing Dance Orchestra



Jazz im Theater mit „Sing, Sing, Sing – A Tribute to Benny Goodman's 100th Birthday“

Veranstalter: Kulturamt Amberg

Ein Konzert mit der einzigartigen Musik des wohl besten Swing-Orchesters aller Zeiten – „SING SING SING“: der König ist tot – es lebe der König!

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233
tourismus@amberg.de, www.amberg.de

WOHLTÄTIGKEITSKONZERT

Samstag, 28.03.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadttheater
Siemens-Orchester München

Veranstalter: Kulturamt Amberg



Programm

W. A. Mozart: Ouvertüre zur Oper La Clemenza di Tito (Titus), KV 621, L. v. Beethoven: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4, G-Dur op. 58 (Solistin: Valentina Babor), Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1, c-Moll op. 68
 Dirigent: Markus Elsner

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

KONZERT

Sonntag, 05.04.2009 • 17 Uhr ▶ St. Konrad Ammersricht
Amberger Chorgemeinschaft

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts Amberg



Joseph Haydn „Die Schöpfung“ – Oratorium für Soli, Chor und Orchester

Solisten: Barbara Baier (Sopran), Frieder Aurich (Tenor), Daniel Blumenschein (Bass)

Prager Sinfonieorchester Bohemia

Amberger Chorgemeinschaft
 Leitung: Dieter Müller

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

KONZERT

Sonntag, 26.04.2009 • 19 Uhr ▶ Stadtpfarrkirche St. Georg
The Hilliard Ensemble meets Singer Pur

975 Jahre Vokalkunst - Alte und neue Vokalmusik für bis zu 10 Stimmen
 Veranstalter: Kulturamt Amberg und St. Georg



Dieses spannende Programm zeigt auf, in welcher unterschiedlicher Art und Weise die Komponisten eines Jahrtausends für Stimmen ohne Begleitung geschrieben haben. Die Auswahl der Werke reicht von Gregorianik und mittelalterlicher Mehrstimmigkeit über Vokalmusik der Renaissance und der Romantik bis zu aufregenden zeitgenössischen Kompositionen, die teilweise extra für das einmalige Zusammentreffen der beiden Ensembles

entstanden sind. Eine ungewöhnliche Reise durch 975 Jahre Musikgeschichte. Werke u.a. von: Perotin, Gabrieli, R. Strauss, Ligeti, A.Pärt, J. Cage.

Ausführliche Informationen siehe S. 11



KONZERT

Sonntag, 03.05.2009 • 16 Uhr ▶ Stadttheater
Amberger Kammerorchester & junge Gäste

Konzert für die ganze Familie
 Idee und Leitung: Maria Anna Feldmeier-Zeidler
 Veranstalter: Kulturamt Amberg



Komm, spiel mit! Musik ist Universalsprache, für Groß und Klein, für Alt und Jung, mit großen und kleinen Instrumenten. In diesem Konzert geht es um Streichinstrumente. Um diesen Klängen ganz Nahe zu sein, dürfen die kleinen Konzertbesucher beim Musizieren auch mit auf der Bühne sein und die Instrumente ausprobieren. In die Wunderwelt des Instrumentenbaus entführt uns der Geigenbaumeister Helmut Pöser aus Regensburg mit seiner Puppenwerkstatt.

STUDIOKONZERT

Donnerstag, 07.05.2009 • 20.30 Uhr ▶ Bühnenraum des Stadttheaters
Duo De Clarinettes-Basses trifft auf drei Autoren

Die Wege von gestern heute neu begehen – Brandl, Setzwein, Grill
 Veranstalter: Kulturamt Amberg



Die Schriftsteller Friedrich Brandl (Amberg), Harald Grill (Wald) und Bernhard Setzwein (Waldmünchen) machten sich auf, für sich und andere diesen grenzüberschreitenden Weg durch eine ehemals vielfältige Kulturlandschaft neu zu entdecken, ihn nachzugehen – und zwar zu Fuß, Schritt für Schritt von Pilsen nach Amberg. Musikalisch begleitet von Norbert Vollath und Mike Reisinger.

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

KONZERT

Freitag, 08.05.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadttheater
Wohltätigkeitskonzert der Bundeswehr und der Stadt Amberg

Luftwaffenmusikkorps 1 aus Neubiberg unter der Leitung von Oberstleutnant Hans Orterer
 Veranstalter: Kulturamt Amberg und Panzerbrigade 12



Alljährliche Benefizveranstaltung der Bundeswehr und der Stadt Amberg zugunsten einer caritativen Einrichtung der Stadt. Die ca. zweistündige Veranstaltung wird bestritten vom Luftwaffenmusikkorps 1 der Bundeswehr mit ca. 50 Berufsmusikern und umfasst alle Arten konzertanter Blasmusik, vom Militärmusik über Klassische Musik bis zur Moderne.

Karten ab Montag, 30.3.2009: 12 €
 Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233
 tourismus@amberg.de, www.amberg.de

JUBILÄUMSPARTY

Mittwoch, 20.05.2009 • 17 bis 23 Uhr ▶ Innenhof des Maltesergebäudes
Jubiläumsparty

mit Grand Slam, Funky Blues Rabbits
 Veranstalter: Kulturamt Amberg



Am Mittwoch, 20. Mai steigt im Innenhof des Maltesergebäudes eine Jubiläumsparty mit drei Bands. Von 17 bis 18 Uhr wird eine Amberger Nachwuchsband auf der Bühne stehen, bevor dann von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr die Funky Blues Rabbits für tanzbare Musik sorgen. Den Abschluss bildet dann von 21 bis 23 Uhr Grand Slam, die ultimative Funkband aus Amberg, die 2007 den 25. Deutschen Rock & Pop Preis in der Kategorie „Beste Funk/Soul Band Deutschlands 2007“ gewonnen hat.

Info: www.amberg.de

KONZERTE

Sonntag, 07.06.2009 bis Sonntag, 13.09.2009 • jeweils 19 Uhr
12. Sonntagsserenaden im Maltesergarten

Veranstalter: Kulturamt Amberg

Termine:

Sonntag, 07.06.2009	Knappschaftskapelle Amberg
Sonntag, 14.06.2009	Zitherclub Amberg
Sonntag, 28.06.2009	Amberger Stadtpfeifer
Sonntag, 05.07.2009	Drum Dream Team
Sonntag, 12.07.2009	Musikkapelle Ursensollen
Sonntag, 26.07.2009	Männerchor Haselmühl-Kümmersbruck
Sonntag, 02.08.2009	Duo Orfee
Sonntag, 09.08.2009	Wiener Schmäh Musikanten
Sonntag, 16.08.2009	D'Woihauser
Sonntag, 23.08.2009	N.N.
Sonntag, 30.08.2009	Blasmusik Gebenbach
Sonntag, 06.09.2009	Jagdhornbläser Amberg
Sonntag, 13.09.2009	Knappschaftskapelle & Stadtpfeifer Amberg

Eintritt frei!

Bei Regen finden die Serenaden im Saal der Malteser-Gaststätte statt.



KONZERT

Samstag, 18.07.2009 • 20 Uhr und Sonntag, 19.07.2009 • 19 Uhr

► Innenhof des Maltesergebäudes

Carmina Burana

Veranstalter: Kulturamt Amberg



Ein besonderes Konzert an einem besonderen Ort! Am 18. und 19. Juli 2009 können die Besucher anlässlich der 975-Jahr-Feier der Stadt Amberg erstmals ein Open-Air-Konzert in der traumhaften Kulisse des Innenhofs des Maltesergebäudes erleben. Während die Sonne untergeht und das Abendlicht die Bühne in eine wunderbare Stimmung taucht, werden mehr als 250 Mitwirkende die berühmte Liedersammlung *Carmina Burana* in der Vertonung von Carl Orff, unter freiem Sternenhimmel aufführen.

Solisten: Elaine Ortiz Arandes und Barbara Beier (Sopran), Joaquin Asiain (Tenor), Oscar Quezada (Bariton)

Amberger Chorgemeinschaft, Amberger Oratorienchor, Amberger Sinfonieorchester, Unterstufenchor des Max-Reger-Gymnasiums,

Gesamtleitung: Thomas Appell

Ausführliche Informationen siehe auch S. 15

KONZERTE, THEATER, KABARETT

Dienstag, 28.07. bis Donnerstag, 13.08.2009 • jeweils 20.30 Uhr ► Innenhof der Stadtbibliothek

15. Amberger Sommerfestival

Veranstalter: Kulturamt Amberg

15. Sommerfestival mit einem mitreißenden Programm – Sommerabende voller Humor und Leidenschaft – Gianmaria Testa zum krönenden Abschluss



Termine:

Dienstag, 28.07.2009 Six Pack
 Donnerstag, 30.07.2009 David Orlovsky Trio
 Dienstag, 04.08.2009 La Brass Banda
 Donnerstag, 13.08.2009 Gianmaria Testa
 weitere Termine am 06. und 11.08.2009

Kartenvorverkauf ab Juni 2009:

Touristinformation Amberg Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

KONZERTE

Samstag, 22.08. bis Sonntag, 06.09.2009 • 20 Uhr

► Rosengarten, Provinzialbibliothek, Max-Reger-Gymnasium

Sommerliche Musiktage Amberg

„Sommerliche Musiktage“ mit herausragendem Klassikprogramm – Meisterkurse und Konzerte

Leitung weiterhin in Händen von Prof. Kurt Seibert

Veranstalter: Kulturamt Amberg



Die „Sommerlichen Musiktage“ bieten auch 2009 wieder drei Konzerte mit exzellenten Musikern sowie einen Meisterkurs mit Konzerten der jungen Kursteilnehmer. Am 22. August gastiert das Barock-Ensemble Noema aus Leipzig im wunderschönen Rosengarten des Landratsamtes, am 29. August geben die Dozenten der Meisterkurse eine Kostprobe Ihres Könnens und am 4. September werden im Lesesaal der Provinzialbibliothek klassische Gitarrenklänge bulgarischer Zwillingsschwester erklingen.

Die Meisterkurse – von Anfang an Bestandteil der Amberger Musiktage – bieten interessierten Nachwuchsmusikern ab 29. August die Gelegenheit, ihr Können zu vertiefen und zu erweitern. Sie werden für Klarinette (Prof. Marko Thomas), Viola (Prof. Esther von Stralen) sowie Klavier (Prof. Kurt Seibert und Christian Seibert) angeboten und stehen sowohl fortgeschrittenen Studenten als auch Schülern und Liebhabern zur Teilnahme offen.

Termine:

Samstag, 22.08.2009, 20 Uhr (Rosengarten): Ensemble Noema
 Samstag, 29.08.2009, 20 Uhr (Festsaal MRG): Dozentenkonzert
 Freitag, 04.09.2009, 20 Uhr (Provinzialbibliothek): Duo Stoyanova
 Samstag, 05.09.2009, 16 Uhr (Festsaal MRG): Abschlusskonzert Klavier I
 Samstag, 05.09.2009, 20 Uhr (Festsaal MRG): Abschlusskonzert Klarinette
 Sonntag, 06.09.2009, 11 Uhr (Festsaal MRG): Abschlusskonzert Klavier II
 Sonntag, 06.09.2009, 19 Uhr (Festsaal MRG): Abschlusskonzert Viola

Kartenvorverkauf ab Juli 2009:

Tourist-Information Amberg Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de
 Näheres entnehmen Sie bitte der Tagespresse.



MUSICAL

Premiere: Samstag, 26.09.2009 • 20 Uhr ▶ Musikomm, Fleurystr. 1, 92224 Amberg
„Rainbow – das Musical“

Musical-Uraufführung

Veranstalter: Musikomm Veranstaltungsservice mit freundlicher Unterstützung des Kulturamtes Amberg

Rainbow – die Story

Eine alte Sage erzählt, dass dort, wo der Regenbogen untergeht und wieder die Erde berührt, ein Schatz vergraben liegt. Wer sich auf die Suche nach ihm begibt, wird bald feststellen, dass dieser Ort, je näher er zu rücken scheint, sich immer weiter entfernt.

„Rainbow“ ist ein modernes Märchen. Es erzählt die Geschichte von Frederik und Jenny, die ausziehen, um diesen Schatz des Regenbogens zu finden. Wie bei jeder Schatzsuche, stürzen sie sich dabei in ein Abenteuer nach dem anderen Am Ende stellen Frederik und Jenny fest, dass der Schatz des Regenbogens keiner ist, der aus vielen Münzen oder Schmuckstücken, also aus materiellen Gütern besteht. Am Ende entdecken sie, dass jeder Mensch seinen eigenen Schatz in sich trägt....



Termine:

Premiere: Samstag, 26.09.2009

Weitere Vorstellungen:

Freitag, 02.10.2009 • 20 Uhr

Samstag, 03.10.2009 • 20 Uhr

Sonntag, 04.10.2009 • 19 Uhr

Freitag, 09.10.2009 • 20 Uhr

Samstag, 10.10.2009 • 20 Uhr

Sonntag, 11.10.2009 • 19 Uhr

Arrangements und Liedtexte: Udo Schwendler/Jürgen Dandorfer

Buch und Regie: Michael Ritz

Choreographie: Patricia Ederer

Komponist, Produzent und Gesamtleitung: Jürgen Dandorfer

Eintritt: VVK 18 €, AK 20 €

E-Mail: info@musikomm.de und jdandorfer@web.de, Tel. 09621-477613

KONZERT

Sonntag, 11.10.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadttheater

Radio Symphonieorchester Pilsen

Saisonöffnungskonzert mit dem Radio Symphonieorchester Pilsen unter der Leitung von Jiri Malat

Veranstalter: Kulturamt Amberg



Das Programm beinhaltet die Böhmisches Suite, op. 39 von Antonin Dvorak, das Oboenkonzert in F-Dur, op. 52 von Franz Krommer mit Jan Adamus als Solist sowie die 7. Symphonie in A-Dur op. 92 von Ludwig van Beethoven.

Kartenvorverkauf:

Tourist-Information Amberg Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

KINDERMUSICAL

Samstag, 17.10.2009 und Sonntag, 18.10.2009 • jeweils 16 und 19.30 Uhr
 ▶ Stadttheater

„Eh'häusl – Hochzeit mit Hindernissen“

Veranstalter: Kulturamt Amberg



Welcher Amberger kennt es nicht, das Eh'häusl, wie es sich mit seinen gerademal 2,50 m Breite zwischen seine beiden Nachbarn schmiegt. Europas gerade frisch renoviertes kleinstes Hotel in seinem leuchtend weinroten Kleid.

Aber wie kam es eigentlich dazu, dass dieses Haus vor rund 280 Jahren erbaut wurde? Warum wurde einfach zwischen zwei bereits bestehende Häuser ein Dach gespannt und dann der so entstandene Tunnel vorne und Hinten zugemauert, ohne dass das Haus eigene Seitenwände bekam?

Am 17. Oktober 2009 wird dieses Stück, von Autor Jakob Seidl inszeniert, im Stadttheater Amberg seine Uraufführung haben. Gespielt, gesungen und musiziert wird es von Schülerinnen und Schülern des Max Reger Gymnasiums.

Ausführliche Informationen siehe S. 20

TANZ-MATINEE

Sonntag, 25.10.2009 • 11 Uhr ▶ Stadttheater

Tanz-Matinee „Desenzano – Amberg“

Veranstalter: Kulturamt Amberg

Die Scuola di Balletto „Arabesque Danza“ aus der italienischen Partnerstadt Desenzano am Gardasee gestaltet zusammen mit der örtlichen Tanzwerkstatt von Karin Uschold einen Tanz-Matinee im Amberger Stadttheater. Die sehr professionelle Ballettschule von Frau Eleonora Roberti besteht bereits seit 1970 und hat mehrere tausend Schüler vom klassischen bis hin zu modernem Ballett ausgebildet. In Amberg präsentiert die renommierte Tanzschule ihre besten Tänzer mit den Highlights aus ihrem aktuellen Programm. Die Amberger Tanzwerkstatt gibt ihren Jüngsten die Chance im wunderschönen Ambiente des Stadttheaters zu tanzen.

Kartenvorverkauf:

Tourist-Information Amberg Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

KONZERT

Samstag, 31.10.2009 • 19.30 Uhr ▶ Rathausaal

„... sed vivam!“ – Liedertisch

Veranstalter: Kulturamt Amberg



Das Ensemble „sed vivam!“ unternimmt in diesem Konzert eine musikalische Zeitreise in das Amberg der Renaissance und lässt damit eine Epoche lebendig werden, die zu den bedeutendsten der süddeutschen Musikgeschichte zählt. Das Spektrum der Werke reicht dabei vom „Amberger Liedertisch“ und geistlichen Liedsätzen bis zum oft erstaunlich deftigen weltlichen Liedgut der Renaissance. Neben zarten Liebesliedern und höfisch-eleganten Tanzsätzen stehen da frische, fast erotische Dialogkompositionen, derbe Sauflieder und, erstaunlich häufig in den Liedsammlungen vertreten, Gesänge zu Ehren des Namenspatrons der Amberger Hauptkirche St. Martin: zu seiner „Verehrung“ beschäftigt man sich gerne mit der Martinsgans und der Frage ihrer optimalen Zubereitung...

Kartenvorverkauf:

Tourist-Information Amberg Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

WEIHNACHTSKONZERT

Mittwoch, 02.12.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadtpfarrkirche St. Georg
Regensburger Domspatzen

Veranstalter: Kulturamt Amberg in Zusammenarbeit mit dem Pfarramt St. Georg

Die Regensburger Domspatzen gehören zu den berühmtesten Chören der ganzen Welt. Als Singknaben der Kathedrale zu St. Peter können sie wohl wie kein anderer Chor im deutschsprachigen Raum auf eine über 1000-jährige Tradition zurückblicken, denn schon zur Zeit der Karolinger hatten die Domsingknaben nachweislich ihre eigene Schule. Die jüngere Geschichte der Regensburger Domspatzen ist durch die Domkapellmeister Dr. Theobald Schrems (Leitung 1924–1963) und Georg Ratzinger, Bruder von Papst Benedikt XVI., (Leitung 1964–1994) geprägt, die neben dem liturgischen Dienst im Dom die konzertante Tätigkeit des Chores ausgebaut haben. Letzterer konnte den international guten Ruf der Domspatzen festigen und ausweiten. Er prägte den typisch weichen, natürlichen „Regensburger Klang“. Auf Konzertreisen sind die Regensburger Domspatzen in der ganzen Welt zu hören. Auch Papst Benedikt XVI. konnte sich von der Qualität bei den Konzerten im Vatikan überzeugen. Und es stimmt in der Tat: Mit Konzertreisen in die USA, nach Kanada und Japan, Hongkong, Taiwan, Südkorea und Südafrika werden die Domspatzen ihrem Ruf als „singende Botschafter der Stadt“ mehr als gerecht und singen sich in die Herzen der Zuhörer.



Ausführliche Informationen siehe S. 21

ADVENTSSINGEN

Samstag, 05.12.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadttheater
Das Amberger Adventssingen

Eine Traditionsveranstaltung in ihrer 29. Auflage
 Veranstalter: Kulturamt Amberg



Das Kulturamt Amberg lädt Sie wieder ins Amberger Stadttheater ein, um sich mit einem besinnlichen Programm, welches von der Kreisheimatpflegerin Martha Pruy zusammengestellt wird, auf das Fest einzustimmen. Erstmals werden 2009 szenische Darstellungen mit einfließen.

Eintritt 5 €
 Tourist-Information Amberg Tel. 09621-10233,
 tourismus@amberg.de, www.amberg.de



AUSSTELLUNGEN

Samstag, 17.01. – Sonntag, 15.03.2009
 Vernissage für beide Ausstellungen: Freitag 16.01.09 • 19.30 Uhr
 ▶ Alte Feuerwache

Amberger Künstler sehen ihre Stadt im Jahr 2009

Veranstalter: Amberger Künstler mit freundlicher Unterstützung des Kulturamtes Amberg



Anlässlich der 975-Jahr-Feier der Stadt sowie des Jubiläums 35 Jahre Amberger Künstler wird es im Januar eine Ausstellung in der „Alten Feuerwache“ zum Thema „Amberger Künstler sehen ihre Stadt“ geben. Neben den Mitgliedern der Amberger Künstler mit Achim Hüttner, Heini Hohl, Helmut Rösel, Johann Ferstl, Anne Dreiss, Angelika Bankel, Angela Steinkohl, Bernd Trebesch und Sandro Maxim, wirken noch folgende Künstler mit: Prof. Günther Dollhopf, Gerd Dollhopf, Elisabeth Pollach, Annette Bohn-Meinecke, Raimund Drechsler, Sabine Hoppe, Willi Koch.

▶ Stadtmuseum

100 Jahre Amberger Kunst

Malerei, Plastik und Graphik von 1900-2000
 Veranstalter: Stadtmuseum Amberg



In memoriam.

Mit Werken von Marie Anker Müller, Walter Dolch, Hans Wohlrab, Alfons Schäffer, Michael Mathias Prechtl, Wilhelm Raumberger und Happy Schuller

Marie Anker Müller (1882-1971) – Menschenbilder

Walter Dolch (1894-1970) – Menschenbilder

Hans Wohlrab (1905-1978) – Landschaftsbilder

Alfons Schäffer (1915-1987) – Die Stadt Amberg

Michael Mathias Prechtl (1926-2003) – Die göttliche Komödie (33 Objekte)

Wilhelm Raumberger (1931-2003) – Malerei und Plastik

Happy Schuller (1942-1997) – Der junge Wilde

stadtmuseum@amberg.de, www.amberg.de

Eintritt für beide Ausstellungen frei!

AUSSTELLUNG

Sonntag, 01.03. bis Donnerstag, 30.04.2009
 Vernissage: Mittwoch, 04.03.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadtmuseum, Amberg
Königliche Gewehrfabrik Amberg (1801-1919)

Die Waffenschmiede für die bayerische Armee
 Veranstalter: Stadtmuseum Amberg



Die Gewehrfabrik Amberg wurde 1801 gegründet, nachdem der Vorgängerbetrieb, das Armaturenwerk Fortschau, aufgelassen worden war. In dieser Ausstellung sind 60 besondere Raritäten und Sammlerstücke aus Fortschau und der Gewehrfabrik Amberg zu sehen. Ein Privatsammler aus Pfreimd hat sie dem Museum für diese Ausstellung zur Verfügung gestellt.

Es gelten die regulären Eintrittspreise!
 stadtmuseum@amberg.de, www.amberg.de

AUSSTELLUNG IM LUFTMUSEUM

Samstag, 18.04. bis Sonntag, 26.07.2009
 Vernissage: Samstag 18.04.2008 • 19 Uhr
„975 Jahre Baukunst in Amberg“

Architekturzeichnungen von Pablo de la Riestra
 Veranstalter: Luftmuseum



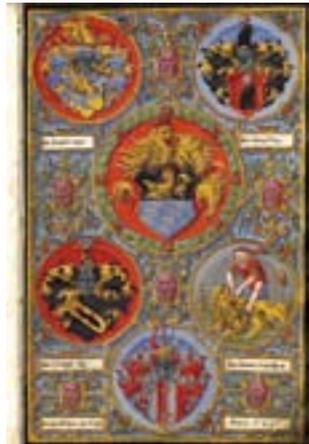
Gezeigt werden 42 Original-Handzeichnungen von ausgewählten Amberger Ensembles und Einzelbauten. Die große Zeichnung der Stadt Amberg aus der Luft (beauftragt 2008 durch den Stadtmarketingverein Amberg und Klaus Herdeggen), ist als farbige Originalzeichnung und als begehbarer 6 Meter großer Digitaldruck zu sehen.

Einführungsvortrag:
 Prof. Pablo de la Riestra

AUSSTELLUNG

Sonntag, 19.04. bis Sonntag, 31.05.2009
 Vernissage: Sonntag 19.04.2009 • 11 Uhr ▶ Stadtmuseum Amberg
Archivische Schätze. Aus 975 Jahren Amberger Geschichte

Veranstalter: Stadtarchiv Amberg und Staatsarchiv Amberg



975 Jahre Amberger Geschichte haben im wahrsten Sinne des Wortes beredte Spuren in unseren Archiven hinterlassen. In ihnen wird der Werdegang Ambergs vom mittelalterlichen Dorf zur Stadt unserer Tage transparent und nachvollziehbar, ihnen muss deshalb im Zusammenhang mit dem Jubiläum eine zentrale Rolle zukommen.

So ist die Existenz der von Kaiser Konrad II. 1034 ausgestellten Urkunde die Basis des Jubiläums. Schon von daher ist dieses Diplom, das im Staatsarchiv Bamberg verwahrt wird, das Herzstück der Ausstellung, in der es von einer Vielzahl weiterer für die Stadtgeschichte bedeutsamer Archivalien umrahmt wird. Diese sind nicht einem bestimmten Thema der Stadtgeschichte gewidmet, sondern sollen in chronologischer Reihenfolge Einblicke in die reiche Geschichte Ambergs geben. Dies gilt zum einen für die Überlieferung, die sich – soweit sie bei der Stadt entstanden ist – im Stadtarchiv Amberg befindet. Weitere Quellen, aus denen wichtige Aussagen zur Stadtgeschichte getroffen werden können, überliefern vor allem die Staatsarchive Amberg und Bamberg. Vor diesem Hintergrund versteht

es sich fast von selbst, dass es notwendig war, eine Auswahl zu treffen. Dabei sollen die verschiedenen „Archivalienarten“, vor allem Urkunden, Amtsbücher und Rechnungen präsentiert werden. Neben der historischen Aussage des jeweiligen Stücks sollte aber auch der ästhetische Aspekt nicht zu kurz kommen, der einer ganzen Reihe von Archivalien eigen ist.

Anmeldung nicht erforderlich, Info: www.amberg.de

AUSSTELLUNG

Montag, 11.05. bis 26.06.2009
 Vernissage: Freitag, 08.05.2009 • 19.30 Uhr ▶ Provinzialbibliothek Amberg

Caffeebaum und Pomerantzen

Orangeriekultur in Oberpfälzer Klöstern
 Veranstalter: Provinzialbibliothek Amberg



Die Orangeriekultur der barocken und nachbarocken Klöster – ein faszinierendes Thema, das bisher fast unbekannt ist und nun in der Ausstellung wieder lebendig wird. Alte Ansichten präsentieren geplante und gebaute Orangerien in Oberpfälzer Klöstern. Lebende Pflanzen rekonstruieren die Sammlung der Waldsassener Orangerie im Jahr 1803. Seltene und kostbare Bücher aus den Klosterbibliotheken zeigen botanische Illustrationen, in denen schon die Mönche blättern konnten. Orangeriekultur war aber noch viel mehr als Glashäuser und exotische Pflanzen. Herrschaftliche

Repräsentation, Klostergärten, Klostermedizin, Bildungswesen und vieles mehr spielte eine wichtige Rolle in den Abteien des 17. und 18. Jahrhunderts.

Eintritt frei!

Gruppenführungen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter T. 09621-6028-0
info@provinzialbibliothek-amberg.de, www.provinzialbibliothek-amberg.de

AUSSTELLUNG

Donnerstag, 25.06. bis Sonntag, 30.08.2009
 Vernissage: Mittwoch, 24.06.2009 19.30 Uhr ▶ Stadtmuseum Amberg
375 Jahre Wallfahrt auf den Mariahilfberg

Beten, Bier und Bratwürste – Die Wallfahrt und ihre weltlichen Aspekte
 Veranstalter: Stadtmuseum Amberg



Die Bergwallfahrt geht zurück auf ein Gelübde, das die Bürger aufgrund der Pest im Jahr 1634 ablegten. Sie gelobten, nach Ende der Epidemie, ein Gnadenbild auf den Berg zu übertragen und eine Kapelle zu errichten. Da die Wallfahrt regen Zulauf fand, wurde 1697-1717 die jetzige Kirche nach Plänen von Wolfgang Dientzenhofer errichtet und von C.D. Asam freskiert.

Die Ausstellung zeichnet mit zahlreichen Exponaten die Entstehung der Bergwallfahrt nach, widmet sich dem Gnadenbild (eine Kopie nach Lucas Cranach) und den zahlreichen Nachbildungen. Sie zeigt die Marienverehrung anhand von Votivgaben und Devotionalien.

Stadtansichten geben die Kirche wieder, die als Wahrzeichen auf dem Berg über der Stadt steht.

Das traditionsreichste Fest der Amberger, das Bergfest, lockt tausende Wallfahrer und Besucher in der Woche um den 2. Juli (das Patrozinium) auf den Berg. Man trifft sich hier zum Beten, zu Bier und Bratwürsten.

Es gelten die regulären Eintrittspreise!
stadtmuseum@amberg.de, www.amberg.de

AUSSTELLUNG

Montag, 13.07. bis Freitag, 30.10.2009

Vernissage: Freitag, 10.07.2009 • 20 Uhr ▶ Provinzialbibliothek Amberg

Verboten!

Büchzensur, Bücherbeschlagnahme und Büchervernichtung in Amberg

Veranstalter: Provinzialbibliothek Amberg



Seit es Literatur gibt, wurde sie genutzt, um den Herrschenden zu dienen, und wenn sie sich nicht benutzen ließ, kontrolliert, verboten und vernichtet. Mit der Ausstellung „Verboten!“ in der Provinzialbibliothek sollen schlaglichtartig Wechselbeziehungen zwischen Herrschaftsausübung, historischen Umbrüchen, Kultur und Literatur in Amberg dargestellt werden. Der zeitliche Rahmen reicht dabei vom 16. Jahrhundert mit Reformation und Gegenreformation bis hin zur Bücherverbrennung durch die Nationalsozialisten.

Eintritt frei!

Gruppenführungen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter T. 09621-6028-0
info@provinzialbibliothek-amberg.de, www.provinzialbibliothek-amberg.de

AUSSTELLUNG

Samstag, 22.08. bis Samstag, 31.10.2009

Vernissage: Freitag, 21.08.2009 • 19.30 Uhr ▶ Stadtmuseum Amberg

Peter Paul Rubens: Die Meisterstiche seiner Werkstatt

Aus der Sammlung des Siegerlandmuseums im Oberen Schloß, Siegen

Veranstalter: Stadtmuseum Amberg



Der flämische Maler Peter Paul Rubens (Siegen 1577 – 1640 Antwerpen) zählt zu den Hauptvertretern des europäischen Barock. Er schuf ein gewaltiges Œuvre von über 3.000 Gemälden, religiöse, mythologische, allegorische Werke ebenso wie Landschaften und Porträts. An dieser reichen Produktion war eine rege Werkstatt mitbeteiligt, in der der Meister eine Auswahl von Schülern und Gehilfen um sich hatte wie kein anderer der damaligen Zeit.

Ein fester Bestandteil des Rubens-Ateliers war die Stecherwerkstatt. Rubens hatte die Bedeutung der Druckgraphik für die Verbreitung seiner Kompositionen früh erkannt. So engagierte er hervorragend geschulte Kupferstecher, die unter seiner Anweisung und unmittelbaren Kontrolle seine Gemälde graphisch umsetzten. Die bedeutendsten Rubensstecher waren Pieter Soutman, Lucas Vorsterman, Schelte à Bolswert, Paulus Pontius und Jan Witdoeck. Ihre Werke, die durch mehrfache Privilegien vor unautorisiertem Nachdruck geschützt waren, trugen nicht nur zum Ruhme des Meisters erheblich bei, sondern übten auch aufgrund ihrer herausragenden technischen Qualität großen Einfluss auf den barocken Kupferstich des 17. Jahrhunderts aus. Die Ausstellung zeigt über 100 Meisterwerke der Rubensstecher.

stadtmuseum@amberg.de, www.amberg.de
Ausführliche Informationen siehe S.17

AUSSTELLUNG

Sonntag, 29.11.2009 bis Sonntag, 06.01.2010

Vernissage: Sonntag 29.11.09 • 11 Uhr ▶ Stadtmuseum Amberg

Große Krippenausstellung

85 Jahre Amberger Krippenfreunde

Veranstalter: Amberger Krippenfreunde e.V., Stadtmuseum Amberg



In der Stadt Amberg hat die Krippenkultur eine lange Tradition. Bereits 1621 stellten die Jesuiten im kurfürstlichen Schloß eine Krippe mit lebensgroßen Figuren auf. Erst in den folgenden Jahren wurde die Krippenbaukunst in der gesamten Oberpfalz bekannt. Sie hielt in Kirchen, Klöstern und wohlhabenden Adelshäusern Einzug. Im 19. Jahrhundert wurde dieser Brauch auch in den bürgerlichen Haushalten mehr und mehr gepflegt. 1924 setzte Rudolf Hertinger einen neuen Meilenstein für die Amberger Krippentradition. Er gründete den Verein der Amberger Krippenfreunde. Dieser Verein

hat sich seit nunmehr 85 Jahren die Erhaltung des christlichen Kulturgutes der „Krippe“ zur Aufgabe gemacht. Die Krippenfreunde möchten mit ihrer Arbeit, Anleitung zum Krippenbau, Baukursen und Ausstellungen, zur Pflege und Verbreitung der Krippe beitragen.

stadtmuseum@amberg.de, www.amberg.de

Auf den Pfaden unserer Vorfahren zu wandeln und wichtige Stationen aus der Vergangenheit Ambergs kennenzulernen, diese Gelegenheit eröffnen die **MATINEEN & FÜHRUNGEN** im Jubiläumsjahr. Vielfältig und interessant präsentieren sie sich der Öffentlichkeit, die ganz nach ihren Vorlieben und Wünschen auswählen kann. Ein Spaziergang mit dem Henker gefällig? Kein Problem, die Erlebnisstadtführungen haben auch dieses Angebot in ihrem Repertoire! Sie würden gerne mehr von der Schaulust des Theaterpublikums in der Frühen Neuzeit erfahren? Dann nichts wie hin zu einem der historischen Streifzüge am Sonntagvormittag! Ganz sicher wird in dieser Vielfalt ein Jeder schnell fündig. Darum zum Abschluss nur noch eines: Viel Spaß beim Schmökern und Auswählen!



MATINEEN

Ambergs Stadtgeschichte ist bunt, vielfältig und voller Leben. Dies unter Beweis zu stellen, hat sich die Vortragsreihe „Historische Matinee“ zum Ziel gesetzt, die das ganze Jubiläumsjahr begleiten möchte. Entsprechend breit ist das Spektrum der Referate, die von Ambergs Frühzeit, vom Berg- und Hüttenwesen, über das Spital, die Reformation, die Amberger Hochzeit und die Wirtschaftsgeschichte der Stadt reichen wird.

VORTRAG

Sonntag, 18.01.2009 • 11 Uhr ► Rathausaal

„Deutschhämmer und Welschhämmer – Einblicke in die Eisentechnik in Europa zur Zeit der Hammereinigung 1387“

Prof. Dr. phil. Dr. mont. Dipl.-Ing. Gerhard Sperl

Veranstalter: Stadtarchiv Amberg



Der Übergang vom indirekten Eisenerzeugungsverfahren (Rennofen, Stuckofen) zum direkten Verfahren mit Floßofen und Hochofen dauerte in Europa 500 Jahre, vom 13. bis zum 18. Jahrhundert. Damit verbunden ist die Änderung in der Ausrüstung der Hämmer: Der Deutschhammer, ursprünglich für die Arbeit mit festen Luppen (Halbmaße) eingerichtet, wird allmählich durch den „Welschhammer“ ersetzt, der das Roheisen zu Stahl verarbeitet. Bald wird aber diese Unterscheidung vor allem als Kennzeichen für die Produkte des Hammers verwendet. Eigene „Zerrennhämmer“ wandeln das spröde Roheisen in schmelzbaren Stahl um und liefern diesen an die Hämmer zur Weiterverarbeitung.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)

Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 01.02.2009 • 11 Uhr ► Rathausaal

„Das Amberger Spital im Spiegel der Geschichte des Stiftungsrechts“

Prof. Dr. Hans-Jürgen Becker

Veranstalter: Stadtarchiv Amberg



Amberg wurde zu Beginn des 14. Jahrhunderts durch Ludwig den Bayern vielfältig gefördert. Zunahme des Handels und die sich entwickelnde Montanindustrie machten die Hauptstadt des bayerischen Nordgaus zu einem bedeutenden Wirtschaftszentrum. Wichtig ist, dass über diesem materiellen Gewinn das Gemeinwohl nicht vergessen wurde. Die Stiftung des Spitals im Jahre 1317 ist dafür ein deutlicher Beweis. Was waren die Aufgaben des Spitals, wie war es ökonomisch und rechtlich organisiert? Auf diese Fragen soll der Vortrag antworten.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)

Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 08.03.2009 • 11 Uhr ▶ Rathaussaal

**„Wirtschaftsmacht in der Residenzstadt:
Amberg aus böhmischer Perspektive“**

Dr. Peter Wolf

Veranstalter: Stadtarchiv Amberg



Im Jahr 1619 bestimmte man im Amberger Schloss das weitere Schicksal der Länder der böhmischen Krone und der Oberen Pfalz: Kurfürst Friedrich V. traf hier die Entscheidung, die ihm angetragene böhmische Königskrone anzunehmen; sein „Winterkönigtum“ nahm den Anfang. Aber nicht nur durch diese historisch verhängnisvolle „Sternstunde“ gewann Amberg Bedeutung für die Geschichte Böhmens. Auch in den Jahrzehnten zuvor war die Stadt ein bedeutender Ort im Wechselspiel zwischen der Kurpfalz, Nürnberg, Bayern und Böhmen.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 26.04.2009 • 11 Uhr ▶ Foyer Stadtmuseum

„Auf dem Weg zur Stadt. Amberg im 11. und 12. Jahrhundert“

Prof. Dr. Alois Schmid

Veranstalter: Stadtarchiv Amberg

Die Anfänge der Städte gehören zu den wichtigen Arbeitsgebieten der Mittelalterforschung in Bayern, da sie in den meisten Fällen mit vielen Problemen belastet sind. Das gilt auch für die Stadt Amberg, die am ehesten dem Typus der ottonenzeitlichen Burgstädte zuzuordnen ist und damit einer älteren Schicht als das Gros der bayerischen Städte angehört, die landesherrliche Gründungstädte sind. Der Vortrag greift mehrere Probleme der Anfänge Ambergs auf und ordnet sie in ihre Zeit ein.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 24.05.2009 • 11 Uhr ▶ Rathaussaal

„Frühhumanismus in Amberg“

Prof. Dr. Franz Fuchs

Veranstalter: Stadtarchiv Amberg

Um die Mitte des 15. Jahrhunderts war Amberg ein Schulort von überregionaler Bedeutung. Der Heidelberger Magister und spätere Prinzenerzieher Jörg Urspringer bildete bei St. Georg nicht nur einheimische Jugend, sondern auch Nürnberger Patriziersöhne aus. In der ersten Reihe der deutschen Frühhumanisten finden sich mehrere Amberger Bürgersöhne. Zu nennen ist vor allem Johannes Tröster (gest. 1485), der am Hofe Kaiser Friedrichs III. zum Freundeskreis des Aena Silvio Piccolomini, des späteren Papsts Pius II. (1458-1464), zählte.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 28.06.2009 • 11 Uhr ▶ Rathaussaal

„Schaulust - Theater in Amberg in der Frühen Neuzeit (1468-1803)“

Manfred Knedlik

Veranstalter: Stadtarchiv Amberg

Seit dem Spätmittelalter bildete sich auch in Amberg eine lebendige und vielfältige Theaterkultur aus. Großer Beliebtheit erfreuten sich die geistlichen Spiele. 1558 verfasste Hans Sachs seine „Passion“ und widmete sie dem Rat der Stadt Amberg. Zu nennen ist die städtische Lateinschule zu St. Martin als Spielort des 16. und das prächtige Jesuitentheater als Bühne des 17. und 18. Jahrhunderts. Eine große Theaterbegeisterung entfachten schließlich die Auftritte wandernder Schauspielergesellschaften. Mit der Umwandlung des säkularisierten Franziskanerklosters in ein Nationaltheater 1803 endet der Überblick über die frühe Theatergeschichte in Amberg.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 12.07.2009 • 11 Uhr ▶ Rathaussaal

„Amberg im Spiegel der Flugblätter und Flugschriften des 17. Jahrhunderts“

PhDr. Mgr. Jana Hubková

Veranstalter: Stadtarchiv Amberg

Amberger Druckereien wie Johann Schönfeld oder Michael Forster hinterließen eine beachtliche Zahl von Werken, wobei das Spektrum von Einblattdrucken bis zu dickleibigen Folianten reicht. Aufträge erhielten sie vom Landesherrn, aber auch vom Rat der Stadt, die wichtige Ordnungen und Verordnungen drucken ließen.

Große Bedeutung gewann die „Schwarze Kunst“ vor allem auch außerhalb Ambergs für die religiöse und politische Polemik, die vor, während und nach dem Dreißigjährigen Krieg weite Verbreitung fand.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 23.08.2009 • 11 Uhr ▶ Rathaussaal

„Die Regierungs- und Verwaltungsstadt Amberg zu Beginn der kurbayerischen Zeit“

Tobias Appl, M. A.

Veranstalter: Stadtarchiv Amberg



Der Übergang der Oberen Pfalz an das Herzogtum (dann Kurfürstentum) Bayern im Dreißigjährigen Krieg gehört sicher zu den markantesten Einschnitten in der 975-jährigen Geschichte Ambergs, markiert er doch das Ende einer über drei Jahrhunderte andauernden politischen Verbindung zur Kurpfalz.

Im Rahmen dieses Vortrages soll nun der Übergang Ambergs von der pfälzischen Nebenresidenz zu einer bayerischen Regierungs- und Verwaltungsstadt in Augenschein genommen werden.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 13.09.2009 • 11 Uhr ▶ Rathaussaal

„Amberg im Spiegel seiner Denkmäler“

Prof. Dr. Egon Johannes Greipl
Veranstalter: Stadtarchiv Amberg



Burgen, Kirchen, Schlösser, Bauernhäuser, Industrieanlagen, Stadt- und Dorfbilder sind sichtbare Zeugnisse der Geschichte, des Schaffens und Lebens, der Freude und des Leidens, der Erfolge und Misserfolge unserer Vorfahren. Denkmäler sind das Gesicht einer Stadt. Die Gesichtszüge von Amberg sollen herausgearbeitet werden. Es wird um die Zeugnisse der Religions- und Kirchengeschichte gehen, um die Zeugnisse der wittelsbachischen Landesherrschaft, des bürgerlichen Fleißes, der bürgerlichen Emanzipation und der frühen Industriegeschichte.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 11.10.2009 • 11 Uhr ▶ Rathaussaal

„Luther, Calvin und der Papst – die Konfessionalisierung des öffentlichen Lebens in Amberg“

Dr. Volker Wappmann
Veranstalter: Stadtarchiv Amberg

Einig waren sich fast alle. Die Kirche bedurfte einer Reform „an Haupt und Gliedern“. Doch über den Weg dieser Reform gingen die Meinungen auseinander. Kurfürst Friedrich III. von der Pfalz war der Meinung, Calvin, nicht Luther habe die Reformation zu Ende gedacht. Der Pfälzer wollte die volle Konsequenz. Und es begannen in Amberg die Jahre des Calvinismus ...

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 15.11.2009 • 11 Uhr ▶ Rathaussaal

„Die Amberger Hochzeit. Ein Exempel?“

Prof. Dr. Lothar Kolmer
Veranstalter: Stadtarchiv Amberg



Als 1474 Philipp, der kurpfälzische Erbe, Margarethe, die jüngste Tochter Ludwigs des Reichen, heiratete, waren keine romantischen Anwandlungen, sondern handfeste materielle Interessen der Grund für diese Verbindung. Welche Rolle die Präsentation von Macht, Rang, Status und Prestige spielte und auf wessen Kosten dies ging, behandelt dieser Vortrag.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

VORTRAG

Sonntag, 13.12.2009 • 11 Uhr ▶ Rathaussaal

„Wirtschaftsgeschichte Ambergs im 19. Jahrhundert“

Prof. Dr. Rainer Gömmel
Veranstalter: Stadtarchiv Amberg



Die Entwicklung des „Standortes Amberg“ im 19. Jahrhundert, beginnend mit dem Comeback des Bergbaus bis hin zu vollkommen neuen Produktionsstätten, wie der Firma der Gebrüder Baumann, steht im Zentrum des Vortrags. Die Wirtschaftsgeschichte wird als wichtiger Baustein der Stadtgeschichte interpretiert und vorgestellt.

Eintritt: 5 € (ermäßigt 3 €)
Anmeldung nicht erforderlich
www.amberg.de

Die Vorträge erscheinen im Jahr 2010 in gedruckter Form in der vom Stadtarchiv Amberg herausgegebenen Schriftenreihe „Beiträge zur Geschichte und Kultur der Stadt Amberg“.

FÜHRUNGEN

Erleben Sie den unvergleichlichen Charme einer historischen Stadt, die sich das Flair vergangener Tage bis in unsere modernen Zeiten bewahrt hat. Unsere Stadtführer werden Ihnen nicht nur die Sehenswürdigkeiten Ambergs näher bringen, sondern auch die Menschen und die Geschichten hinter den Bauwerken. Im Jahr des Stadtjubiläums werden neu konzipierte Führungen das reiche Angebot ergänzen und Amberg in ganz neuen Ansichten präsentieren.

THEMENFÜHRUNG

Termine: 11.05., 08.06., 13.07., 10.08., 14.09., 12.10.2009 und auf Anfrage
▶ Paulanerkirche Haupteingang jeweils 18.30 Uhr
Mindestteilnehmerzahl 10 Personen

„Von Bierschänken, Bierbauern und Bierpanschern“, mit Bruder Barnabas durch Amberg

Veranstalter: Tourist-Information



Bruder Barnabas erzählt die spannende Geschichte des Brauwesens in Amberg, mit vielen Geschichten rund um das Bier, historische Schankstätten, das Weißbierprivileg des Winterkönigs, Anekdoten zu Skandalen, der Bier- und Brauereivielzahl in Amberg und natürlich auch Gschicht'ln von den Liebhabern des Gerstensaftes und zu den wichtigsten Stätten historischen Amberger Brauwesens.

Als Abschluss genießen Sie in einer Amberger Brauereigaststätte ein Bier und wahlweise eine Biersuppe, einen „Obatzdn“ oder eine Brotzeitplatte

Preis pro Person 12 € inkl. ein Essen und 1 Bier

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

ERLEBNISSTADTFÜHRUNG

Termine: 22.05., 26.06., 24.07., 28.08.2009 um 19.30 Uhr
sowie am 25.09. und 23.10.2009 um 18 Uhr
► Kiosk im Maltesergarten, Mindestteilnehmerzahl 10 Personen
„Von Kriegsherren, Kasernen und Komissbrot“

Auf den Spuren des Militärwesens in Amberg
Veranstalter: Tourist-Information



Führung mit szenischen Einlagen auf den Spuren des Militärs in Amberg, das für die Stadt über Jahrhunderte eine ganz besondere Bedeutung hatte. Launiges und skurilles, aber auch ernste Hintergründe erfahren sie während der Führung und den Schauspieleinlagen.

ACHTUNG: Karten müssen vorher in der Tourist-Information erworben werden.

Preis: Erwachsene 12 €, Kinder 10 €

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

ERLEBNISSTADTFÜHRUNG

Feste Termine: Von April – Oktober am 3. Freitag im Monat um 19.30 Uhr
(die Führung ist für Kinder unter 12 Jahren nicht geeignet)
„Mit dem Henker durch Amberg“

Ein spannender Rundgang mit szenischen Einlagen, die Sie an die Schauplätze der Gerichtsbarkeit in Amberg führen und Sie tief in die Geschichte eintauchen lassen.
Veranstalter: Tourist-Information



Grausam und unvorstellbar vielfältig waren die Strafen des Mittelalters. Jeder Landesherr, jede Stadt, jede Zunft, bei uns auch die Berg- und Hammerherren und natürlich die Kirchen hatten ihre eigene Gerichtsbarkeit. Auch Unehnehafte wie der Henker, der Schinder, der Gaukler, der Frauenwirt mit den ihm Anvertrauten hatten ihren eigenen Ehrenkodex. Das Leben spielte sich nach genau festgelegten Regeln ab. Wehe dem, der ausbrechen versuchte!

Bei dieser Erlebnisstadtführung lernen Interessierte die Stätten kennen, die nach dem alten Rechtsempfinden eine besondere Rolle spielten: Handwerkerassen, Frauenwirt, Hofgericht und Henkerdomizil, sowie Geschichten um das Rechtsgeschehen, um die Gerichtsschranne, den Galgenberg...

Preis: Erwachsene 12 €, Kinder ab 12 Jahren 10 €
Für Gruppen bis max. 30 Personen auf Anfrage 300 €

Hinweis: Karten müssen vorher in der Tourist-Information erworben werden
Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

FÜHRUNG UND MUSIK

Samstag 31.01.2009 • 17 Uhr ► Spitalkirche
König Ludwig der Bayer und das Spital

Führung und Musik
Veranstalter: Kulturamt Amberg und Stadtarchiv



Als König Ludwig der Bayer daran ging, 1317 um seiner Seele Heil willen vor der ummauerten Stadt ein Spital zu stiften, bestand an dieser Stelle bereits eine dem heiligen Johannes dem Täufer geweihte Kirche, die sich 1311 erstmals nachweisen lässt. Sie wurde mit der Errichtung des Spitals zur Spitalkirche „umfunktioniert“. Dabei kam zu dem bereits bestehenden mit dem heiligen Petrus ein weiteres Patrozinium hinzu. 1326 übertrug der König die Sorge um die Kirche und die von ihm gestiftete Messe dem Rat der Stadt Amberg. Die Stiftung Ludwigs war – wie die meisten – mit einem Jahrtag verbunden, der im Falle des Königs am Fest Maria Lichtmess begangen wurde und an dem die Spitalinsassen besondere Kost und Bier, eben das „Lichtmess-Seidl“ bekamen.

Referent: Dr. Johannes Laschinger, Stadtarchivar
Musik: Bernhard Müllers (Orgel), Franz Badura (Trompete)

FÜHRUNGEN – SAMMLUNG

Nach Voranmeldung (Terminabsprache mit Stadt Amberg und Panzerbrigade 12)
► Leopoldkaserne

Führung Militärhistorische Sammlung

Veranstalter: Tourist-Information

Die militärhistorische Sammlung in der Leopoldkaserne umfasst lückenlos die gesamte Geschichte der Garnison Amberg vom Beginn des 18. Jahrhunderts bis heute. Auf ca. 800 qm ist in zahlreichen Exponaten die Geschichte der Garnison und ihrer Truppenteile originalgetreu und eindrucksvoll dargestellt. Aber auch mit z.T. Unikat-Ausstellungstücken werden militärische Karrieren bedeutender Amberger Persönlichkeiten nachvollzogen. Des weiteren kann im Freiareal militärisches Großgerät besichtigt werden.

Eintritt frei!
Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

ARCHITEKTUR

Samstag, 26.09.2009 • 10 bis 15.30 Uhr ► Innenstadt/Leopoldkaserne/HAW
„Vom Kasernenhof zum Campus“

Architektour durch die ehemalige Garnison Amberg
Veranstalter: Hochschule für angewandte Wissenschaften Amberg-Weiden (HAW)



Vom Treffpunkt Paradeplatz aus werden militärhistorisch interessante Gebäude der Altstadt besichtigt. Nach dem Besuch der Leopoldkaserne (Busfahrt/Mittagessen im Offizierscasino/Militärhistorische Sammlung) findet ein Rundgang durch die HAW, die ehemalige Kaiser-Wilhelm-Kaserne statt.

Preis pro Person 10 €
Treffpunkt Paradeplatz • c.schmidt@haw-aw.de; 09621/482-341

THEMENFÜHRUNG

Jederzeit auf Anfrage ▶ Dauer ca. 1,5 Stunden
Amberger Jahrhundertführung

Veranstalter: Tourist-Information



Vom 11. bis zum 20. Jahrhundert stehen 10 interessante Stationen symbolhaft für jedes Jahrhundert der Stadtgeschichte.

Für Gruppen bis max. 35 Personen 35 €

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233,
 tourismus@amberg.de, www.amberg.de

THEMENFÜHRUNG

Jederzeit auf Anfrage ▶ Dauer ca. 2 Stunden
„Auf die Plätze...fertig...los!

10 Plätze in der Amberger Altstadt in 97,5 Minuten

Veranstalter: Tourist-Information



Könige und Madonnen, Löwen, Schweine, Raben und Kartoffeln, Brautpaare und Handwerker zieren sie: 10 Amberger Plätze erzählen mit ihren Hausfassaden, Brunnen und Denkmälern vom bewegten Leben vergangener Jahrhunderte in der Altstadt.

Nicht geeignet für Gehbehinderte, da größeres Laufpensum als bei normaler Stadtführung.

Für Gruppen bis max. 35 Personen 35 €

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233,
 tourismus@amberg.de, www.amberg.de

THEMENFÜHRUNG

Jederzeit auf Anfrage ▶ Dauer ca. 1,5 Stunden
Die Vils erzählt

Vom Englischen Garten zur Stadtbrille
 Veranstalter: Tourist-Information



Ein Spaziergang durch die Altstadt entlang des Flusses Vils, der für die Stadt heute noch große Bedeutung hat. Seine Funktion als Verkehrsweg, zur Energiegewinnung und viele weitere Aspekte werden in dieser Führung aufgezeigt.

Für Gruppen bis max. 35 Personen 35 €

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233,
 tourismus@amberg.de, www.amberg.de

THEMATISCHE FÜHRUNGEN

Mittwoch, 01.04. bis Samstag, 31.10.2009 • 17 Uhr ▶ Rathaus/Hochzeitsbrunnen
 Dauer: ca. 1,5 Stunden

Sie erfahren dabei etwas zu verschiedenen Themen wie z.B. Jüdisches Leben in Amberg - Die Frau in der mittelalterlichen Stadt – Das kurfürstliche Amberg.

Erwachsene 2,50 €, Kinder bis 12 J. frei

TURMFÜHRUNG

Mittwoch, 01.04. bis Samstag, 31.10.2009 • jeden Samstag, 11.45 Uhr
 ▶ hinterer Eingang der Martinskirche auf der Marktplatzseite
 Dauer: ca. 1 Stunde

Nach der Bewältigung der 293 Stufen wird der Besucher durch einen unvergleichlichen Rundblick über die Dachlandschaft der Altstadt bis weit ins Amberger Umland hinein belohnt. Die Führung beinhaltet einen kurzen Abriss der Stadtgeschichte sowie eine Einführung in die Baugeschichte von St. Martin. Auf dem Weg hinauf in die Türmerstube weist der Führer den interessierten Teilnehmer auf die architektonischen Besonderheiten im Turminneren hin.

Die Karten müssen vorher in der Tourist- Information erworben werden.

Erwachsene 3 €, Kinder bis 12 J. 1,50 €

Gruppen: (max. 20 Personen) jederzeit auf Anfrage: Gruppen 65 €, Schulklassen 30 €

TURMFÜHRUNGEN IM ADVENT

Samstag, 17. Uhr, 28.11./ 05.12./12.12./19.12.2009 ▶ Dauer: ca. 1 Stunde

Als besonderes Highlight besteht während des Amberger Weihnachtsmarktes die Möglichkeit einer Turmbesteigung.

ALLGEMEINE STADTFÜHRUNGEN

Samstag, 04.04. bis Samstag, 31.10.2009
 jeden Samstag, 10 Uhr und jeden Sonntag, 14.30 Uhr ▶ Rathaus/Hochzeitsbrunnen

Ein interessanter Stadtpaziergang mit unseren Stadtführern durch die historische Altstadt.

Dauer: ca. 1,5 Stunden, Erwachsene 2,50 €, Kinder bis 12 J. frei

INDIVIDUELLE STADTFÜHRUNG

jederzeit auf Anfrage möglich

Dauer: ca. 1,5 Stunden, 35 € in Deutsch, 45 € in Englisch oder Französisch

FÜHRUNG IM FACKELSCHIEIN

bei Einbruch der Dunkelheit

Dauer: ca. 1,5 Stunden, 50 € in Deutsch

MUSEUMSFÜHRUNGEN

jederzeit auf Anfrage möglich ▶ Stadtmuseum

35 € und Museumseintrittspreis: Erwachsene 2 €, Kinder bis 12 J. 0,50 €

Für alle thematischen Führungen erhalten Sie Informationen unter:

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de



Das Beste kommt zum Schluss! Dieses Motto gilt für viele der hier aufgeführten Events und Angebote. Die Überschrift JUBILÄEN, SPORT & ... steht für alle die zahlreichen Veranstaltungen, die unser Jubiläumsprogramm trefflich ergänzen und für so manchen Hingucker sorgen. Wie etwa der Freundschaftsmarathon der Oberpfälzer „Nachbarn“ Amberg und Weiden, der mitten in das Herz unserer schönen Altstadt führt. Niederschlag finden in dieser Rubrik aber auch die weiteren Jubiläen, die 2009 gefeiert werden können. Und was verbirgt sich hinter „...“? Zahlreiche Feste und Gelegenheiten, die man keinesfalls versäumen sollte! Also los, auf geht's, stürzen Sie sich hinein ins Vergnügen und feiern Sie mit – unser 975 Jahre altes und doch so junges, modernes Amberg!

SPORTVERANSTALTUNG

**Samstag, 31.01.2009 • 10 bis 19 Uhr ▶ triMAX-Halle
Bayerische Meisterschaft im Hallenfußball der Herren**

Veranstalter: Sportverein Raigering und Bayerischer Fußball-Verband

Die sieben besten Hallenfußballmannschaften aus dem Freistaat Bayern und der FC Amberg ermitteln den Bayerischen Meister im Hallenfußball.

E-Mail: sv-raigering@asamnet.de, Internet: www.sv-raigering.de

OSTBAYERISCHER FASCHINGSZUG

Sonntag, 15.02.2009 • Beginn 14 Uhr ▶ Innenstadt

Ostbayerischer Faschingszug

Der tollste „Gaudiwurm“ zwischen Passau und Auerbach

Veranstalter: Faschingsgesellschaft Narrhalla Rot-Gelb Amberg in Zusammenarbeit mit der Stadt Amberg

Beim „Gaudiwurm“ in Ostbayern werden wieder ca. 25 Faschingsgesellschaften mit Gardien, Prinzenpaaren und Hofstaaten auf Prunkwägen durch die Stadt fahren. Natürlich sollen gerade auch die Leute aus Amberg und dem Umland maskiert einzeln oder in Gruppen, mit oder ohne Musik, mit oder ohne Fahrzeuge dabei sein. Wichtig ist, eine zünftige Stimmung mitzubringen und andere mit dem Faschingsbazillus anzustecken.



Narrhalla Rot-Gelb Amberg, c/o Jürgen Mühl, Bahnhofstraße 18, 92224 Amberg
E-Mail: wolfgang.fahrnholz@asamnet.de

GARNISON

Samstag, 14.03.2009 • 19 Uhr ▶ Marktplatz

**Großer Zapfenstreich –
anlässlich „50 Jahre Panzerbrigade 12 – Oberpfalz“**



Der Große Zapfenstreich ist eine feierliche, am Abend abgehaltene Militärzeremonie mit Streitkräften und Musik. Er ist das höchste militärische Zeremoniell der Bundeswehr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

PRÄSENTATION UND FELDGOTTESDIENST

Sonntag, 15.03.2009 und Montag, 16.03.2009 (für Schulen) 9 – 18 Uhr ▶ Dultplatz
„Tag der Bundeswehr in der Öffentlichkeit“

Veranstalter: *Militärseelsorge – Panzerbrigade 12 – Oberpfalz*

Sonntag, 9 Uhr: Feldgottesdienst auf dem LGS-Gelände

Sonntag und Montag, ab 10 Uhr: Fahrzeug und Geräteschau (gepanzerte & ungepanzerte Rad- und Ketten Kfz, Hubschrauber), Simulatoren, Vorführungen, Kinder- und Unterhaltungsprogramm, Verpflegung

JUBILÄEN

Donnerstag, 19.03.2009 • 18 Uhr ▶ Festakt im ACC
40 Jahre Lebenshilfe Amberg-Sulzbach

Sonntag, 28.03.2009 • 14 Uhr
25 Jahre Eine-Welt-Laden

Festgottesdienst in der Paulanerkirche

KNEIPENFESTIVAL

Samstag, 04.04.2009 • 20 – 3 Uhr ▶ Amberger Kneipen, Cafes, Clubs etc.

Kneipenfestival Amberg

Veranstaltungsteam der Kneipenwirte Volker Glombitza, Tom Scheimer, Hubert Heini, Martin Keil und Christian Klostermann in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Amberg

Am Samstag, 04. April, ab 20 Uhr gehen die musikalischen Uhren in der Stadt Amberg wieder anders! Das versprechen die Mitwirkenden des diesjährigen Kneipenfestivals, bei dem sieben Stunden lang in Kneipen, Cafes, Clubs etc. unterschiedliche Bands zu hören sein werden.

Das Veranstaltungsteam der Kneipenwirte Volker Glombitza, Tom Scheimer, Hubert Heini, Martin Keil und Christian Klostermann, unterstützt durch das Kulturamt, sorgen gemeinsam dafür, dass das Amberger „Kneipenhopping“ auf stabilen Beinen steht und damit an die alten Erfolge wieder anknüpfen kann.

LAUFVERANSTALTUNG

Sonntag, 05.04.2009 • 10 Uhr ▶ Siemens-Parkplatz
Halbmarathon

Veranstalter: *CIS Amberg und SGS Amberg*



Lauf um das ehemalige LGS-Gelände
www.cis-amberg.de

JUBILÄUM

Sonntag, 05.04.2009 – Tag der offenen Tür ▶ Clementine-von Wallmenich-Haus
5 Jahre Clementine-von Wallmenich-Haus

ZIRKUSVERANSTALTUNG

Dienstag, 28.04. bis Sonntag, 03.05.2009 • täglich
 ▶ Amberger Dult- und Messegelände
„Circus Krone“ – Das Krone-Jubiläum

Veranstalter: *Amberger Congress Marketing*

Der größte Circus Europas präsentiert seine Jubiläums-Produktion DAS KRONE-JUBILEE passend zum Jubiläumsjahr der Stadt Amberg.

Circus Krone, der in München das einzige feste Circusgebäude Deutschlands besitzt, zeigt ein sensationelles Programm: Artisten, Tierlehrer und Clowns aus 14 Nationen wirken in dieser Schau der Superlative mit. Unter dem Motto „Eine unvergessliche Reise um die Welt“ offeriert Krone eine Mischung aus klassischer Cirkuskunst und moderner Show. Eine Melange aus Optik und Akustik, perfekter Leistung und opulenter Ausstattung, aus packenden Szenen und besinnlichen Momenten.

SPORTVERANSTALTUNG

Freitag, 01.05.2009 • 10 bis 17 Uhr ▶ ganze Stadt Amberg.
 Start und Wechselzone im Hockermühlbad
 Ziel am Campus der Hochschule Amberg-Weiden.

Radstrecke in und rund um Amberg, Laufstrecke rund ums Amberger-Ei
22. Volks- und Raiffeisenbank Citytriathlon Amberg

Der Citytriathlon mit Altstadtflair

Veranstalter: *Wechselszene Sport- und Musikpromotion*



Der Citytriathlon Amberg geht heuer in die 22. Runde. Zum 20. Jubiläum im Jahr 2006 wurde der Tri-Klassiker erstmals direkt in die malerische Altstadt verlegt. Seither zählt der Wettkampf in den Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen mit bis zu 500 Starterinnen und Startern zu den Spitzensportveranstaltungen der Gegend. Zahlreiche Profis und Hobbytriathleten haben schon ihre Teilnahme am 22. Citytriathlon am 01. Mai 2009 angekündigt.

Kategorien:

Kurztriathlon + Staffel 1,5/44/10 km, Volltriathlon + Staffel 0,5/22/5 km, Jugend A 0,5/22/5 km, Schüler A und Jugend B 0,4/11/2 km

Startgebühren:

Schüler/Jugend 10-12 €, Volkstriathlon 20-25 €, Kurztriathlon 30-35 €, Staffel Volkstriathlon 35-42 €, Staffel Kurztriathlon 45-50 €

Info: www.wechselszene.de, info@wechselszene.de

JUBILÄUM

Samstag, 02.05.2009
30 Jahre Malteser Hilfsdienst Amberg e.V.

Familienwallfahrt des Malteser Hilfsdienstes der Diözese Regensburg nach Amberg

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 17.05.2009 • 10 – 17 Uhr ▶ Rathaus, Marktplatz
Tag der offenen Tür

Veranstalter: *Stadt Amberg*

Die Stadtverwaltung stellt sich vor!

www.amberg.de

LAUFVERANSTALTUNG

Samstag, 23.05.2009

6. Amberger Running Night

Veranstalter: Skivereinigung Amberg



Abwechslungsreicher Rundkurs in der Amberger Innenstadt und entlang der Vils. Teils Asphalt, teils Kopfsteinpflaster.

16.45 Uhr Beginn der Schülerläufe
19.30 Uhr Benefizlauf
20.30 Uhr 10-km-Lauf

Informationen aus der Tagespresse oder unter www.sv-amberg.de

JUBILÄUM

Freitag, 22.05. bis Sonntag, 24.05.2009

112 Jahre Freiwillige Feuerwehr Amberg-Ammersricht

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Amberg-Ammersricht

Freitag, 22.05.2009

20.00 Uhr Pop Rock Partypower mit „Pop nach 8“

Samstag, 23.05.2009

20.00 Uhr Bayerischer Stimmungsabend mit „Wöidarawöll“

Sonntag, 24.05.2009

20.00 Uhr Abschlussabend mit „Gerhard Polt und die Biermösl Blosn“

JUBILÄUM

Samstag, 23.05.2009 • 8 bis 19 Uhr

► auf der Grünfläche zwischen Kurfürstenbad, ACC und Vils

50 Jahre DLRG Ortsverband Amberg

Ausstellung mit Fahrzeug- und Geräteschau

AMBERGER PFINGSTDULT

Freitag, 29.05. bis Sonntag, 07.06.2009 ► Amberger Dult- und Messengelände

Amberger Pfingstdult 2009

645 Jahre Jahrmarktsrecht in Amberg

Veranstalter: Amberger Congress Marketing



Vor 645 Jahren, am 13. September 1364 verlieh der damalige Landesherr, Kurfürst Rupprecht I., den Bürgern der Stadt Amberg für ihre treuen und willigen Dienste drei Messen und Jahrmärkte, die in der Stadt begangen werden sollten.

Der erste Jahrmarkt sollte am Pfingst-abend beginnen, der zweite am Vorabend zu Jacobi und der dritte schließlich am Abend vor der Kalten Kirchweih. Mitte des 16. Jahrhunderts beschloss der Rat nur noch zwei Jahrmärkte zu halten, dabei blieb es bis heute.

www.amberger-dult.de

LUFTBOOTTREFFEN

Sonntag, 07.06.2009 • 14 Uhr ► Start an der Kräuterwiese

Großes Luftboot-Treffen zum Dreijährigen des Luftmuseums

Veranstalter: Luftmuseum und Kulturamt Amberg



Jeder kann mitmachen, sofern er ein Luftboot (Schlauchboot) oder aufblasbares Schwimmergerät hat. Blasmusiker sind aufgerufen, in den Booten oder am Ufer die Luftbootfahrt zu begleiten.

Ab ca. 15 Uhr Museumsfest mit Blasmusik auf dem Eichenforstplatz.

Info: Luftmuseum Amberg, www.luftmuseum.de

AMBERGER ALTSTADTFEST

Freitag, 19.06. ab 16 Uhr bis Sonntag, 21.06.2009 ab 8 Uhr ► Altstadt Amberg

Amberg feiert! – Altstadtfest Amberg 2009

Veranstalter: Amberger Congress Marketing



Für viele Amberger ist es das Fest der Feste! Manche mögen nur Bier und Bratwurst, die anderen lieben es orientalisches oder trinken gerne einen geharzten Retsina. Sie alle finden beim Amberger Altstadtfest, was sie suchen – denn, die Mischung macht es aus. Ähnlich verhält es sich musikalisch. Manche pilgern seit Jahren zu Bourbon, um mit der Amberger Rocklegende abzufeiern. Andere brauchen ihre jährliche Dosis Fundamental Soul Thunder. Dabei ist so gut wie jedes musikalische Genre vertreten.

Das Schöne am Amberger Altstadtfest ist, dass immer alles seinen festen Platz hat. Veränderungen ergeben sich äußerst selten und wenn, dann haben auch die auf Jahre hinaus wieder Bestand. Genau deswegen strömen die Menschenmassen am Samstag und Sonntag durch die Altstadt von Amberg – und vielleicht bringt das Jubiläum neue Überraschungen.

www.amberger-altstadtfest.de

SPIEL, SPORT

Freitag, 26.06.2009 • 18 Uhr ► Boule-Anlage am Vilstor

Boule – ein traditionelles französisches Kugelspiel

Spaß am Spiel und zwanglose Geselligkeit

Veranstalter: Freundeskreis Périgoux e. V.

Zwei Mannschaften spielen gegeneinander. Jedes Spiel beginnt mit dem Wurf der Zielkugel, die auch Schweinchen (Cochonnet) genannt wird. Ziel ist es, mit Kugeln aus Stahl (Petanque) möglichst nahe an das Cochonnet zu kommen.

Eintritt frei!

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

E-Mail: fkperigu@asamnet.de

SPORTVERANSTALTUNG

Sonntag, 28.06.2009 • 11 – 18 Uhr ▶ Sportpark

Festival des Sports

Veranstalter: Stadtverband für Sport und Stadt Amberg

Ziel dieser Veranstaltung ist es, allen Interessierten, insbesondere den Kindern und Jugendlichen die breite Palette des Sports aufzuzeigen, zum Mitmachen und Probieren anzuregen und zum (organisierten) Sporttreiben zu animieren. Dabei sollen in erster Linie die Amberger Sportvereine und Sportgruppierungen ihre Sportarten in Form von Mitmach-Aktionen, Selbstdarstellungen, Vorführungen und anderen Darbietungen dem Sportpublikum näher bringen.

SPORTVERANSTALTUNG

Sonntag, 28.06.2009 • 14 – 18 Uhr ▶ LGS – Klärwerk

„Laufen für Leben“

starten – runden – Spaß haben – spenden (...laufen, walken, radeln, rollen, schieben...)

Veranstalter: Soroptimist Amberg – Sulzbach

Unser 975m – Freestyle – Lauf ist für Firmen- und Privatgruppen geeignet. Auch Einzelläufer sind herzlich dazu eingeladen. Schnappen Sie sich Ihre Nachbarn, Freunde, Kollegen und verbringen Sie eine sportliche und lustige Zeit bei selbst- gebackenem Kuchen, Getränken und guter Stimmung. Kommt einfach hin und seid dabei



Spendeneinnahme geht an: Donum Vitae – Projekt Moses
E-Mail: info@clubamberg-sulzbach.soroptimist.de

SQUAREDANCE-FESTIVAL

Samstag, 04.07.2009 • 12 bis 22.30 Uhr ▶ triMAX-Sporthalle

Squampfestival

Veranstalter: SQUAMPFIS Squaredanceclub

Wir erwarten circa 200 - 250 Gäste von Squaredanceclubs aus ganz Deutschland, die gemeinsam mit uns einen Tag beim Squaredance verbringen gemäß dem Motto: „Squaredance is friendship to music!“ Gäste und Zuschauer sind herzlich willkommen!

Anmeldung nicht nötig!
www.squampfis.de

SCHWIMMVERANSTALTUNG

Freitag, 24.07. bis Samstag, 25.07.2009 • 9 Uhr Prominentenstart mit Vertretern der Stadt, der Sponsoren und Organisatoren ▶ Hockermühlbad Amberg

24-Stunden-schwimmen

Veranstalter: DLRG Amberg, Schul- und Sportamt der Stadt Amberg, Stadtverband für Sport, Stadtwerke Amberg



Bereits zum 10. Mal organisiert die Stadt Amberg zusammen mit der DLRG, dem Stadtverband für Sport und Stadtwerken ein 24-Stunden-Schwimmen im Hockermühlbad in Amberg. Dabei sollen sich möglichst viele Bürger jeden Alters bei freiem Eintritt im Bad zusammenfinden. Darüber hinaus wird die sportliche Aktivität für einen guten Zweck in bare Münze umgesetzt, d.h. dass Bahnpaten für jeden geschwommenen Kilometer 1,50 Euro an eine vorher bestimmte wohltätige Organisation spenden.

Angestrebt wird das Überbieten der bundesweiten Bestmarke von 1986, die in Amberg aufgestellt wurde mit über 4.000 Teilnehmern und fast 5.000 geschwommenen Kilometern.

Weitere Infos zum 24-Stunden-Schwimmen auch unter www.amberg.de

SPORTVERANSTALTUNG

Freitag, 24.07. bis Sonntag, 26.07.2009 (Anreise: Freitag, 24.07.2009)

Turnierbeginn: Samstag, 25.07.2009 • 9 Uhr

▶ Rasenplätze auf der Anlage des TV 1861 Amberg

21. Amberger Handballfestival

Veranstalter: Handballgemeinschaft SGS/TV Amberg

Damen- und Herrenturnier mit internationaler Beteiligung. Das Rahmenprogramm umfasst des weiteren Partystimmung mit Live-Musik, Biergarten mit Getränke und Verpflegungsständen, Mini-Club, Unterhaltungsprogramm etc.

Weitere Informationen aus der Tagespresse oder unter www.handballfestival.de.

KINDERFEST LGS

Sonntag, 26.07.2009 • 11 bis 18 Uhr ▶ LGS-Gelände

Amberger Kinderfest 2009

Veranstalter: Stadt Amberg, unterstützt von der Amberger Zeitung, Sparkasse Amberg-Sulzbach und OTV.

Die Kommunale Jugendarbeit der Stadt Amberg veranstaltet nach den Erfolgen der letzten fünf Jahren auch im Jahr 2009 auf dem LGS-Gelände beim Klärwerk das Amberger Kinderfest. In Zusammenarbeit mit Vereinen, Verbänden und Einrichtungen wird auf dem ehemaligen LGS-Gelände wieder eine bunte Mischung aus verschiedenen Angeboten und Spielmöglichkeiten für Familien und Kinder organisiert.

Dieses Jahr gibt es spezielle Angebote unter dem Motto „975-Jahre Stadt Amberg“

OLDTIMER-CORSO

Sonntag, 26.07.2009 • 10.30 bis ca. 15 Uhr ▶ Amberg
Start: Dultplatz, Ziel: Amberger Marktplatz

ADAC Oldtimer-Ausfahrt

Veranstalter: ADAC-Ortsclub Amberg



Die Ausfahrt beträgt ca. 20 km in den Landkreis Amberg. Ziel ist der Amberger Marktplatz.

Zeitplan:

ca. 12 bis 15 Uhr: Besichtigung der Fahrzeuge
von 12 bis 13.30 Uhr: Mittagspause
ca. 14 Uhr: Preisverteilung

Weitere Infos: auto-birner@t-online.de

SPORTVERANSTALTUNG LAUFEN

Donnerstag, 30.07.2009 • 18 – 24 Uhr ▶ ACC Amberg

1. Amberg – Sulzbacher Firmenlauf

Amberg – Sulzbachs größter Betriebsausflug

Veranstalter: Wechselszene Sport- und Musikpromotion

Der 1. Amberg – Sulzbacher Firmenlauf (ASFL) wird im Jubiläumsjahr von Amberg seine Premiere feiern. Der Lauf wird über eine 5 km lange Strecke entlang der Vils ins Landesgartenschauengelände und wieder zurück zum ACC gehen. Dort wird dann der größte Betriebsausflug von Amberg und Sulzbach mit leckerem Essen und guter Musik gefeiert. Arbeitskollegen laufen und unternehmen gemeinsam etwas außerhalb des üblichen Arbeitsumfeldes. Jeder Teilnehmer wird mit seiner persönlichen Laufzeit erfasst, im Vordergrund stehen jedoch das Sporterlebnis, Geselligkeit und die Gesundheit im Team. Mindestens drei Teilnehmer einer Firma, eines Betriebes, einer Behörde, einer Schule oder einer anderen gemeinsamen Organisation bilden automatisch eine Mannschaft. Aber im Endeffekt gilt: Teamgeist, Spaß und Kreativität sind wichtiger als der sportliche Erfolg. Der 1. ASFL wird unsere Unternehmen aus der Region präsentieren und zudem demonstrieren wie eindrucksvoll die Wirtschaftskraft der Region ist. Zusätzlich spiegelt es das Gemeinschaftsgefühl der Unternehmen und deren Mitarbeiter.

Startgeld 10-12 €, 2 € der Startgebühr werden für eine soziale Einrichtung in Amberg gespendet.
www.firmenlauf-oberpfalz.de, info@wechselszene.de

SPORTVERANSTALTUNG

Samstag, 01.08.2009 • ab 15 Uhr ▶ Kurfürstenbad

Amberger Piratentriathlon

Veranstalter: Sportgemeinschaft Siemens

Kindertriathlon für 8 – 11-jährige

www.rad-kanu.de/AmbergerPiratentriathlon

Für 8- bis 11-Jährigen sind je nach Altersklasse verschiedene Distanzen zu bewältigen, die aber nach dem Reglement der Deutschen-Triathlon-Union (DTU) durchaus kindgerecht ausgelegt sind.

SOMMERFEST MIT KONZERT (VORAUSS. OPEN AIR)

Samstag, 01.08.2009 • ab 18 Uhr

▶ Amberger Congress Centrum – Freifläche vor dem ACC

ACC-Sommerfest 2009

Open Air mit Fundamental Soul Thunder vor dem ACC, Rahmenprogramm

Veranstalter: Amberger Congress Marketing



Am 1. August 2009 erlebt das Publikum einen Hochsommertag vom Feinsten. Im Jubiläumsjahr der Stadt Amberg kehrt wieder Urlaubsflair auf dem Außengelände und der Terrasse des ACC´s ein. Rythmische Musik, kulinarische Schmanckerl und ein lauer Sommerabend bringen manches Herz zum dahin schmelzen - auch Tanzwütige kommen auf ihre Kosten. Die akustischen und optischen Genüsse sind bei einem guten Glas Wein oder einem süffigen Bier und vielseitiger Gastronomie zu genießen. Das Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt ist natürlich kostenfrei.

Das leibliche Wohl der Gäste liegt in den Händen der bewährten ACC Gastronomie, die Sie mit internationaler Küche, Fisch-Spezialitäten und regional jahreszeitlichen Gerichten verwöhnt. Genießen Sie an diesem Sommerabend in herrlicher Atmosphäre auch die großzügige Sonnenterrasse des ACC Restaurants mit wunderbarer Aussicht auf den flussnahen Stadtpark. Reservierung empfohlen.

Eintritt frei!

Alle Informationen auf www.acc-amberg.de

TAG DER OFFENEN TÜR IM ACC

Sonntag, 02.08.2009 • ab 13 Uhr ▶ Amberger Congress Centrum

„Tag der offenen Tür“ im ACC

Unterhaltungsprogramm aktiv + passiv, Speisen & Getränke, Hausführungen Technik, Räume usw.

Veranstalter: Amberger Congress Marketing



Renommierte Unternehmen und Verbände aller Branchen finden regelmäßig den Weg ins Amberger Congress Centrum. Als eines der führenden Kongresszentren Bayerns bietet das ACC einen idealen Rahmen für gelungene Veranstaltungen. Veranstalter profitieren von modernster Beleuchtungs-, Ton- und Konferenzausstattung sowie einer High-End Präsentationstechnik. Und das alles wird für interessierte Besucher zugänglich und anschaulich gemacht: Der Tag der offenen Tür am Familiensonntag 02.08.2009 ist ein Tag, an dem das ACC für

alle Besucher geöffnet ist die normalerweise nur beschränkten Zutritt haben.

Ziel ist es, dass sich die Interessenten – egal ob jung oder alt – über das ACC informieren können. Die Öffentlichkeit erhält so Einblicke in sonst nicht zugängliche Bereiche - sozusagen einen „Blick hinter die Kulissen“. Egal ob Technik, Räumlichkeiten, Gesichtern und Facetten des ACC´s – das Spektrum an Informationen und Erlebnissen ist groß.

Ergänzt wird der Tag der offenen Tür musikalisch ein Mal sanft und gefühlvoll wie ein Cappuccino, mal kräftig und bitter wie ein starker Espresso von „Die Kaffeepause“. Ein unterhaltsames Rahmenprogramm und kulinarische Highlights des ACC-Restaurants runden den Tag ab.

www.acc-amberg.de, Newsletter abonnieren!

30 JAHRE HOCKERMÜHLBAD

Samstag, 22.08.2009 • 14 – 20 Uhr ▶ Hockermühlbad Amberg
Hocko'09 – Open Air

family-time (14 – 17 Uhr) & beach-party (17 – 20 Uhr)

Veranstalter: Stadtwerke Amberg in Kooperation mit JuZ Klärwerk und Kommunalen Jugendarbeit der Stadt Amberg



Erlebnis-, Spaß- & Spielenachmittag für die ganze Familie & Beach-Party mit vielen Highlights für die Jugend.

Normaler Eintrittspreis!

Melanie Vijoglavic 09621/603803
 kufue@stadtwerke-amberg.de
 www.kurfuerstenbad-amberg.de
 DLRG, Wasserwacht, DAV uva.

JUBILÄUM

Freitag, 18.09. und Samstag, 19.09.2009

60 Jahre Obst- und Gartenbauverein Ammersricht

MARATHON WEIDEN-AMBERG

Sonntag, 20.09.2009

9 Uhr Marathon, Staffellaufmarathon, Run & Bike

10 Uhr Halbmarathon, Nordic-Walking-Halbmarathon

Start: Weiden i.d.Opf., Ziel: Amberg

3. Freundschaftsmarathon Weiden – Amberg

Veranstalter: Stadt Amberg, Stadt Weiden, Der Neue Tag



Die Städte Amberg und Weiden planen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen und dem Neuen Tag bzw. der Amberger Zeitung die inzwischen 3. Auflage des beliebten Städtemarathons von Weiden nach Amberg.

Es werden mehrere Disziplinen wie Marathon, Staffellaufmarathon, run&bike, sowie ein Halbmarathon und ein Nordic-Walking-Halbmarathon angeboten. Ziel der Breitensportveranstaltung ist es, möglichst viele Weidener nach Amberg zu bringen. Am

Zielort selbst findet ein größeres Abschlussfest statt.

Start ist in Weiden, die Streckenführung verläuft dann über Rothenstadt, Luhe-Wildenau, Neudorf über die Landkreisgrenze weiter nach Neuersdorf, Schnaittenbach, Hirschau, Krondorf, Urspring, Immenstetten zum Marktplatz in Amberg.

Die Idee dieses Städtemarathons zwischen Amberg und Weiden stößt sowohl in der Bevölkerung als auch bei den Institutionen und in der Geschäftswelt auf große Zustimmung. Nach den Erfolgen der ersten beiden Veranstaltungen erwarten die Organisatoren daher ein Teilnehmerfeld von ca. 2000 Personen.

Weitere Infos auch unter www.freundschaftsmarathon.org.

Ausführliche Informationen siehe S.19

AMBERGER MICHAELI-DULT

Freitag, 25.09. bis Sonntag, 04.10.2009 • Amberger Dult- und Messegelände
Amberger Michaeli-Dult 2009

645 Jahre Jahrmachtsrecht in Amberg

Veranstalter: Amberger Congress Centrum



Vor 645 Jahren, am 13. September 1364 verlieh der damalige Landesherr, Kurfürst Rupprecht I den Bürgern der Stadt Amberg für ihre treuen und willigen Dienste drei Messen und Jahrmärkte, die in der Stadt begangen werden sollten.

Der erste Jahrmarkt sollte am Pfingstabend beginnen, der zweite am Vorabend zu Jacobi und der dritte schließlich am Abend vor der Kalten Kirchweih. In der Mitte des 16. Jahrhunderts lassen sich vier Jahrmärkte in Amberg nachweisen, doch 1546 beschloss der Rat zwei der Jahrmärkte, wie es im Ratsbuch heißt, „künftig abzutun und hierfür nicht mehr zu halten“. Damit blieb es bis heute bei zwei Jahrmärkten.

www.amberger-dult.de

JUBILÄUM

Samstag, 14.11.2009 ▶ Clementine-von Wallmenich-Haus

30 Jahre Sozialstation der Schwesternschaft Wallmenichhaus

SPORTVERANSTALTUNG

Dienstag, 17.11.2009 • 19 Uhr ▶ triMAX-Sporthalle

Abend des Amberger Schulsports

Veranstalter: Stadt Amberg, Arbeitskreis Sport in Schule und Verein, Stadtverband für Sport



In Anlehnung an den Olympiatag in München soll den Amberger Schulen der Rahmen für die Darstellung ihrer besonderen Aktivitäten im Schulsport geschaffen werden. Die Zusammenarbeit der Schulen mit den Vereinen bei der Darstellung ihrer Aktivitäten bereichert dabei die Aufführungen.

LAUFVERANSTALTUNG

Donnerstag, 31.12.2009 • ab 13.30 Uhr ▶ Marktplatz

20. Amberger Silvesterlauf

Veranstalter: CIS Amberg

Flache Strecke durch die Altstadt und um den Stadtgraben mit Start und Ziel am Marktplatz

www.cis-amberg.de, e-mail: bernd.stief@t-online.de

JANUAR 2009				
09.01. - 10.01.	THEATER	Komödie „Fettes Schwein“	19.30	Stadttheater
10.01.	KONZERT	Neujahrskonzert der Nürnberger Symphoniker	20.00	ACC
11.01. - 12.01.	THEATER	Oper „Jenufa“	19.30	Stadttheater
17.01. - 15.03.	AUSSTELLUNG	Amberger Künstler und „In memoriam“ Amberger Kunst 1900 - 2000		Alte Feuerwache und Stadtmuseum
17.01.	KONZERT	Ensemble Con Brio	19.30	Erlöserkirche
18.01.	MATINEE	„Deutshämmer und Welschhämmer – Einblicke in die Eisentechnik in Europa zur Zeit der Hammereinigung 1387“	11.00	Rathausaal
19.01.	VORTRAG	Lesung mit Hans-Jürgen Schatz „Kästner für Erwachsene“	19.30	Stadtbibliothek
22.01.	VORTRAG	Diavortrag „Planet der Wälder“ v. Markus Mauthe	20.00	ACC
23.01. - 24.01.	THEATER	Schauspiel „Zeitfenster“	19.30	Stadttheater
24.01.	KONZERT	„Luftmentschn im Luftmuseum“, finest acoustic art	20.00	Luftmuseum
24.01.	FESTE & CO	Galaball d. Stadt Amberg und Narrhalla Rot-Gelb	20.00	ACC
25.01.	KONZERT	Abo-Konzert „young.amberg.classic“	19.30	Stadttheater
30.01.	SONSTIGES	Sportlerehrung	19.00	Stadttheater
31.01.	KONZERT	Führung und Konzert Spitalkirche, Führung Dr. Laschinger, Orgel Bernhard Müllers, Trompete Franz Badura	17.00	Spitalkirche
31.01.	SONSTIGES	Bay. Meisterschaft im Hallenfußball	10.00	triMax-Halle

FEBRUAR 2009				
bis 15.03.	AUSSTELLUNG	Amberger Künstler und „In memoriam“ Amberger Kunst 1900 - 2000		Alte Feuerwache und Stadtmuseum
01.02.	MATINEE	„Das Amberger Spital im Spiegel der Geschichte des Stiftungsrechts“	11.00	Rathausaal
02.02.	SONSTIGES	Lichtmessfeier	18.00	Basilika St. Martin
03.02.	VORTRAG	Gesundheitsforum: „Rheuma hat viele Gesichter“	19.00	Rathausaal
06.02. - 07.02.	THEATER	Schauspiel „Verbrennungen“	19.30	Stadttheater
07.02.	VORTRAG	Literatur im Autohaus mit Michael Fitz, Musikabend „Nackert“	20.00	Autohaus Peter
08.02.	VORTRAG	Literatur im Autohaus, Lesung „Schampanninger“ von Max Bronski	11.00	Autohaus Peter
10.02.	VORTRAG	Gesundheitsforum: „Bekannte und weniger bekannte Nervenengpässe“	19.00	Rathausaal
14.02.	KONZERT	Abo-Konzert: Mandelring Quartett & Christoph Bantzer	19.30	Stadttheater
15.02.	FESTE & CO	Ostbayerischer Faschingszug	14.00	Innenstadt
17.02.	VORTRAG	Gesundheitsforum: „Diabetes, bedrohlich und sogar lebensgefährlich...“	19.00	Rathausaal
21.02.	SONSTIGES	10. Lange Amberger Filmmacht	19.00	Park-Kinocenter

FEBRUAR 2009				
23.02.	KONZERT	Faschingskonzert „Mnozil Brass“	19.30	Stadttheater
26.02. - 27.02.	THEATER	Schauspiel „Die Ehe der Maria Braun“	19.30	Stadttheater

MÄRZ 2009				
bis 15.03.	AUSSTELLUNG	Amberger Künstler und „In memoriam“ Amberger Kunst 1900 - 2000,		Alte Feuerwache/ Stadtmuseum
03.03.	VORTRAG	30. Erlanger Unitage: „Das Ende“	19.30	Rathausaal
05.03. - 30.04.	AUSSTELLUNG	Gewehre & Amberger Gewehrfabrik		Stadtmuseum
05.03.	THEATER	Schultheatertage „Der Diener zweier Herren“	19.30	MRG-Festsaal
06.03.	KONZERT	Rathauskonzert: „Rajaton“	19.30	Rathausaal
08.03.	MATINEE	„Wirtschaftsmacht in der Residenzstadt: Amberg aus böhmischer Perspektive“	11.00	Rathausaal
10.03.	VORTRAG	30. Erlanger Unitage: „Das Ende“	19.30	Rathausaal
14.03.	SONSTIGES	Großer Zapfenstreich der Panzerbrigade 12	19.00	Marktplatz
15.03. - 16.03.	SONSTIGES	Militärschau a. Dultplatz, Tag der Bundeswehr	10.00 - 18.00	Messe- und Dultplatz
15.03.	KONZERT	Abo - Konzert: Mojca Erdmann & Gerold Huber	19.30	Stadttheater
15.03.	VORTRAG	Im Zentrum steht der Bauch contra Darmkrebs - pro Gesundheit, Stadt Amberg + Klinikum	13.00	ACC
15.03. - 20.03.	THEATER	5. Amberger Kindertheaterfestival	9.00, 11.00, 16.00	Jugendzentrum
17.03.	VORTRAG	30. Erlanger Unitage: „Das Ende“	19.30	Rathausaal
19.03.	SONSTIGES	40 Jahre Lebenshilfe Amberg-Sulzbach, Festakt	18.00	ACC
22.03.	KONZERT	„Jazz im Theater“, Andrej Hermlin and his Swing Dance Orchestra	19.30	Stadttheater
24.03.	VORTRAG	30. Erlanger Unitage: „Das Ende“	19.30	Rathausaal
24.03. - 25.03.	SONSTIGES	375 Jahre Basilika St. Martin		St. Martin
25.03. - 26.03.	THEATER	Schauspiel „Rückzug aus Moskau“	19.30	Stadttheater
28.03.	SONSTIGES	25 jähriges Jubiläum Eine-Weltladentag,	14.00	Paulanerkirche
28.03.	THEATER	Schultheatertage „The Importance of Being Earnest“	19.30	Dr.-Johanna- Decker-Schulen
28.03.	KONZERT	Siemens - Wohltätigkeitskonzert	19.30	Stadttheater
29.03.	FESTE & CO	Ostermarkt	11.00	Stadtmuseum
30.03. - 31.03.	THEATER	Theater „Am Ziel“	19.30	Stadttheater
31.03.	VORTRAG	30. Erlanger Unitage: „Das Ende“	19.30	Rathausaal

APRIL 2009				
01.04.	FÜHRUNG	Jüdisches Leben in Amberg	17.00	
04.04.	FESTIVAL	Kneipenfestival		

APRIL 2009

05.03. - 30.04.	AUSSTELLUNG	Gewehre & Amberger Gewehrfabrik		Stadtmuseum
05.04.	KONZERT	Amberger Chorgemeinschaft	17.00	St. Konrad, Ammersricht
05.04.	SONSTIGES	Halbmarathon		
05.04.	SONSTIGES	5 Jahre Clementine von Wallmenichhaus		Wallmenichhaus
08.04.	FÜHRUNG	Stadttheater	17.00	
15.04.	FÜHRUNG	Amberger Rathaus	17.00	
17.04.	VORTRAG	Ziegelgassler - eine Kindheit nach dem Krieg	19.30	Kummert
17.04.	FÜHRUNG	Mit dem Henker durch Amberg	19.30	
18.04. - 26.07.	AUSSTELLUNG	„975 Jahre Baukunst in Amberg“, Handzeichnungen von Pablo de la Riestra		Luftmuseum
19.04. - 31.05.	AUSSTELLUNG	„Archivische Schätze. Aus 975 Jahren Amberger Geschichte“		Stadtmuseum
20.04. - 21.04.	THEATER	Revue „Gestatten, Jaques Offenbach“	19.30	Stadttheater
22.04.	SONTIGES	Blick in Ambergs Zukunft		Öffentlicher Raum
22.04.	FÜHRUNG	Die Vils erzählt	17.00	
23.04.	SONSTIGES	Richtfest Siedlungshäuser beim Piratenspielplatz		LGS-Gelände
23.04.	FESTE & CO	Tag des Bieres		Marktplatz
24.04.	FESTE & CO	Festakt 975 Jahre Amberg	19.00	ACC
25.04.	FESTE & CO	Festmahl – Candle Light Diner	19.00	Rathausaal
26.04.	KONZERT	975 Jahre Vokalkunst	19.00	St. Georg
26.04.	MATINEE	„Auf dem Weg zur Stadt. Amberg im 11. und 12. Jahrhundert“	11.00	Foyer Stadtmuseum
27.04.	KONZERT	Frühjahrskonzert Max-Reger-Gymnasium	19.30	Stadttheater
28.04. - 03.05.	SONSTIGES	Zirkus Krone, Jubiläumstournee,		Dult- und Messplatz
29.04.	FÜHRUNG	Jahrhundertführung	17.00	
30.04.	THEATER	Operette „Viktoria und ihr Husar“	19.30	Stadttheater

MAI 2009

bis 31.05.	AUSSTELLUNG	„Archivische Schätze. Aus 975 Jahren Amberger Geschichte“		Großer Saal Stadtmuseum
bis 26.07.	AUSSTELLUNG	„975 Jahre Baukunst in Amberg“, Handzeichnungen von Pablo de la Riestra		Luftmuseum
01.05.	SONSTIGES	Citymarathon		
01.05.	THEATER	Operette „Viktoria und ihr Husar“	19.30	Stadttheater
02.05.	SONSTIGES	Festakt 112-Jahre FFW Ammersricht	19.45	Rathausaal
02.05.	SONSTIGES	30-jähriges Jubiläum, Malteser Hilfsdienst		
03.05.	KONZERT	Familienkonzert, Kammerorchester Amberg mit jungen Gästen, Stadttheater	16.00	Stadttheater

MAI 2009

04.05.	VORTRAG	„Erstnennung Ambergs: Die Urkunde vom 24. April 1034“	19.00	Stadtmuseum
06.05.	THEATER	Schultheatertage: „2222“	19.30	MRG-Festsaal
06.05.	FÜHRUNG	Stadttheater	17.00	
07.05.	KONZERT	Studiokonzert „Duo De Clarinettes-Bases trifft auf drei Autoren“	20.30	Stadttheater
08.05.	KONZERT	Bundeswehr Benefizkonzert, Luftwaffenmusikkorps 1, Neubiberg	19.30	Stadttheater
11.05.	FÜHRUNG	Von Bierschänken, Bierbrauern und Bierpanschern	18.30	
11.05.	VORTRAG	„Vom Dorf zur Stadt“	19.00	Stadtmuseum
11.05. - 12.05.	THEATER	Komödie „Der nackte Wahnsinn“	19.30	Stadttheater
11.05. - 26.06.	AUSSTELLUNG	Caffeebaum und Pomerantzen		Provinzialbibliothek
13.05.	FÜHRUNG	Vom Henkerberg zur Ballhausgasse	17.00	
15.05.	FÜHRUNG	Mit dem Henker durch Amberg	19.30	
15.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
16.05.	KONZERT	Jahreskonzert der Knappschaftskapelle	19.00	ACC
17.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
17.05.	SONSTIGES	Tag der offenen Tür der Stadtverwaltung		Rathaus
18.05.	VORTRAG	„Die Stadtrechtsurkunde Herzog Rudolfs I. von 1294“	19.00	Stadtmuseum
20.05.	FÜHRUNG	Schulkirche	17.00	
20.05.	KONZERT	Jubiläumsparty mit „Grand Slam“ u.a.	17.00	Innenhof Maltesergebäude
20.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
21.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
22.05.	FÜHRUNG	Von Kriegsherren, Kasernen und Kommissbrot	19.30	
22.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
22.05. - 24.05.	SONSTIGES	112 jähriges Gründungsfest der Feuerwehr Abg. - Ammersricht		Festplatz Ammersricht
23.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
23.05.	SONSTIGES	Amberger Running Night	19.00	
24.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
24.05.	MATINEE	„Frühhumanismus in Amberg“	11.00	Rathausaal
25.05.	VORTRAG	„Die Hammereinung von 1387“	19.00	Stadtmuseum
27.05.	FÜHRUNG	Auf die Plätze fertig los ...	17.00	

MAI 2009				
28.05.	SONSTIGES	Geschichte um Bergbau		Volksschule Ammersricht
28.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
29.05. - 07.06.	FESTE & CO	Pfingstdult		Messe- und Dultplatz
29.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.00	Mariahilfberg
30.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
30.05.	SONSTIGES	150 Jahre Ostbahn, historische Dampfplofahrt		Bahnhof Amberg
31.05.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg

JUNI 2009				
01.06.	THEATER	Historisches Stadtschauspiel „Amberger Welttheater - Der Herbst des Winterkönigs“	20.30	Mariahilfberg
03.06.	FÜHRUNG	Mariahilfbergkirche	17.00	
bis 07.06.	FESTE & CO	Pfingstdult		Messe- und Dultplatz
bis 26.07.	AUSSTELLUNG	„975 Jahre Baukunst in Amberg“, Handzeichnungen von Pablo de la Riestra		Luftmuseum
07.06.	KONZERT	Sonntagsserenade, Knappschaftskapelle Amberg	19.00	Maltesergarten
07.06.	FESTE & CO	Museumsfest	14.00	Luftmuseum
07.06.	SONSTIGES	Oberpfälzer Luftboottreffen, Kräuterwiese	14.00	Kräuterwiese. Luftmuseum
08.06.	FÜHRUNG	Von Bierschänken, Bierbrauern und Bierpanschern	18.30	
10.06.	FÜHRUNG	Frau in der mittelalterlichen Stadt	17.00	
11.06.	SONSTIGES	38. Bayerischer Nordgautag	16.00	
12.06.	SONSTIGES	Nordgautag, Ganztägige Vorträge, Konzerte, Exkursionen, Aufführungen		
13.06.	SONSTIGES	Nordgautag, Ganztägige Vorträge, Konzerte, Exkursionen, Aufführungen		
14.06.	SONSTIGES	Nordgautag, Festzug	14.00	Innenstadt
14.06.	KONZERT	Sonntagsserenade, Zitherclub Amberg	19.00	Maltesergarten
17.06.	FÜHRUNG	Martinskirche	17.00	
18.06.	THEATER	Schultheatertage: „Amberger Szenen“	19.30	Erasmus-Gymnasium – Aula
19.06.	FÜHRUNG	Mit dem Henker durch Amberg	19.30	
19.06. - 21.06.	FESTE & CO	Altstadtfest		
23.06.	THEATER	Schultheatertage: „Dornröschen - Der Remix“	19.30	Dr.-Johanna-Decker-Schulen
24.06.	FÜHRUNG	Kinder entdecken die Altstadt	17.00	
24.06. - 30.08.	AUSSTELLUNG	375 Jahre Wallfahrt auf den Mariahilfberg		Stadtmuseum

JUNI 2009				
24.06.	THEATER	Schultheatertage: „Romulus der Große“	19.30	MRG
26.06.	SONSTIGES	Boule Turnier	18.00	Boule-Anlage am Vilstor
26.06.	FÜHRUNG	Von Kriegsherren, Kasernen und Kommissbrot	19.30	
27.06. - 05.07.	FESTE & CO	Bergfestwoche		
28.06.	KONZERT	Sonntagsserenade, Amberger Stadtpfeifer	19.00	Maltesergarten
28.06.	SONSTIGES	975 m - Freestyle - Lauf, Laufen fürs Leben	14.00	LGS-Gelände
28.06.	SONSTIGES	Festival des Sports	11.00	Sportpark
28.06.	MATINEE	„Schaulust - Theater in Amberg in der Frühen Neuzeit (1468-1803)“	11.00	Rathausaal

JULI 2009				
	SONSTIGES	Geschichtsweg		Stadtgraben
01.07.	FÜHRUNG	Stadtmauer, Stadtgraben und Tore	17.00	
bis 05.07.	FESTE & CO	Bergfestwoche		
bis 26.07.	AUSSTELLUNG	„975 Jahre Baukunst in Amberg“, Handzeichnungen von Pablo de la Riestra		Luftmuseum
bis 30.08.	AUSSTELLUNG	375 Jahre Wallfahrt auf den Mariahilfberg		Stadtmuseum
01.07.	THEATER	Schultheatertage; Nibelungen für Einsteiger“	19.30	GMG
03.07. - 04.07.	VORTRAG	Tag der Bayrischen Rechtsgeschichte in Amberg		Rathaus
04.07.	SONSTIGES	Squampfestival		
05.07.	KONZERT	Sonntagsserenade, Drum Dream Team	19.00	Maltesergarten
08.07.	FÜHRUNG	Die Vils erzählt	17.00	
08.07.	THEATER	Schultheatertage; „Schildbürgerstreiche“ und „Der Mond der Prinzessin Lenore“	19.30	Erasmus-Gymnasium
12.07.	KONZERT	Sonntagsserenade, Musikkapelle Ursensollen	19.00	Maltesergarten
12.07.	MATINEE	„Amberg im Spiegel der Flugblätter und Flugschriften des 17. Jahrhunderts“	11.00	Rathausaal
13.07.	FÜHRUNG	Von Bierschänken, Bierbrauern und Bierpanschern	18.30	
13.07. - 30.10.	AUSSTELLUNG	„Verboten!“		Provinzialbibliothek
15.07.	FÜHRUNG	Amberger Rathaus	17.00	
17.07.	FÜHRUNG	Mit dem Henker durch Amberg	19.30	
18.07.	KONZERT	Carmina Burana	20.00	Innenhof Maltesergebäude
19.07.	KONZERT	Carmina Burana	19.00	Innenhof Maltesergebäude
22.07.	FÜHRUNG	Auf die Plätze fertig los ...	17.00	
24.07. - 26.07.	SONSTIGES	21. Amberger Handballfestival	19.00	Sportpark
24.07.	FÜHRUNG	Von Kriegsherren, Kasernen und Kommissbrot	19.30	

JULI 2009

24.07. - 25.07.	SONSTIGES	24 Std. Schwimmen		Hockermühlbad
26.07.	SONSTIGES	ADAC Oldtimer - Corso		
26.07.	FESTE & CO	Kinderfest am LGS - Gelände	10.00	LGS - Gelände
26.07.	KONZERT	Konzert Sinfonietta	17.00	Schulkirche
26.07.	KONZERT	Sonntagsserenade, Männerchor Haselmühl-Kümmersbruck	19.00	Maltesergarten
28.07.	THEATER KONZERT	Sommerfestival: Six Pack	20.30	Innenhof Stadtbibliothek
29.07.	FÜHRUNG	Schulkirche	17.00	
30.07.	KONZERT	Sommerfestival: David Orlowsky Trio	20.30	Innenhof Stadtbibliothek
31.07. - 01.08.	FESTE & CO	Vilsflimmern	18.00 - 24.00	LGS - Gelände

AUGUST 2009

bis 30.08.	AUSSTELLUNG	375 Jahre Wallfahrt auf den Mariahilfberg		Stadtmuseum
01.08.	FESTE & CO	ACC Sommerfest	18.00	ACC
01.08.	SONSTIGES	Amberger Piratentriathlon	15.00	KuFü
02.08. - 07.08.	SONSTIGES	Jugendbegegnungscamp		LGS-Gelände
02.08.	FESTE & CO	ACC, Tag der offenen Tür	13.00	ACC
02.08.	KONZERT	Sonntagsserenade, Duo Orfee	19.00	Maltesergarten
04.08.	THEATER KONZERT	Sommerfestival: La Brass Banda	20.30	Innenhof Stadtbibliothek
05.08.	FÜHRUNG	Jahrhundertführung	17.00	
06.08.	THEATER KONZERT	Sommerfestival	20.30	Innenhof Stadtbibliothek
07.08. - 09.08.	FESTE & CO	Mittelalter- und Brunnenfest		Maxplatz und Englischer Garten
08.08. - 15.08.	SONSTIGES	Zeltlager • Leben wie vor 975 Jahren, Kinder zwischen 8 - 13 Jahren		LGS-Gelände
09.08.	KONZERT	Sonntagsserenade, Wiener Schmähusikanten	19.00	Maltesergarten
10.08.	FÜHRUNG	Von Bierschänken, Bierbrauern und Bierpanschern	18.30	
11.08.	THEATER KONZERT	Sommerfestival	20.30	Innenhof Stadtbibliothek
12.08.	FÜHRUNG	Martinskirche	17.00	
13.08.	THEATER KONZERT	Sommerfestival	20.30	Innenhof Stadtbibliothek
16.08.	KONZERT	Sonntagsserenade, D'Woihauser	19.00	Maltesergarten
19.08.	FÜHRUNG	Kinder entdecken die Altstadt	17.00	
21.08.	FÜHRUNG	Mit dem Henker durch Amberg	19.30	
21.08.	AUSSTELLUNG	Vernissage „Rubens Graphiken“	19.30	Stadtmuseum
22.08.	SONSTIGES	30 Jahre Hockermühlbad		Hockermühlbad

AUGUST 2009

22.08. - 06.09.	KONZERT	Sommerliche Musiktage		Rosengarten, Provinzialbibliothek, MRG
22.08. - 30.10.	AUSSTELLUNG	Ausstellung „Rubens Graphiken“		Stadtmuseum
23.08.	KONZERT	Sonntagsserenade	19.00	Maltesergarten
23.08.	MATINEE	„Die Regierungs- und Verwaltungsstadt Amberg zu Beginn der kurbayerischen Zeit“	11.00	Rathausaal
26.08.	FÜHRUNG	Auf die Plätze fertig los ...	17.00	
28.08.	FÜHRUNG	Von Kriegsherren, Kasernen und Kommissbrot	19.30	
30.08.	KONZERT	Sonntagsserenade, Blasmusik Gebenbach	19.00	Maltesergarten

SEPTEMBER 2009

bis 30.10.	AUSSTELLUNG	Ausstellung „Rubens Graphiken“		Stadtmuseum
02.09.	FÜHRUNG	Stadtmauer, Stadtgraben und Tore	17.00	
03.09. - 06.09.	SONSTIGES	Deutscher Jugendfeuerwehr - Tag		LGS-Gelände
05.09.	FESTE & CO	Feuer-Wasser-Show mit Uniform u. Pulverdampf	18.30	LGS-Gelände
06.09.	KONZERT	Sonntagsserenade, Jagdhornbläser Amberg	19.00	Maltesergarten
09.09.	FÜHRUNG	Die Vils erzählt	17.00	
11.09. - 12.09.	KONZERT	JUZ-Openair u.a. mit Revolverheld, Die Happy + Jennifer Rostock		Klärwerk LGS-Gelände
13.09.	FÜHRUNG	Tag des offenen Denkmals		
13.09.	MATINEE	„Amberg im Spiegel seiner Denkmäler“	11.00	Rathausaal
13.09.	KONZERT	Sonntagsserenade, Knappschaftskapelle und Stadtpfeifer	19.00	Maltesergarten
14.09.	FÜHRUNG	Von Bierschänken, Bierbrauern und Bierpanschern	18.30	
16.09.	FÜHRUNG	Jahrhundertführung	17.00	
18.09.	FÜHRUNG	Mit dem Henker durch Amberg	19.30	
18.09. - 19.09.	SONSTIGES	60 Jahre Obst- u. Gartenbauverein Ammersricht		
19.09. - 20.09.	FESTE & CO	Bierfest im Stadtgraben zwischen Rossini und Ziegeltor		
20.09.	SONSTIGES	Marathon Weiden - Amberg		
23.09.	FÜHRUNG	Kurfürstliches Amberg	17.00	
25.09.	FÜHRUNG	Von Kriegsherren, Kasernen und Kommissbrot	18.00	
25.09. - 04.10.	FESTE & CO	Michaelisdult		Dult- und Messeplatz
26.09.	THEATER	Musical „Rainbow“, Premiere	20.00	Musikomm
27.09. - 28.09.	THEATER	Männerbeschaffungsmaßnahme	19.30	Stadttheater
27.09. - 03.10.	SONSTIGES	Interkulturelle Woche		
30.09.	FÜHRUNG	Mariahilfbergkirche	17.00	
30.09.	THEATER	Tannöd	19.30	Stadttheater

OKTOBER 2009

bis 04.10.	FESTE & CO	Michaelisdult		Dult- und Messeplatz
bis 30.10.	AUSSTELLUNG	Ausstellung „Rubens Graphiken“		Stadtmuseum
01.10.	THEATER	Tannöd	19.30	Stadttheater
02.10. - 04.10.	THEATER	Musical „Rainbow“ (Sonntag: Beginn 19 Uhr)	20.00	Musikomm
03.10.	SONSTIGES	Verkaufsoffener Sonntag	13.00 - 18.00	
05.10. - 25.10.	SONSTIGES	Wirtshaus und Kultur		
07.10.	FÜHRUNG	Jüdisches Leben	17.00	
09.10.	VORTRAG	975 min. lesen		Stadtbibliothek
09.10. - 11.10.	THEATER	Musical „Rainbow“ (Sonntag: Beginn 19 Uhr)	20.00	Musikomm
10.10.	SONSTIGES	Ökumenischer Festgottesdienst	19.00	St. Martin
10.10.	SONSTIGES	Großes Schafkopf - Turnier, 975+		Dultplatz
10.10.	VORTRAG	Literaturfest mit Eckhard Henscheid		Stadtbibliothek
11.10.	MATINEE	„Luther, Calvin und der Papst - die Konfessionalisierung des öffentlichen Lebens in Amberg“	11.00	Rathausaal
11.10.	KONZERT	Eröffnungskonzert: Radio Symphonieorchester Pilsen	19.30	Stadttheater
12.10.	FÜHRUNG	Von Bierschänken, Bierbrauern und Bierpanschern	18.30	
12.10. - 13.10.	THEATER	Black Grace	19.30	Stadttheater
14.10.	FÜHRUNG	Amberger Rathaus	17.00	
16.10.	FÜHRUNG	Mit dem Henker durch Amberg	19.30	
17.10. - 18.10.	THEATER	Kindermusical „Eh'häusl“	15.00 19.30	Stadttheater
20.10.	KONZERT	Kulturtage der Uni Regensburg, Konzert mit dem Kammerorchester der Uni Regensburg		Schulkirche
21.10.	FÜHRUNG	Vom Henkerbergl zur Ballhausgasse	17.00	
22.10.	SONSTIGES	„Evangelisch und Katholisch in Amberg“	19.00	Paulaner Gemeindehaus
22.10.	FESTE & CO	Sportgala der Uni Regensburg	19.30	ACC
23.10.	FÜHRUNG	Von Kriegsherren, Kasernen und Kommissbrot	18.00	
23.10.	KONZERT	Rathauskonzert „Bavarian Jazz Band und die kanadische Sängerin Nina Michelle“	19.30	Rathausaal
23.10. - 24.10.	THEATER	Bei Anruf Mord	19.30	Stadttheater
24.10.	VORTRAG	Szenische Lesung mit Cornelia Gutermann-Bauer, „Der Marquise“	19.30	Stadtbibliothek
25.10.	THEATER	Tanz-Matinee, „Spettacolo di Danca“ aus Desenzano	11.00	Stadttheater

OKTOBER 2009

26.10. - 08.11.	AUSSTELLUNG	Ausstellung „Verboten“		Provinzialbibliothek
28.10.	FÜHRUNG	Von der Reformation zur Gegenreformation	17.00	Paulaner
31.10.	KONZERT	„Sed Vivam“ – Liedertisch	19.30	Rathausaal

NOVEMBER 2009

bis 08.11.	AUSSTELLUNG	Ausstellung „Verboten“		Provinzialbibliothek
02.11. - 03.11.	THEATER	Oper Il Barbiere di Siviglia	19.30	Stadttheater
08.11.	SONSTIGES	Kirche & Wirtshaus mit Pfiff	16.00	St. Martin und Casino Wirtshaus
10.11. - 11.11.	THEATER	Das Leben der Anderen	19.30	Stadttheater
15.11. - 16.11.	THEATER	Ich mach ja doch, was ich will	19.30	Stadttheater
15.11.	MATINEE	„Die Amberger Hochzeit. Ein Exempel?“	11.00	Rathausaal
17.11.	SONSTIGES	Abend des Amberger Schulsports		triMAX
19.11.	VORTRAG	Was wäre wenn..., Geschichte Amberg anders verlaufen wäre	19.30	Stadtmuseum
26.11. - 23.12.	FESTE & CO	Weihnachtsmarkt		Marktplatz
29.11. - 06.01.	AUSSTELLUNG	Große Krippenausstellung		Stadtmuseum

DEZEMBER 2009

06.12.	FESTE & CO	Weihnachtsmarkt		Stadtmuseum
bis 06.01.	AUSSTELLUNG	Große Krippenausstellung		Stadtmuseum
02.12.	KONZERT	Weihnachtskonzert, Regensburger Domspatzen	19.30	St. Georg Kirche
03.12. - 04.12.	THEATER	Willkommen im Paradies, Unterhaltungsrevue	19.30	Stadttheater
05.12.	KONZERT	29. Amberger Adventssingen	19.30	Stadttheater
06.12.	THEATER	Kindertheater	15.00	Stadttheater
13.12.	KONZERT	Weihnachtskonzert „Quadro Nuevo“	19.30	Stadttheater
13.12.	MATINEE	„Wirtschaftsgeschichte Ambergs im 19. Jahrhundert“	11.00	Rathausaal
14.12. - 15.12.	THEATER	Roses Geheimniss	19.30	Stadttheater
19.12. - 20.12.	THEATER	Ballett „Cinderella“	19.30	Stadttheater
31.12.	KONZERT	Silvesterkonzert	19.00	Rathaus
31.12.	THEATER	Silvesterkonzert	19.00	Stadttheater
31.12.	SONSTIGES	20. Amberger Silvesterlauf		Innenstadt

AMBERG-GESCHENKARTIKEL**Windlicht** – ab Januar

ein einmaliges Geschenk mit dem nicht so bekannten Amberger Stich von 1583

Amberger Schafkopfschiff – ab März

mit dem direkten Bezug zur Amberger Geschichte wurde ein Schafkopfschiff konzipiert, das einmalig auf der Welt ist.

Lassen Sie sich überraschen!

Bockbierschnaps

Eine Besonderheit wird der „Bockbierschnaps“, welchen der Amberger Fremdenverkehrsverein zum Stadtjubiläum in Lizenz brennen lässt. Der Amberger Bockbierbrand eignet sich hervorragend als Aperitif, aber auch als Spezialität für besondere Anlässe. Eine Spezialität aus der Vilsstadt mit mildem Malzaroma, gebrannt aus bestem Bockbier (ab April)

Jubiläumskrüge – ab April**975-Jahre Amberg Puzzle** – ab März

Der Amberger Fremdenverkehrsverein wird zum 975 Jahre Stadtjubiläum ein Puzzle anbieten.

975-er Bock – ab April

erhältlich auch im Schloderer Bräu

Erhältlich bei: Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

NEUE BÜCHER IM JUBILÄUMSJAHR**„Amberg eine bayerische Garnisonsstadt“****„Archivische Schätze. Aus 975 Jahren Amberger Geschichte“****„Der kleine Kunstführer“**

Weitere Informationen unter:

Tourist-Information Amberg, Tel. 09621-10233, tourismus@amberg.de, www.amberg.de

DAS ORGANISATIONSTEAM 975 JAHRE STADTJUBILÄUM

Bild von links:
 Norbert Fischer (Kulturreferent),
 Wolfgang Dersch (Kulturamt),
 Heinrich Scharf (Leiter Tourist-Information),
 Herbert Holler (Kordinator Stadtjubiläum),
 Thomas Boss (Kulturamtsleiter),
 Dr. Johannes Laschinger (Stadtarchivar),
 Judith von Rauchbauer (Museumsleitung),
 Wolfgang Meier (Leiter Schul- und Sportamt) und Bettina Daller (Leiterin der Stadtbibliothek)

Veranstalter:

Stadt Amberg – Referat für Kultur, Sport und Schulen
 Zeughausstraße 1a, 92224 Amberg
 E-Mail: kulturamt@amberg.de
 www.975.amberg.de

Redaktion:

Stadt Amberg, Susanne Schwab, Wolfgang Dersch und Herbert Holler

Grafisches Konzept und Gestaltung:

Büro Wilhelm, Amberg • www.buerowilhelm.de

Druck:

Druckhaus Oberpfalz

Auflage:

40.000

Geschichtlicher Überblick:

Dr. Johannes Laschinger

Bildnachweis:

Stadt Amberg, SGS- Siemens-Fotogruppe, Günther Scharl, Digital-Scharl, Diethard Glaser, Stadtwache Amberg, Narhalla Amberg, Alexander Unger, Wolfgang Steinbacher, Amberger Zeitung, Hajo Dietz - Nürnberg Luftbild,

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:**Stadt Amberg – Kulturamt –**

Koordination 975-Jahre Stadtjubiläum
 Herbert Holler

Zeughausstr. 1 a
 D 92224 Amberg
 Tel.: 09621/10-348
 Fax: 09621/37600348
 www.amberg.de

Tourist-Information Amberg

Hallplatz 2, 92224 Amberg
 Tel.: 09621/10-239
 Fax: 09621/10-863
 tourismus@amberg.de
 www.amberg.de

Öffnungszeiten der Tourist-Information:

April – Oktober:
 Mo. – Fr. 9 – 17:30 Uhr
 Sa. 10 – 13 Uhr
 November – März:
 Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr

Stadtmuseum

Zeughausstraße 8
 Tel.: 09621/10-284
 museum@amberg.de

Öffnungszeiten:

Di. – Fr. 11 – 16 Uhr
 Sa., So. 11 – 17 Uhr
 Montag ganztags geschlossen

Luftmuseum im „Kloster“

Eichenforstgässchen 12
 Tel.: 0178/9058511
 koch@luftmuseum.de

Öffnungszeiten:

Oktober – März:
 Di. – Fr. 14 – 17 Uhr
 Sa., So. 11 – 17 Uhr

April – September:

Di. – Fr. 14 – 18 Uhr
 Sa., So. 11 – 18 Uhr
 Montag ganztags geschlossen

Staatliche Bibliothek Amberg

Malteserplatz 4
 92224 Amberg
 Tel.: 09621/6028-0

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10 – 17 Uhr
 Mi. 10 – 18 Uhr



WIR
feiern mit!